

Landesrechnungsabschluss 2008

Band 3

Erläuterungen



Landesrechnungsabschluss 2008

Band 3

In Punkt 15 des Beschlusses Nr. 564 des Steiermärkischen Landtages vom 26. April 2007 wurde festgesetzt, dass im Sinne des § 15 Abs. 1 Z. 7 der VRV i.d.g.F. Abweichungen zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge und den veranschlagten Beträgen im Ausmaß von mehr als 10 % im Rechnungsabschluss zu erläutern sind, sofern die Abweichung den Betrag von € 30.000,-- übersteigt.

Diese Regelung gilt bei Einsparungen auf Ausgabe-Voranschlagansätzen, welche der Sperre des 6. Kreditsechstels unterliegen, bezüglich des den gesperrten Kreditteil übersteigenden Betrages.

Nicht präliminierte Einnahmen sind zu erläutern, sofern sie je Voranschlagstelle den Gesamtbetrag von € 60.000,-- überschreiten.

INHALTSVERZEICHNIS

Die Erläuterungen der Abteilungen finden sich in nachstehender Reihenfolge:

A1	- Abteilung Landesamtsdirektion (Präsidium)	5
A2	- Abteilung Präsidialangelegenheiten und Zentrale Dienste	9
A3	- Abteilung Wissenschaft und Forschung	18
A4	- Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung	21
A5	- Abteilung Personal	27
A6	- Abteilung Schulen, Jugend und Familie	49
A7	- Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten	67
A8	- Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit	76
A9	- Abteilung Kultur	88
A10	- Abteilung Land- und Forstwirtschaft	102
A11	- Abteilung Soziales	110
A12	- Abteilung Sport und Tourismus	130
A13	- Abteilung Umweltrecht, Anlagen und Energiewesen	137
A14	- Abteilung Wirtschaft und Arbeit	140
A15	- Abteilung Wohnbauförderung	147
A16	- Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung	150
A17	- Abteilung Technik und Sachverständigendienst	153
A18	- Abteilung Verkehr	158
A19	- Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft	168
KAGPA	- Krankenanstalten-Personalamt	174
LBD	- Abteilungsgruppe Landesbaudirektion	177
LAD	- Abteilungsgruppe Landesamtsdirektion	178
LTDIR	- Landtagsdirektion	179

A1 - Abteilung Landesamtsdirektion (Präsidium)

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 011009 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 42.912,00 - 42.912,00

Die Haushaltsstelle 1/011009-7274 wurde im Budgetjahr 2008 apl. eröffnet, um die haushaltsgerechte Verbuchung von Honorarabrechnungen im Zuge von Nebentätigkeiten zu gewährleisten.

1 011039 7232	Repräsentationsausgaben - Steiermark-Büro	40.000,00 + 78.964,80 - 38.964,80
---------------	---	---

Die Überschreitungen im Bereich dieser Voranschlagspost sind aufgrund vermehrter Besuche von Delegationen, deren Anzahl im Vorfeld nicht absehbar war, aufgetreten. Die Mehrausgaben wurden durch eine Umwidmung vom Ansatz 1/059059-7280 bedeckt.

1 012109 4035	Ankauf von Anerkennungspräsenten	160.000,00 + 205.747,23 - 45.747,23
---------------	----------------------------------	---

Bisher unter der Haushaltsstelle 1/012109-7297 verrechnete Ausgaben wurden ab dem Haushaltsjahr 2008 unter der neu eröffneten Haushaltspost 4035 "Anerkennungspräsente" verrechnet.

1 012109 7297	Ehrungen, Auszeichnungen und Anerkennungspreise	60.000,00 + 0,00 + 60.000,00
---------------	---	------------------------------------

Die bisher hier verrechneten Haushaltsmittel wurden ab dem Budgetjahr 2008 unter der Post 4035 "Anerkennungspräsente" verrechnet.

1 020018 6420	Gerichtskosten	452.700,00 + 377.900,00 + 74.800,00
---------------	----------------	---

Durch eine geringere Anzahl von Verfahren sowie der Höhe der einzelnen Streitwerte sind bei den Gerichtskosten geringere Ausgaben angefallen. Dies kann jedoch im Vorfeld nur grob bzw. gar nicht abgeschätzt werden. Einsparungen werden automatisch zur Ausgabenabdeckung der im selben Ansatz befindlichen und deckungsfähigen Post 6420 "Gerichtskosten-Darlehensangelegenheiten" herangezogen.

1 020018 6421	Gerichtskosten - Darlehensangelegenheiten	109.000,00 + 286.838,75 - 177.838,75
---------------	---	--

Die Gerichtskosten in Darlehensangelegenheiten sind aufgrund einer hohen Anzahl von Verfahren sowie der Höhe der einzelnen Streitwerte mit erheblichen Mehrausgaben verbunden gewesen. Dies kann jedoch im Vorfeld nur grob bzw. gar nicht abgeschätzt werden. Zur Ausgabenabdeckung werden unter anderem die Mehreinnahmen vom korrespondierenden Ansatz 2/020055-8150 herangezogen.

A1 - Abteilung Landesamtsdirektion (Präsidium)

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020301 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	407.200,00 + 897.493,46 - 490.293,46

Die ausgewiesene Differenz basiert auf nachträglichen Umwidmungen von projektbezogenen Dienststellenmitteln und auf einer verstärkt notwendigen externen Leistungsvergabe im Bereich der Programmierung.

1 020303 0500	Reinvestition von Maschinen und maschinellen Anlagen	430.000,00 + 517.914,08 - 87.914,08
----------------------	---	--

Für notwendige Erneuerungen der IT-Ausstattung (z.B. zentrale Rechner, nicht mehr gewartete EDV-Arbeitsplätze) mussten verstärkt Budgetmittel eingesetzt werden, deren Bedeckung durch Einsparungen bei deckungsfähigen Finanzpositionen erfolgte.

1 020303 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	576.000,00 + 462.658,58 + 113.341,42
----------------------	---	---

Für die Bedeckung von Mehrausgaben im Bereich der Firmenleistungen (insbesondere für Programmierung) mussten Mittel im Bereich der Fertigsoftware und Lizenzen eingespart werden.

1 020308 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	1.727.000,00 + 2.203.262,55 - 476.262,55
----------------------	--	---

Die Überschreitungen im Bereich dieser Voranschlagspost sind durch Umwidmungen, Preiserhöhungen, Vertrags-Erneuerung/mehrjährige Subskriptionszahlungen und durch eine erhöhte Anzahl zu wartender Komponenten begründet.

1 020308 6162	Landesrechnungswesen NEU	409.000,00 + 326.266,69 + 82.733,31
----------------------	---------------------------------	--

Die bei diesem Ansatz eingesparten Mittel wurden für die Bedeckung von allgemeinen Mehrausgaben im Bereich der Instandhaltung von Hard- und Software herangezogen.

1 020308 7020	Entgelte für die Anmietung von Hard- und Software	513.000,00 + 601.332,58 - 88.332,58
----------------------	--	--

Die ausgewiesene Differenz entstand durch Preisanpassungen sowie Nachtragszahlungen zum Jahr 2007.

A1 - Abteilung Landesamtsdirektion (Präsidium)

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00
		+ 238.071,57
		- 238.071,57

Die von der FA4A zentral verwaltete VSt 1/021989-7280 "Öffentlichkeitsarbeit-Sonstige" wurde apl. eröffnet und die für den Zweck der Öffentlichkeitsarbeit benötigten Mittel zu dieser Haushaltsstelle umgewidmet. Dies waren unter anderem die Mittel zur Finanzierung des Steirischen Elternbriefes, im Bereich der Landesstatistik die Kleine Steiermarkdatei sowie die Öffentlichkeitsbudgetmittel für den Bereich der Europaabteilung.

1 059059 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	332.200,00
		+ 146.023,81
		+ 186.176,19

Umwidmungen von € 20.000,-- mit RSB v. 01.12.2008, GZ.: FA4A-21.V08-1900/2007-92, € 20.000,-- mit RSB GZ FA4A-21.V08-1900/2008-4, € 20.000,-- mit RSB FA4B-A1.40-230/2008-24 v. 1.12.2008 und von € 100.000,-- zum Ansatz der Öffentlichkeitsarbeit (siehe Schreiben der A1, GZ.: A1-07.10-40/06-59). Diese Budgetumwidmungen sind im SAP verbucht, aber bei den hier vorhandenen Rechnungsabschlusszahlen nicht auszulesen. Es sind daher nur noch Mittel in der Höhe von € 26.176,19 bei dieser Haushaltspost vorhanden.

1 091009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	54.700,00
		+ 0,00
		+ 54.700,00

Der Umstand, dass Seminaufträge an Einzelpersonen bei den apl. eröffneten Haushaltsstellen 1/091009-7274 und 1/091009-7276 verbucht wurden, führte zu einer Verlagerung der Verbuchungen.

1 091009 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00
		+ 44.750,15
		- 44.750,15

Die Haushaltsstelle 1/091009-7274 wurde im Budgetjahr 2008 apl. eröffnet, um die haushaltsgerechte Verbuchung von Honorarabrechnungen im Zuge von Nebentätigkeiten zu gewährleisten.

1 091009 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00
		+ 92.767,69
		- 92.767,69

Die Haushaltsstelle 1/091009-7276 wurde im Budgetjahr 2008 apl. eröffnet, um die haushaltsgerechte Verbuchung von Honorarabrechnungen für Werkvertragsnehmer zu gewährleisten.

1 091009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	179.200,00
		+ 94.917,72
		+ 84.282,28

Der Umstand, dass vermehrt Seminaufträge an Einzelpersonen statt an Firmen bzw. Institutionen vergeben und daher bei der apl. eröffneten Haushaltsstelle 1/091009-7276 verbucht wurden, führte zu einer Verlagerung der Verbuchungen.

A1 - Abteilung Landesamtsdirektion (Präsidium)

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 283009 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	12.000,00 + 92.601,55 - 80.601,55
1 469049 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	117.000,00 + 2.621,95 + 114.378,05

Mehrausgaben erfolgten im Zuge des Projektes "Digitales Steirisches Zeitungsarchiv". Die Mittel dafür wurden aus der entsprechenden Gebührrstellung verwendet.

Im Haushaltsjahr 2008 wurden die für die Publikation des Elternbriefes benötigten Budgetmittel als "Maßnahme der Öffentlichkeitsarbeit" an die über die FA4A zentral verwaltete VSt 1/021989-7280 "Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige" übertragen.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020011 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	188.000,00 + 122.222,96 + 65.777,04

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 020011 4561	EDV-Verbrauchsmittel	240.000,00 + 330.549,35 - 90.549,35
---------------	----------------------	---

Die Ausgaben richten sich entsprechend der anteiligen Kosten der Drucker (Druckerstrategie), der Seitenkostenabrechnung und der Druckerverbrauchsmaterial-Kostenabrechnung im laufenden Amtsbetrieb nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden; die Kosten für die Druckerstrategie und zusätzlichen Verbrauchsmaterialien sind massiv angestiegen. Die Bedeckung der Mehrausgaben erfolgt im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

1 020011 4570	Druckwerke	100.000,00 + 69.222,51 + 30.777,49
---------------	------------	--

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 020011 6180	Instandhaltung der Amtsausstattung	65.800,00 + 16.663,94 + 49.136,06
---------------	------------------------------------	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 020048 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	390.000,00 + 488.280,26 - 98.280,26
---------------	------------------------------------	---

Die vermehrte Inanspruchnahme von zentralen Datenbanken wie z.B. der GDB, RDB, ZMR usw. haben zu einer Überschreitung dieser Haushaltspost geführt. Die Mehrausgaben sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.

1 020101 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	13.500,00 + 69.208,73 - 55.708,73
---------------	--------------------------------	---

Die Mehrausgabe begründet sich durch die korrekte Verrechnung von Materialien der Telefontechnik, des Amtssachaufwandes, der Ausstattung von Büroräumen von Regierungsgliedern und von Amtsräumen nach Neubesiedlung, Mehraufwand für Ausstattungen von Sanitärräumen nach Adaptierungen von Amtsräumen bei dieser deckungsfähigen Post.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020101 6130	Instandhaltung von Grundstückseinrichtungen	50.000,00 + 11.829,16 + 38.170,84
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020108 6000	Energiebezüge	487.300,00 + 562.163,04 - 74.863,04
<p>Die Mehraufwendungen ergaben sich nach den tatsächlichen Vorschriften der Energielieferanten. Der Bedarf war zur Budgeterstellung nur auf Basis der vorangegangenen Erfolge schätzbar und erfolgte die Bedeckung im Rahmen der Deckungsfähigkeitsbestimmungen.</p>		
1 020108 6140	Instandhaltung von Gebäuden	1.262.500,00 + 2.070.541,69 - 808.041,69
<p>Die Mehrausgaben wurden für projektierte Instandhaltungsmaßnahmen in Amtsgebäuden insbesondere der Burg, des Landhauses, vorrangig für Barrierefreiheit der Amtsräume und Brandschutzmaßnahmen auf Basis von RS-Beschlüssen verwendet und wurden mittels Auflösung von Gebührrstellungsmitteln aus den Haushaltsjahren 2004/2005/2006/2007 bedeckt.</p>		
1 020108 6310	Leistungen der Telekommunikation	860.000,00 + 749.076,38 + 110.923,62
<p>Durch zusätzliche Tarifsenkungen kam es zu weiteren Einsparungen bei den Gebührenleistungen. Diese ersparten Mittel wurden zum Teil basierend auf die Deckungsfähigkeit des Ansatzes für technische Investitionen des Amtsbetriebes verwendet.</p>		
1 020108 7020	Miet- und Pachtzinse	1.819.400,00 + 2.244.207,77 - 424.807,77
<p>Die Mehraufwendungen ergaben sich fast ausschließlich aus der im Zuge der Budgeterstellung nicht erfolgten Anpassung an den Kreditmittelbedarf der bereits genehmigten und vertraglich vereinbarten Anmietung von neuen Flächen für das Haus der Gesundheit. Die Bedeckung konnte aus den Guthaben aus der Miet-Betriebs- und Instandhaltungskostenabrechnung für LIG-eigene Gebäude - siehe apl-Post 2-020135-8281 sichergestellt werden.</p>		
1 020108 7100	Öffentliche Abgaben	37.900,00 + 106.861,70 - 68.961,70

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf entsprechend den Vorschriften der Versicherungen und Gebietskörperschaften und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden. Die Mehrausgaben sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020108 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 41.632,51 - 41.632,51

Diese Budgetmittel wurden von der A5 für Dienstleistungen von Fremdreinigungsfirmen in Amtsgebäuden zur Verfügung gestellt. (Umstieg von Eigenreinigung auf Fremdreinigung wegen Unterbleiben der personellen Nachbesetzung).

1 020113 0500	Sonderanlagen, Errichtung und Instandsetzung	154.000,00 + 97.433,26 + 56.566,74
---------------	--	--

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 020118 7020	Miete	830.700,00 + 648.268,47 + 182.431,53
---------------	-------	--

Hier wird die Leasingfinanzierung für das Landesarchiv verrechnet. Die Höhe der Leasingraten ist an die nicht vorhersehbaren Schwankungen des Geld- und Kapitalmarktes gebunden und ergaben sich wegen des Zinsrückganges entsprechende Einsparungen.

1 020138 7021	Mieten - Instandhaltung	1.496.600,00 + 2.050.374,38 - 553.774,38
---------------	-------------------------	--

Die Mehrausgabe ergab sich aus der Finanzierung der Baukosten von Maßnahmen, die sich für die Gebäudegruppe der LIG-eigenen Gebäude des Amtes der Landesregierung als dringend notwendig herausgestellt hatten und mit den sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung 2007 ergebenden und unter 2/020135-8281 apl. vereinnahmten Guthaben bedeckt werden konnten.

1 020138 7023	Mieten - Energiebezüge	928.800,00 + 1.024.886,71 - 96.086,71
---------------	------------------------	---

Die Mehraufwendungen ergaben sich nach den tatsächlichen Vorschreibungen der Energielieferanten. Der Bedarf war zur Budgeterstellung nur auf Basis der vorangegangenen Erfolge schätzbar und erfolgte die Bedeckung im Rahmen der Deckungsfähigkeitsbestimmungen.

1 020201 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	21.000,00 + 56.817,79 - 35.817,79
---------------	--------------------------------	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und konnten zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020201 4520	Treibstoffe	435.000,00 + 578.653,14 - 143.653,14
<p>Die Mehrausgabe erfolgte durch laufende Preiserhöhungen bei Treibstoffen für die Fahrzeuge des LKWB im nicht vorhersehbaren Ausmaß. Die Mehrausgaben waren im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.</p>		
1 020201 6170	Instandhaltung von Fahrzeugen	178.000,00 + 123.098,01 + 54.901,99
<p>Bedingt durch Erneuerungen des Fuhrparks waren entsprechend geringere Instandhaltungskosten erforderlich.</p>		
1 020208 7100	Öffentliche Abgaben	53.000,00 + 85.995,64 - 32.995,64
<p>Bedingt durch den zusätzlichen Ankauf von Dienstkraftfahrzeugen aus Mitteln der A5 ergibt sich auch ein Mehrbedarf an Mitteln für öffentliche Abgaben. Die Überschreitung ist im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.</p>		
1 020212 0401 APL	Ankauf von Personenkraftwagen	0,00 + 624.471,63 - 624.471,63
<p>Aus Reisekosten-Budgetmitteln der A5 wurden Beträge umgewidmet und dadurch Einsparungen im Reisekosten-Budget der A5 erzielt. Damit konnten Dienstkraftfahrzeuge angekauft werden.</p>		
1 020212 4520 APL	Treibstoffe	0,00 + 41.239,06 - 41.239,06
<p>Aus Reisekosten-Budgetmitteln der A5 wurden Beträge umgewidmet und dadurch Einsparungen im Reisekosten-Budget der A5 erzielt. Damit konnten Dienstkraftfahrzeuge angekauft werden. Damit wurden die Treibstoffe bezahlt.</p>		
1 020908 7296	Kosten der Verbindungsstelle der Bundesländer	256.000,00 + 214.395,23 + 41.604,77
<p>Die Gesamtkosten der Verbindungsstelle werden zu 40% paritätisch und zu 60% nach der Volkszahl von den Ländern getragen. Die Abrechnung 2007 hat ein Guthaben ergeben, wodurch sich die Akkontozahlungen des Jahres 2008 verringert haben.</p>		
1 021219 4571	Grazer Zeitung	293.400,00 + 254.543,44 + 38.856,56
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030001 4100	Verkehrsschilder nach der Feinstaub-Verordnung	120.000,00 + 0,00 + 120.000,00

Die mit Regierungsbeschluss vom 19.4.2004 zur Verfügung gestellten Mittel für den Ankauf von Verkehrsschildern wurden im Jahr 2008 nicht beansprucht. Ebenso konnte auf der deckungsfähigen Einnahmepost 2/030005-8812 für das Jahr 2008 ein geringer Erfolg erzielt werden.

1 030001 4561	EDV-Verbrauchsmittel	140.000,00 + 182.382,82 - 42.382,82
---------------	----------------------	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckungen konnten im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit sicher gestellt werden.

1 030001 4570	Druckwerke	216.200,00 + 139.252,91 + 76.947,09
---------------	------------	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen.

1 030001 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	250.500,00 + 528.572,71 - 278.072,71
---------------	------------------------------------	--

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckungen konnten im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit sicher gestellt werden.

1 030001 7288 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen, Ersatzvornahmen	0,00 + 56.449,28 - 56.449,28
-------------------	---	------------------------------------

Die Ausgaben sind abhängig von der jeweils gegebenen Ersatzvornahme. Die Mehrausgaben bei der VSt.1/030001-7288 stehen im Zusammenhang mit den Mehreinnahmen bei der VSt.2/030005-8280 und 2/030005-8288.

1 030003 0500	Sonderanlagen, Errichtung und Instandsetzung	96.000,00 + 52.992,70 + 43.007,30
---------------	--	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckungen konnten im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit sicher gestellt werden.

1 030008 4571	Drucksorten	3.600.000,00 + 1.959.203,84 + 1.640.796,16
---------------	-------------	--

Es haben sich auf Grund des tatsächlichen Bedarfs Einsparungen ergeben, die Kosten zur Verrechnung von Gebühren zur Ausstellung von Notpass-Vignetten, Waffenpässen, Reisepässen, Parkausweisen etc. konnten zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030008 4572	OSD-Card-Herstellungskosten	1.100.000,00 + 735.252,14 + 364.747,86

Auf Grund des tatsächlichen Bedarfs haben sich Einsparungen bei der Verrechnung der OSD-Cards nach den fremden Aufenthaltstiteln ergeben und konnten zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 030008 6300	Leistungen der Beförderungsdienste	1.367.600,00 + 2.165.327,73 - 797.727,73
---------------	------------------------------------	--

Auf Grund des tatsächlichen Bedarfs haben sich Mehrausgaben bei den Postgebühren durch die bei den BH's und BBl's notwendigen Versendungen von Bescheiden und Gutachten in RSA- und RSB-Briefen ergeben. Die Umstellung auf digitale Radargeräte hat zu einem enormen Anstieg der diesbezüglichen Strafverfahren geführt. Die Budgetierung konnte daher nur geschätzt werden. Die Mehrausgaben wurden durch Umwidmung von damit in Zusammenhang stehenden Mehreinnahmen aus den Strafverfahren bedeckt.

1 030008 6310	Leistungen der Telekommunikation	480.000,00 + 389.333,64 + 90.666,36
---------------	----------------------------------	---

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen.

1 030008 6420	Gerichtskosten	259.000,00 + 451.518,92 - 192.518,92
---------------	----------------	--

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckungen konnten im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit sicher gestellt werden.

1 030008 7295	Gebühren für Führerscheinuntersuchungen nach § 8/2) FSG	400,00 + 67.803,27 - 67.403,27
---------------	--	--------------------------------------

Die Ausgaben sind abhängig von den jeweils vorgenommenen Führerscheinuntersuchungen. Den Mehrausgaben bei der VSt.1/030008-7295 stehen Mehreinnahmen bei der VSt.2/030000-8157 gegenüber.

1 030028 6140	Instandhaltung von Gebäuden	265.200,00 + 15.127,04 + 250.072,96
---------------	-----------------------------	---

Die Ersparnisse wurden für projektierte Maßnahmen insbesondere für Barrierefreiheit der Amtsräume umgewidmet.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030038 7021	Mieten - Instandhaltung	1.167.900,00 + 1.703.617,41 - 535.717,41

Die Mehrausgabe ergab sich aus der Finanzierung der Baukosten von Maßnahmen, die sich für die Gebäudegruppe der LIG-eigenen Gebäude der Bezirkshauptmannschaften als dringend notwendig herausgestellt hatten und mit den sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung 2007 ergebenden und unter 2/030035-8281 apl. vereinnahmten Guthaben bedeckt werden konnten.

1 030038 7022	Mieten - Betriebskosten	837.900,00 + 569.128,42 + 268.771,58
----------------------	--------------------------------	---

Die Einsparungen ergeben sich aus den Betriebskostenabrechnungen, welche von der LIG vorgeschrieben bzw. nach tatsächlichem Aufwand verrechnet werden.

1 030038 7023	Mieten - Energiebezüge	281.800,00 + 605.364,48 - 323.564,48
----------------------	-------------------------------	---

Die Ausgaben ergeben sich aus den tatsächlichen Aufwändungen vor allem verursacht durch die laufenden Preiserhöhungen im Bereich der Energieversorgung. Die Mehrausgaben wurden im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.

1 040018 7021	Mieten - Instandhaltung	93.700,00 + 147.731,43 - 54.031,43
----------------------	--------------------------------	---

Die Mehrausgabe ergab sich aus der Finanzierung der Baukosten von Maßnahmen, die sich für die Gebäudegruppe der LIG-eigenen Gebäude der ABBs als dringend notwendig herausgestellt hatten und mit den sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung 2007 ergebenden und unter 2/040015-8281 apl. vereinnahmten Guthaben bedeckt werden konnten.

1 091108 7020	Miet- und Pachtzinse	64.000,00 + 107.599,33 - 43.599,33
----------------------	-----------------------------	---

Die Mehrkosten ergaben sich aufgrund der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die LAVAK-Flächen. Bei der Budgeterstellung wurde von einer Aufgabe des Objektes Händlstraße zum 1.1.2008 ausgegangen, tatsächlich konnte das neue Bründlgebäude erst Mitte des Jahres 2008 bezogen, sodass die Beibehaltung des Altmietobjektes bis zum 30.6. erforderlich war. Die Mehrausgabe wurde ebenfalls im Rahmen der Deckungsfähigkeit abgedeckt.

1 099508 6140	Instandhaltung von Gebäuden	247.700,00 + 107.814,11 + 139.885,89
----------------------	------------------------------------	---

Die Ausgabe entsprach den tatsächlichen Anforderungen; angemerkt wird, dass die Einsparungen für die barrierefreie Erschließung des Amtsgebäudes Burgring 4 umgewidmet werden konnten.

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 846018 7020	Miet- und Pachtzinse	219.600,00 + 349.863,57 - 130.263,57
Den Mehrausgaben bei den nur bedingt steuerbaren Miet- und Betriebskosten steht eine Mittelzuführung aus der Mietzins-u.Instandhaltungsrücklage gegenüber.		
1 846018 7285	Baubetreuungshonorar an die LIG	36.000,00 + 70.035,58 - 34.035,58
Die Mehrausgaben ergeben sich bedingt aus den Mehrinvestitionen bei den Landeswohnhäusern und sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.		
1 846023 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	130.000,00 + 34.601,09 + 95.398,91
Die Kleininstandsetzungen wurden zugunsten von Instandhaltungsmaßnahmen (siehe Post 1/846029-6140) zurückgenommen		
1 846029 6140	Instandhaltung von Gebäuden	349.300,00 + 577.147,72 - 227.847,72
Den Mehrausgaben bei den nur bedingt steuerbaren Instandhaltungsmitteln steht eine Mittelzuführung aus der Mietzins-u.Instandhaltungsrücklage gegenüber.		
2 020100 8680 APL	Entschädigung für Nutzungsentgang	0,00 + 100.000,00 + 100.000,00
Für die Aufgabe des Mietobjektes Reiterkaserne wurde eine Ablöse geleistet, die in die Adaptierung der Ersatzunterbringung für die Drogenberatung (Haus der Gesundheit) geflossen ist.		
2 020135 8280 APL	Rückersatz von Ausgaben - Miet-, Betriebs- u. Energiekosten	0,00 + 137.441,53 + 137.441,53
Die apl-Mehreinnahmen ergaben sich aus der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude des Amtes der Landesregierung		
2 020135 8281 APL	Rückersatz von Ausgaben - Instandhaltungskosten	0,00 + 905.040,45 + 905.040,45
Die apl-Mehreinnahmen ergaben sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude des Amtes der Landesregierung, wobei die bislang nicht verwendeten Akontierungen aufgelöst und teilweise dem korrespondierenden Ausgabeansatz 1/020138-7021 zugeführt wurden.		

A2 - Abteilung Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 030035 8280 APL	Rückersatz von Ausgaben - Miet-, Betriebs- u. Energiekosten	0,00 + 155.809,81 + 155.809,81

Die apl-Mehreinnahmen ergaben sich aus der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaften

2 030035 8281 APL	Rückersatz von Ausgaben - Instandhaltungskosten	0,00 + 542.876,84 + 542.876,84
-------------------	---	--------------------------------------

Die apl-Mehreinnahmen ergaben sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaften, wobei die bislang nicht verwendeten Akontierungen aufgelöst und teilweise dem korrespondierenden Ausgabeansatz 1/030138-7021 zugeführt wurden.

2 040015 8281 APL	Rückersatz von Ausgaben - Instandhaltungskosten	0,00 + 61.372,49 + 61.372,49
-------------------	---	------------------------------------

Die apl-Mehreinnahmen ergaben sich aus der Instandhaltungskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude des Amtes der Landesregierung, wobei die bislang nicht verwendeten Akontierungen aufgelöst und teilweise dem korrespondierenden Ausgabeansatz 1/040018-7021 zugeführt wurden.

5 099001 6140 APL	Instandhaltung von Gebäuden	0,00 + 203.135,60 - 203.135,60
-------------------	-----------------------------	--------------------------------------

Die Mehrausgaben ergeben sich aus der korrekten Abrechnung im Rahmen von Investitionen für den Bedienstetenschutz entsprechend den Eigentumsverhältnissen der Amtsgebäude und sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.

5 099003 0632	Baukosten	150.000,00 + 69.335,00 + 80.665,00
---------------	-----------	--

Die Minderausgaben sind zum Teil aus verrechnungstechnischen Gründen beim apl.Haushaltssansatz 5-099001-6140 in Rahmen des Bedienstetenschutzprogrammes verwendet worden.

A3 - Abteilung Wissenschaft und Forschung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 289004 7690	Zinsenzuschüsse	50.200,00 + 0,00 + 50.200,00
Wissenschaftsfonds: Zinseinnahmen stehen dem Fonds zu Förderungszwecken zur Verfügung und werden über den entsprechenden Untervoranschlag ausbezahlt		
1 289004 7790	Beiträge und Zuschüsse	1.500.000,00 + 1.664.610,77 - 164.610,77
Wissenschaftsfonds: eine genaue Aufteilung zwischen Forschungsaufträgen und Forschungsförderung ist bei der Budgetierung nicht möglich. Daher erfolgt eine Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit.		
1 289004 7791 APL	Beiträge und Zuschüsse aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 300.000,00 - 300.000,00
Die Verwendung der an die A3 zugewiesenen Mittel aus dem Wachstumsbudget erfolgte über den Wissenschaftsfonds		
1 289008 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	161.400,00 + 67.944,25 + 93.455,75
Wissenschaftsfonds: eine genaue Aufteilung zwischen Forschungsaufträgen und Forschungsförderung ist bei der Budgetierung nicht möglich. Daher erfolgt eine Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit.		
1 289014 7420	Beitrag zum laufenden Aufwand	36.000,00 + 99.917,80 - 63.917,80
Im Rahmen einer externen Anstellung einer MitarbeiterIn für den Bereich EU-Förderungscontrolling erfolgte eine Umschichtung aus der Technischen Hilfe		
1 289135 7430	Bund - Bundesländer - Kooperation	260.600,00 + 217.739,00 + 42.861,00
Bei 1/289235 erfolgte eine Mehrausgabe i.H.v. €28.949,- zu Lasten dieser Post, weiters erfolgte die Sperre des Kreditwürfeltels.		
1 289168 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100.000,00 + 36.082,20 + 63.917,80
Im Rahmen einer externen Anstellung einer MitarbeiterIn für den Bereich EU-Förderungscontrolling erfolgte eine Umschichtung aus der Technischen Hilfe		

A3 - Abteilung Wissenschaft und Forschung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 289175 7670	Forschung Steiermark - Planung, Steuerung, Impulse	1.515.000,00 + 1.192.823,54 + 322.176,46

Die Voranschlagstelle unterliegt der Zwölftelkürzung und erfolgte weiters im Rahmen der Deckungsbestimmung die Verrechnung der unter 1/289179 erforderlichen Sachleistungen.

1 289179 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 207.569,64 - 207.469,64
---------------	------------------------------------	--

Es wurden Evaluierungen zu Endberichten von Projekten als auch div. Studien und Begleitaufträge im Rahmen des Umstrukturierungsprozesses von Joanneum Research verrechnet.

1 289318 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 35.854,26 - 35.854,26
-------------------	--	------------------------------------

Aufsichtsräte Kompetenzzentren

1 289404 7670 APL	Beiträge	0,00 + 234.859,16 - 234.859,16
-------------------	----------	--------------------------------------

Im Jahr 2007 erfolgte keine Ausschreibung des Zukunftsfonds Steiermark. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen des Zukunftsfondsgesetzes ist der Erfolg der Budgetpost dem Fonds gutzuschreiben

1 289604 7420 APL	Beitrag an den Forschungsrat Steiermark	0,00 + 70.000,00 - 70.000,00
-------------------	---	------------------------------------

Bei diesem Betrag handelt es sich um Ausgaben, die im Rahmen der Tätigkeit des Forschungsrates Steiermark angefallen sind, wie z.B. Honorare für externe Berater, Raummiete, Kosten für Jahres- und Tätigkeitsbericht, Einrichtung und Wartungskosten einer Homepage, Kosten für Veranstaltungen etc..

1 289608 7270 APL	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	0,00 + 33.563,15 - 33.563,15
-------------------	--	------------------------------------

Die Mitglieder des Forschungsrates erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen eine Entschädigung analog dem jeweils geltenden Zeitgebührensatz gemäß § 31 Abs. 2 des Ingenieurkammergesetzes und auch eine Abgeltung der entstandenen Reisekosten gemäß den Bestimmungen der Reisegebührenschrift für Landesbedienstete

A3 - Abteilung Wissenschaft und Forschung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 289175 8280 APL	Rückersatz nicht verwendeter Förderungsbeiträge	0,00 + 118.747,59 + 118.747,59

Bei den gegenständlichen Einnahmen handelt es sich um Rückforderungen aus Förderungsprojekten im Bereich "Forschung Steiermark - Planung, Steuerung und Impulse". Diese entstanden durch nicht zur Gänze erbrachte Kostennachweise gemäß den Förderungsvereinbarungen.

2 289401 8280 APL	Rückersatz nicht verwendeter Förderungsbeiträge	0,00 + 120.002,45 + 120.002,45
-------------------	---	--------------------------------------

Rückzahlungen von Förderungsmitteln, da die Förderungsempfänger die Förderung nicht in voller Höhe abrechnen konnten.

2 289401 8293 APL	Ertrag der angelegten Mittel	0,00 + 83.477,41 + 83.477,41
-------------------	------------------------------	------------------------------------

Entsprechend dem Zukunftsfondsgesetz sind Fondsmittel zinsbringend zu veranlagen und der Zinserträge dem Fondsvermögen gutzuschreiben.

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 011049 7232	Repräsentationsausgaben	415.700,00 + 369.567,13 + 46.132,87

Die Mittel wurden nicht im veranschlagten Ausmaß in Anspruch genommen.

1 021925 7430 APL	Presseförderung	0,00 + 5.000.000,00 - 5.000.000,00
-------------------	-----------------	--

Presseförderung für 2008 von €2,500.000,-- gem. RB vom 10.03.2008, GZ: FA4A-24Pe33-192/2008. Presseförderung für 2009 von €2,500.000,-- gem. RB vom 19.01.2009, GZ: FA4A-24Pe33-200/2009, durch Gebührrstellung im Jahre 2008; Abstattung 2009

1 021978 7281 APL	Öffentlichkeitsarbeit (Wachstumsbudget)	0,00 + 227.757,12 - 227.757,12
-------------------	---	--------------------------------------

Umschichtungen aufgrund der erfolgten Neuregelung der Öffentlichkeitsarbeit mit diversen Regierungsbeschlüssen

1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 1.530.218,79 - 1.530.218,79
-------------------	----------------------------------	--

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/021978-7281

1 900008 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Firmen	60.000,00 + 99.512,57 - 39.512,57
---------------	--	---

Die Finanzierung erforderlicher Gutachten erfolgte hinsichtlich des Überschreitungsbeitrages im Rahmen der geltenden Deckungsbestimmungen.

1 900008 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	20.000,00 + 315.751,63 - 295.751,63
---------------	------------------------------------	---

Mit RB vom 22.12.2008, GZ: FA4A-24Gu40-291/2008, wurde eine Mehrausgabe in Höhe von € 300.000,-- für die Entsorgung von Altlasten im Bereich des LKH Hörgas-Enzenbach genehmigt.

1 900128 6420	Gerichtskosten	13.200,00 + 46.157,10 - 32.957,10
---------------	----------------	---

Der Aufgabenbereich "Verwaltungsgerichtshoferkennnisse" wird gem. RB vom 04.06.2007, GZ: FA4A-38Allg.1-747/2007, weiterhin von der Fachabteilung 4A abgewickelt, wobei die entsprechenden Mehrausgaben angefallen sind.

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 910008 6570	Geldverkehrsspesen und Depotgebühren	260.000,00 + 781.927,96 - 521.729,96
Geldverkehrsspesen für sämtliche Dienststellen des Landes		
1 910018 7100	Kapitalertragsteuer	633.000,00 + 98.927,28 + 534.072,72
Die Kapitalertragsteuer richtet sich nach der Höhe der Zinserträge aus der Veranlagung der Kassenmittel des Landes (einschließlich diverse Geldkonten der nachgeordneten Dienststellen)		
1 914022 0806 APL	Erwerb von Anteilen (Hypo)	0,00 + 17.500.020,00 - 17.500.020,00
Mit RB vom 20.10.2008, GZ: FA4A-29H3-774/2008, wurde die Teilnahme an der Erhöhung des Kapitals der Landes-Hypothekenbank Steiermark AG durch Bezug von neuen Aktien durch das Land Steiermark genehmigt.		
1 914025 7470 APL	Gesellschafterzuschuss an die LIG (Brandschutzmaßnahmen Palais Meran)	0,00 + 1.965.000,00 - 1.965.000,00
Zur richtigen Zuordnung in den Unterabschnitt 914 "Beteiligungen" wurden die VSt. 1/914025-7470 "Gesellschafterzuschuss an die LIG (Brandschutzmaßnahmen Palais Meran)" und VSt. 2/914025-8263 "Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen" außerplanmäßig eröffnet. Die bei der VSt. 1/320005-7470 in Gebühr gestellten Mittel wurden buchmäßig zugunsten der apl. VSt. 2/914025-8263 ausgebucht. Eine weitere Ausbuchtung erfolgte buchmäßig bei der apl. VSt. 1/914025-7470 zugunsten der apl. VSt. 2/914025-8263.		
1 914118 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	32.000,00 + 0,00 + 32.000,00
Die Verrechnung der Entgelte für Aufsichtsratsvergütungen wurden bei der Post 7276 verrechnet.		
1 914118 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 32.854,93 - 32.854,93
Die Entgelte für Aufsichtsratsvergütungen wurden bei der Post 7270 budgetiert.		
1 914124 7420 APL	Aktion GasBonus, Beitrag	0,00 + 4.992.500,00 - 4.992.500,00
Mit RB vom 01.12.2008, GZ: FA4A-23Ee37-8/2008, wurde die "Aktion GasBonus" genehmigt.		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 925008 7301	Familienlastenausgleich, Beitrag an den Bund	1.651.600,00 + 688.148,00 + 963.452,00

Die Beiträge werden jeweils vom Bund im Zuge der monatlichen Ertragsanteileabrechnung einbehalten. Diese Positionen stellen daher Verrechnungsansätze zur bruttomäßigen Darstellung der vom Bund einbehaltenen Beträge dar.

1 925018 7382	Beitrag an den Gesundheitsfonds Steiermark	21.905.500,00 + 24.473.337,00 - 2.567.837,00
---------------	--	--

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/925008-7301

1 925028 7351	Anteile gemäß FAG für die Siedlungswasserwirtschaft	2.637.100,00 + 1.839.787,00 + 797.313,00
---------------	---	--

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/925008-7301

1 950018 6500	Zinsen und Spesen	354.900,00 + 498.827,50 - 143.927,50
---------------	-------------------	--

Zinsenzahlungen für bestehende Inlandsdarlehen; Marktzinsen höher als bei der Budgetierung angenommen

1 950118 6530	Zinsen und Spesen	12.569.000,00 + 16.989.822,56 - 4.420.822,56
---------------	-------------------	--

Zinsenzahlungen für bestehende Auslandsdarlehen; Marktzinsen höher als bei der Budgetierung angenommen

1 950228 6500	Zinsen und Spesen	7.823.000,00 + 6.582.823,60 + 1.240.176,40
---------------	-------------------	--

Liquiditätssteuerung im täglichen Cash-Management durch billigere kurzfristige Finanzierungen im Wege von Barvorlagen und Kontokorrentkrediten

1 951008 3402	Innere Anleihen, Tilgung	100,00 + 69.687.793,06 - 69.687.693,06
---------------	--------------------------	--

Im Zuge des Rechnungsabschlusses 2008 (RB vom 27.04.2008, GZ: FA4A-21.R08-1/2008-30) wurde insbesondere durch Rücklagenverwendung in der Wohnbauförderung die Innere Anleihe mit einem Teilbetrag von € 69,687.793,06 getilgt und gleichzeitig durch eine Gebührstellung bei den Darlehensaufnahmen ersetzt. Die Höhe des Gesamtschuldenstandes bleibt durch diese Maßnahme unverändert.

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 951018 6500 APL	Innere Anleihen, Zinsen und Spesen	0,00 + 1.243.507,85 - 1.243.507,85
Bereitstellung von Zinsen aus Veranlagungen diverser Fonds		
1 970009 9999	Allgemeine Verstärkungsmittel	6.800.000,00 + 4.011.045,31 + 2.788.954,69
Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden insbesondere für den im Budget 2009 veranschlagten außerordentlichen Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen in Höhe von € 7,982.900,-- benötigt.		
1 980008 7293 APL	Zuführung an den außerordentlichen Haushalt	0,00 + 83.675.627,00 - 83.675.627,00
Verrechnungstechnische Maßnahme zur Abwicklung von Umschichtungen in den außerordentlichen Haushalt sowie Verrechnung des Haushaltsausgleiches des außerordentlichen Haushaltes. Die tatsächliche Höhe der Zuführung ergibt sich im Zuge der Rechnungsabschlussarbeiten.		
1 981028 3705 APL	Forderungsveräußerungen-Ausgleichszahlungen	0,00 + 2.021.230,66 - 2.021.230,66
Ausgleichszahlungen 2008 an das Bankenkonsortium zum Forderungsverkauf Tranche II per 31.12.1993		
1 991029 7297 APL	Außerordentlicher Aufwand aus der Auflösung von Einnahmengebührstellungen	0,00 + 59.650,61 - 59.650,61
Von der FA4A erfolgt die Abwicklung der Auflösung von Einnahmengebührstellungen für den gesamten Landeshaushalt.		
2 914025 8263 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 + 1.965.000,00 + 1.965.000,00
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/914025-7470		
2 943031 8500 APL	Zuschuss zur Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen (§ 23 Abs. 4 (1) FAG)	0,00 + 1.990.000,00 + 1.990.000,00
Korrespondierende Ausgaben beim Ansatz 1/240504		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 943041 8500 APL	Zuschuss für Maßnahmen zur sprachlichen Förderung (§ 23 Abs. 4 (2) FAG)	0,00 + 477.500,00 + 477.500,00
Korrespondierende Ausgaben beim Ansatz 1/241108		
2 944101 8501 APL	Zweckzuschuss zur Errichtung von Nasslagern	0,00 + 580.000,00 + 580.000,00
Mit 18.07.2008 ist die Sonderrichtlinie des BMLFUW zur Förderung der Holzlagerung mit künstlicher Beregnung in Folge der Windwurf- und Windbruchschäden 2008 in Kraft getreten. Die eingelangten Bundesmittel wurden bei der VSt. 1/441214-7690 bereitgestellt.		
2 980009 8262 APL	Zuführung aus dem außerordentlichen Haushalt	0,00 + 21.735.661,24 + 21.735.661,24
Verrechnungstechnische Maßnahme zur Abwicklung von Umschichtungen in den ordentlichen Haushalt (siehe VSt. 5/980008-7293)		
2 981023 2981 APL	Entnahme aus der Rücklage Förderungsveräußerungen-Ausgleichszahlungen	0,00 + 2.521.230,66 + 2.521.230,66
Ausgleichszahlungen 2008 an das Bankenkonsortium zum Forderungsverkauf Tranche II per 31.12.1993 über €2,021.230,66 und Entnahme von €500.000,-- zur Zuführung an die Rücklage "Wohnbauförderung"		
2 991025 2989 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 + 7.133.479,70 + 7.133.479,70
Verrechnungstechnische Maßnahmen zur Abwicklung von Gebührstellungen		
2 991025 8263 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 + 53.275.448,33 + 53.275.448,33
Siehe Erläuterung zu VSt. 2/991025-2989		
5 900018 9999	Deckungskredit - Wachstumsbudget	18.000.000,00 + 15.899.185,56 + 2.100.814,44
Die aus dem Deckungskredit nicht in Anspruch genommenen Mittel wurden zur weiteren Verwendung im Jahr 2009 in Gebühr gestellt.		
5 980008 7293 APL	Zuführung an den ordentlichen Haushalt	0,00 + 21.735.661,24 - 21.735.661,24
Siehe Erläuterung zu VSt. 2/980009-8262		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 981029 2980	Zuführung an die Rücklage für den außerordentlichen Haushalt	100,00 + 661.300,00 - 661.200,00
Teilrückführung für die im Rechnungsabschluss 1999 erfolgte Rücklagenentnahme.		
6 980009 8262 APL	Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt	0,00 + 83.675.627,00 + 83.675.627,00
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/980008-7293		
6 991025 8263 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 + 30.197.191,15 + 30.197.191,15
Verrechnungstechnische Maßnahmen zur Abwicklung von Gebührstellungen		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 000008 7310	Dienstgeberbeiträge	134.900,00 + 245.984,23 - 111.084,23
Die Änderungen gem. FLAG wirken sich auch auf die Landtagsabgeordneten aus.		
1 000008 7311	Pensions- und Pensionsversicherungsbeiträge	453.300,00 + 385.742,46 + 67.557,54
Die Höhe der Anrechnungsbeträge an die Pensionsversicherungsträger wurde hier sehr vorsichtig veranschlagt. Die Anzahl der Landtagsabgeordneten im Alt-System hat abgenommen, jene derer im Neu-System (Novelle Landes-Bezügegesetz 2005) zugenommen.		
1 000100 5000	Geldbezüge Beamte	449.400,00 + 546.981,78 - 97.581,78
Eine dem Landtagsklub zugewiesene Beamtin der Stadt Graz wurden in der Planung leider nicht berücksichtigt.		
1 000100 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	100,00 + 30.118,21 - 30.018,21
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.		
1 001000 5000	Geldbezüge Beamte	348.200,00 + 308.007,30 + 40.192,70
Die Geldbezüge für Beamte im Bereich der Landtagsdirektion haben sich durch Pensionierungen günstiger entwickelt, als bei Vorlage des LVA zu erwarten war.		
1 002010 5001	Geldbezüge Beamte SDF	189.100,00 + 246.689,77 - 57.589,77
Durch eine Verschärfung des Pensionsrechts ist ein Abgleiten aus der strukturbedingten Dienstfreistellung in die Pension zu beobachten.		
1 002010 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	134.800,00 + 104.468,94 + 30.331,06
Der Aufwand für Vertragsbedienstete am Landesrechnungshof wurde überschätzt.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 002010 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 36.932,90 - 36.832,90
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.</p>		
1 002010 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 38.486,98 - 38.386,98
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 010008 7310	Dienstgeberbeiträge	26.200,00 + 73.020,07 - 46.820,07
<p>Die Änderungen gem. FLAG wirken sich auch auf die Mitglieder der Landesregierung aus.</p>		
1 010008 7311	Pensions- und Pensionskassenbeiträge	279.600,00 + 232.648,76 + 46.951,24
<p>Die Anrechnungsbeträge an die zuständigen Pensionsversicherungsträger der Landesregierungsmitglieder waren aufgrund eines möglichen Wechsels der Landesregierungsmitglieder gesichert zu veranschlagen und nicht vorhersehbar.</p>		
1 020000 5150	Lehrlinge I	250.100,00 + 419.799,08 - 169.699,08
<p>Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.</p>		
1 020000 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	400.000,00 + 680.840,62 - 280.840,62
<p>Die Aufnahme von Praktikanten und Ferialarbeitern erfolgte im Jahre 2008 verstärkt am Amt der Landesregierung.</p>		
1 020000 5250	Lehrlinge II	38.400,00 + 320.106,31 - 281.706,31
<p>Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020000 5601	Reisegebühren	2.751.300,00 + 3.239.014,12 - 487.714,12

Die Voranschlagsbeträge bei den Reisegebühren beruhen auf Erfahrungswerten und sind in absoluten Zahlen nicht absehbar, weshalb diese Mehrausgaben möglich wurden. Insgesamt gestalteten sich die Ausgaben bei Reisegebühren sehr positiv.

1 020000 5670	Belohnungen	100.000,00 + 14.100,00 + 85.900,00
----------------------	--------------------	---

Das Belohnungswesen im Landesdienst entwickelt sich weiterhin äusserst zurückhaltend.

1 020000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	10.000,00 + 1.782.129,65 - 1.772.129,65
----------------------	--------------------------------------	--

Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.

1 020000 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	3.561.800,00 + 1.659.982,58 + 1.901.817,42
----------------------	--	---

Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.

1 020000 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	2.200,00 + 1.058.737,34 - 1.056.537,34
----------------------	----------------------------------	---

Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.

1 020000 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	828.900,00 + 249.741,40 + 579.158,60
----------------------	--------------------------------------	---

Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2007 gemeinschaftlich an diesem Ansatz budgetiert.

1 020000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	309.100,00 + 173.560,79 + 135.539,21
----------------------	---	---

Die Beiträge zur Mitarbeitervorsorgekasse für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2007 gemeinschaftlich an diesem Ansatz budgetiert.

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020000 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	1.139.800,00 + 396.741,04 + 743.058,96
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 020000 5850	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. VB	707.400,00 + 159.521,77 + 547.878,23
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.		
1 020010 5000	Geldbezüge Beamte	1.272.800,00 + 1.109.521,70 + 163.278,30
Vereinzelt sind zu anderen Rechtsträgern zugewiesene Beamte in den Landesdienst zurückgekehrt, weshalb diese Voranschlagstelle geringer belastet wurde.		
1 024408 2701	Sozialhilfeverband Bruck an der Mur	1.481.800,00 + 1.294.377,83 + 187.422,17
Die Anzahl der dem SHV zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab. Frühpensionierungen oder Versetzungen können jedoch kaum im voraus terminisiert werden.		
1 024408 2709	Sozialhilfeverband Leibnitz	1.347.300,00 + 345.383,89 + 1.001.916,11
Mit 01.04.2008 hat der SHV Leibnitz seine Pflegeheime an die Fa. Compass verkauft. Die diesen Pflegeheimen zugewiesenen Landesbediensteten werden seitdem im Ansatz 024720 verrechnet.		
1 024408 2711	Sozialhilfeverband Liezen	1.615.800,00 + 1.370.142,02 + 245.657,98
Die Anzahl der dem SHV zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab. Frühpensionierungen oder Versetzungen können jedoch kaum im voraus terminisiert werden.		
1 024408 2713	Sozialhilfeverband Mürzzuschlag	1.666.200,00 + 1.374.553,40 + 291.646,60
Die Anzahl der dem SHV zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab. Frühpensionierungen oder Versetzungen können jedoch kaum im voraus terminisiert werden.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 024408 2715	Sozialhilfeverband Voitsberg	1.694.800,00 + 1.492.331,63 + 202.468,37
Die Anzahl der dem SHV zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab. Frühpensionierungen oder Versetzungen können jedoch kaum im voraus terminisiert werden.		
1 024700 5601	Reisegebühren	90.000,00 + 52.259,85 + 37.740,15
Die Entscheidung über die Durchführung einer Dienstreise ist individuell und Anlass bezogen und kann daher nur grob budgetär geplant werden.		
1 024720 5100 APL	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	0,00 + 201.197,11 - 201.197,11
Mit Verkauf der Pflegeheime des SHV Leibnitz an die Fa. Compass werden die hierhin zugewiesenen Landesbediensteten an diesem Ansatz verrechnet.		
1 024720 5101 APL	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	0,00 + 114.505,41 - 114.505,41
Mit Verkauf der Pflegeheime des SHV Leibnitz an die Fa. Compass werden die hierhin zugewiesenen Landesbediensteten an diesem Ansatz verrechnet.		
1 024720 5830 APL	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	0,00 + 65.418,11 - 65.418,11
Mit Verkauf der Pflegeheime des SHV Leibnitz an die Fa. Compass werden die hierhin zugewiesenen Landesbediensteten an diesem Ansatz verrechnet.		
1 030000 5001	Geldbezüge Beamte SDF	1.654.400,00 + 1.348.718,82 + 305.681,18
Durch eine Verschärfung des Pensionsrechts ist ein Abgleiten aus der strukturbedingten Dienstfreistellung in die Pension zu beobachten.		
1 030000 5150	Lehrlinge I	267.900,00 + 174.971,34 + 92.928,66
Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030000 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	270.000,00 + 35.833,87 + 234.166,13
Die Aufnahme von Praktikanten und Ferialarbeitern erfolgte im Jahre 2008 verstärkt am Amt der Landesregierung.		
1 030000 5601	Reisegebühren	2.000.000,00 + 1.438.833,00 + 561.167,00
Die hier eingesparten Beträge wurden nach Kompetenzverschiebungen im Ansatz für die Baubezirksleitungen ausgegeben.		
1 030000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 802.229,17 - 802.129,17
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 030000 5810	sonst. Dienstgeberbeiträge f. Beamte	1.361.700,00 + 1.202.629,74 + 159.070,26
Hier werden Sozialversicherungsbeiträge für Beamte verbucht, der Voranschlagsbetrag wurde irrtümlich zu hoch angesetzt.		
1 030000 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 774.918,01 - 774.818,01
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		
1 030000 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	200,00 + 600.333,82 - 600.133,82
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.		
1 030000 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	100,00 + 130.044,72 - 129.944,72
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	100,00 + 75.771,20 - 75.671,20
<p>Die Beiträge zur Mitarbeitervorsorgekasse für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 030000 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	671.700,00 + 224.621,10 + 447.078,90
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.</p>		
1 030000 5850	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. VB	635.700,00 + 220.683,00 + 415.017,00
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.</p>		
1 030010 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	2.659.500,00 + 3.013.016,82 - 353.516,82
<p>Durch Ausweitung des gesetzlichen Auftrags kam es im Bereich der Baubezirksleitungen zu einer Vermehrung an Stellen.</p>		
1 030010 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	515.800,00 + 431.270,11 + 84.529,89
<p>Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.</p>		
1 030010 5601	Reisegebühren	40.000,00 + 453.817,29 - 413.817,29
<p>Nach Kompetenzverschiebungen kommt es im Bereich der Baubezirksleitungen zu vermehrter Reisetätigkeit, welcher im selben Ausmass bei den Bezirkshauptmannschaften eingespart werden konnte.</p>		
1 030010 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte Familienbeihilfen für Beamte	100,00 + 215.898,28 - 215.798,28
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030010 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 202.459,92 - 202.359,92
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 030010 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	100,00 + 95.466,74 - 95.366,74
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.</p>		
1 030010 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	100,00 + 34.120,58 - 34.020,58
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 030010 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	172.800,00 + 65.063,10 + 107.736,90
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.</p>		
1 030010 5850	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. VB	78.400,00 + 23.676,40 + 54.723,60
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.</p>		
1 040000 5150	Lehrlinge I	78.400,00 + 46.821,01 + 31.578,99
<p>Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.</p>		
1 040000 5601	Reisegebühren	300.000,00 + 256.899,04 + 43.100,96

Die Entscheidung über die Durchführung einer Dienstreise ist individuell und Anlass bezogen und kann daher nur grob budgetär geplant werden.

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 040000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 87.504,08 - 87.404,08
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 040000 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 78.711,17 - 78.611,17
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		
1 040000 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	100,00 + 30.754,60 - 30.654,60
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.		
1 040000 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	52.300,00 + 19.988,30 + 32.311,70
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 045000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 48.581,00 - 48.481,00
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 045000 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 44.627,86 - 44.527,86
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		
1 059300 5000	Geldbezüge Beamte	249.000,00 + 213.900,98 + 35.099,02

Im Steiermark-Büro in Brüssel kam es zu Personalwechsel.

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 059300 5610	Reisegebühren - Ausland	50.000,00 + 8.161,18 + 41.838,82
Auslandsdienstreisen sind nunmehr durch Regierungsbeschluss zu genehmigen, wodurch die Reisetätigkeit ins Ausland spürbar nachlässt.		
1 080028 7310	Überweisungsbeträge gemäß §§ 308 und 311 ASVG, BGBl. Nr. 189/1955	200.000,00 + 76.918,73 + 123.081,27
Diese Beträge werden bei Ausscheiden von Beamten aus der Pragmatisierung fällig und sind von Individualentscheidungen abhängig.		
1 080128 7310	Überweisungsbeträge gemäß §§ 308 und 311 ASVG, BGBl. Nr. 189/1955	100,00 + 46.770,31 - 46.670,31
Diese Beträge werden bei Ausscheiden von Beamten aus der Pragmatisierung fällig und sind von Individualentscheidungen abhängig. Diese Beträge werden durch die KAGes refundiert.		
1 090007 2460	Wohnbauvorschüsse	484.500,00 + 600.092,72 - 115.592,72
Bezugsvorschüsse gelten als Darlehen an Mitarbeiter und werden von diesen vollständig zurückbezahlt. Die Anzahl der Antragsstellungen kann nur grob geplant werden.		
1 091000 5601	Reisegebühren für Vortragende und Kursteilnehmer	180.000,00 + 138.783,95 + 41.216,05
Die Entscheidung über die Durchführung einer Dienstreise ist individuell und Anlass bezogen und kann daher nur grob budgetär geplant werden.		
1 094005 7690	Pflege der Betriebsgemeinschaft, Allgemeine Verwaltung	221.700,00 + 300.639,82 - 78.939,82
Durch die Kreditsechstelregelung sind in diesem Bereich Liquiditätsengpässe entstanden, welche durch Entnahmen aus der dafür geschaffenen Gebührrstellung ausgeglichen werden konnten. Der am Jahresende verbliebene Betrag wurde vorsorglich wiederum der Gebührrstellung zugeführt, wodurch sich der Umsatz hier insgesamt erhöht hat.		
1 094500 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	190.400,00 + 256.512,24 - 66.112,24

In der Kantine in der Burg hat sich der Personalbedarf unterjährig erhöht.

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 099039 7280	Steiermärkisches Bedienstetenschutzgesetz, Entgelte für Präventivdienste	160.000,00 + 251.722,35 - 91.722,35
Der Bedarf an Maßnahmen nach dem Bedienstetenschutzgesetz hat sich erhöht, konnte aber aus vorsorglich gebildeten Gebührrstellungsmitteln getragen werden.		
1 099500 5000	Geldbezüge Beamte	95.500,00 + 135.429,76 - 39.929,76
Im Landeskindergarten kam es wegen einer Ausweitung der Betreuungszeiten zu einem Mehraufwand für Personal.		
1 213000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	344.700,00 + 294.887,03 + 49.812,97
Zwischen den Bereichen Förderzentrum und Hirtenkloster kam es zu Verschiebungen beim Einsatz von Kollektivarbeitern.		
1 213100 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	125.600,00 + 175.662,89 - 50.062,89
Zwischen den Bereichen Förderzentrum und Hirtenkloster kam es zu Verschiebungen beim Einsatz von Kollektivarbeitern.		
1 221110 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.788.300,00 + 1.477.184,19 + 311.115,81
Durch Pensionierungen im Bereich der Verwaltung der Landwirtschaftsschulen kam es zu einem Minderaufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 221110 5250	Lehrlinge II	135.100,00 + 66.840,16 + 68.259,84
Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.		
1 221110 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 31.672,28 - 31.572,28
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221110 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	100,00 + 48.718,74 - 48.618,74
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 251000 5000	Geldbezüge Beamte	1.297.000,00 + 1.137.542,84 + 159.457,16
<p>Durch Pensionierungen im Bereich der Jugendhäuser kam es zu einem Minderaufwand bei Beamten.</p>		
1 251000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	696.000,00 + 779.965,21 - 83.965,21
<p>Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.</p>		
1 251000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	1.216.700,00 + 1.092.981,35 + 123.718,65
<p>Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.</p>		
1 272000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	50.600,00 + 116.198,18 - 65.598,18
<p>Durch Besetzungsänderungen kam es zu Verschiebungen der Bedienstetenanzahl.</p>		
1 272100 5000	Geldbezüge Beamte	178.700,00 + 127.000,01 + 51.699,99
<p>Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.</p>		
1 281000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	93.100,00 + 55.965,39 + 37.134,61
<p>Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.</p>		
1 283000 5000	Geldbezüge Beamte	1.415.500,00 + 1.234.681,40 + 180.818,60
<p>Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 283000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	506.100,00 + 599.181,57 - 93.081,57
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 283000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	254.500,00 + 215.185,77 + 39.314,23
Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.		
1 284000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	310.700,00 + 374.541,36 - 63.841,36
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 284000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	29.200,00 + 63.287,32 - 34.087,32
In diesem Bereich hat sich der Bedarf an Kollektivarbeitern erhöht.		
1 320200 5000	Geldbezüge Beamte	2.840.100,00 + 2.478.005,97 + 362.094,03
Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.		
1 320200 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	100,00 + 2.795.673,29 - 2.795.573,29
Die Vertragsbediensteten am Konservatorium wurden irrtümlich an der Post 5101 veranschlagt.		
1 320200 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	2.840.100,00 + 252.217,45 + 2.587.882,55
Die Vertragsbediensteten am Konservatorium wurden irrtümlich an der Post 5101 veranschlagt.		
1 320200 5660	Dienstjubiläen	33.400,00 + 91.261,10 - 57.861,10
Die Höhe der anfallenden Dienstjubiläen wurde leider nicht korrekt geplant.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 320200 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 63.160,38 - 63.060,38
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		
1 340000 5660	Dienstjubiläen	21.900,00 + 85.746,60 - 63.846,60
Die Höhe der anfallenden Dienstjubiläen wurde leider nicht korrekt geplant.		
1 340010 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.869.800,00 + 1.561.971,20 + 307.828,80
Die Anzahl der der Landesmuseum Joanneum GmbH. zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab.		
1 340010 5700	Entg. f. d. Leistung pers. Dienste	55.200,00 + 0,00 + 55.200,00
Durch Beendigung einer Beratungstätigkeit wurde dieser Betrag nicht benötigt.		
1 340010 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 80.922,77 - 80.822,77
Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.		
1 340010 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	535.900,00 + 460.884,47 + 75.015,53
Die Anzahl der der Landesmuseum Joanneum GmbH. zugewiesenen Landesbediensteten nimmt sukzessive ab, womit auch der Aufwand für Sozialversicherungsbeiträge rückläufig ist.		
1 410000 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	140.000,00 + 191.783,41 - 51.783,41
Im Pflegezentrum Mautern kam es zu erhöhtem Bedarf an Praktikanten.		
1 410010 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	971.400,00 + 847.700,79 + 123.699,21
Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410010 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	100.000,00 + 181.175,69 - 81.175,69
Im Pflegezentrum Kindberg kam es zu erhöhtem Bedarf an Praktikanten.		
1 410020 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.895.500,00 + 1.611.366,72 + 284.133,28
Durch Pensionierungen kam es im Pflegezentrum Knittelfeld zu verringertem Aufwand.		
1 410020 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	346.000,00 + 398.131,35 - 52.131,35
Der Bedarf an Kollektivarbeitern hat sich in diesem Bereich erhöht.		
1 410020 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	220.000,00 + 268.538,41 - 48.538,41
Die Aufnahme von Praktikanten und Ferialarbeitern erfolgte im Jahre 2008 verstärkt, jedoch mit Bedacht auf den Gesamtrahmen innerhalb des Personalaufwandes.		
1 410020 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	501.000,00 + 447.190,59 + 53.809,41
Durch Pensionierungen kam es im Pflegezentrum Knittelfeld zu verringertem Aufwand.		
1 410030 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	711.500,00 + 639.139,63 + 72.360,37
Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.		
1 410030 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	50.000,00 + 101.077,43 - 51.077,43
Die Aufnahme von Praktikanten und Ferialarbeitern erfolgte im Jahre 2008 verstärkt, jedoch mit Bedacht auf den Gesamtrahmen innerhalb des Personalaufwandes.		
1 412000 5000	Geldbezüge Beamte	908.500,00 + 816.026,15 + 92.473,85
Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 412000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	160.300,00 + 198.584,22 - 38.284,22
Der Bedarf an Kollektivarbeitern hat sich in diesem Bereich erhöht.		
1 417118 7680	Pflegegeld (Landeskrankenanstalten)	730.000,00 + 605.128,00 + 124.872,00
Die Auszahlungsbeträge in diesem Bereich sind von individuellen Krankengeschichten abhängig, welche kaum beplanbar sind.		
1 435010 5000	Geldbezüge Beamte	616.200,00 + 527.813,23 + 88.386,77
Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.		
1 435020 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	289.000,00 + 333.238,44 - 44.238,44
Der Bedarf an Kollektivarbeitern hat sich in diesem Bereich erhöht.		
1 435030 5000	Geldbezüge Beamte	608.700,00 + 472.862,45 + 135.837,55
Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.		
1 435030 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	96.000,00 + 148.324,91 - 52.324,91
Der Bedarf an Kollektivarbeitern hat sich in diesem Bereich erhöht.		
1 510000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 40.865,24 - 40.765,24
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		
1 510000 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	185.200,00 + 101.602,37 + 83.597,63
Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 541000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	108.300,00 + 66.045,50 + 42.254,50
Die Akademien wurden unterjährig aufgelöst.		
1 542200 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.497.300,00 + 1.699.410,84 - 202.110,84
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 542200 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	244.600,00 + 213.149,82 + 31.450,18
Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.		
1 542210 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	709.400,00 + 635.320,61 + 74.079,39
Der Aufwand hat sich von der Kinderkrankenpflegeschule zum Landesinternat verschoben.		
1 542220 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	556.800,00 + 729.385,76 - 172.585,76
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 542220 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	756.000,00 + 679.531,28 + 76.468,72
Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.		
1 542220 5700	Entg. f. d. Leistung pers. Dienste	37.800,00 + 0,00 + 37.800,00
Durch Pensionierung einer geistl. Schwester im Landesinternat der Krankenpflegeschulen kam es zu diesem verringertem Aufwand.		
1 542250 5000 APL	Geldbezüge Beamte	0,00 + 38.334,90 - 38.334,90
Die Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege wurde erst unterjährig eingerichtet.		
1 542250 5100 APL	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	0,00 + 340.121,80 - 340.121,80
Die Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege wurde erst unterjährig eingerichtet.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542250 5830 APL	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	0,00 + 76.568,84 - 76.568,84
Die Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege wurde erst unterjährig eingerichtet.		
1 542260 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	193.500,00 + 276.315,40 - 82.815,40
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 542270 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	236.600,00 + 282.500,08 - 45.900,08
Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.		
1 543200 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.715.500,00 + 663.209,82 + 1.052.290,18
Die Akademien wurden unterjährig aufgelöst.		
1 543200 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	75.700,00 + 30.915,61 + 44.784,39
Die Akademien wurden unterjährig aufgelöst.		
1 543200 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	347.300,00 + 137.364,07 + 209.935,93
Die Akademien wurden unterjährig aufgelöst.		
1 543220 5000	Geldbezüge Beamte	100,00 + 80.289,85 - 80.189,85
Die Zuweisungen an die FH Joanneum hat sich im Verlauf des Jahres stark erhöht.		
1 543220 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	52.000,00 + 335.880,30 - 283.880,30
Die Zuweisungen an die FH Joanneum hat sich im Verlauf des Jahres stark erhöht.		
1 543220 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	100,00 + 66.104,99 - 66.004,99
Die Zuweisungen an die FH Joanneum hat sich im Verlauf des Jahres stark erhöht.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 581000 5000	Geldbezüge Beamte	243.300,00 + 212.660,00 + 30.640,00

Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.

1 618000 5250	Lehrlinge II	432.200,00 + 202.193,86 + 230.006,14
----------------------	---------------------	---

Gegen Ende des Rechnungsjahres wurden sämtliche Lehrlinge in die sog. Zentrale Vorsorge für Ausbildungsplätze übernommen und werden seither am Ansatz 020000 verrechnet.

1 618000 5660	Dienstjubiläen	168.500,00 + 117.495,50 + 51.004,50
----------------------	-----------------------	--

Die Höhe der anfallenden Dienstjubiläen wurde leider nicht korrekt geplant.

1 618000 5800	Dienstgeberbeiträge f. Beamte	100,00 + 49.200,41 - 49.100,41
----------------------	--------------------------------------	---

Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.

1 618000 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 44.895,46 - 44.795,46
----------------------	--	---

Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.

1 618000 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	5.100,00 + 932.872,66 - 927.772,66
----------------------	----------------------------------	---

Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.

1 618000 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	100,00 + 275.796,56 - 275.696,56
----------------------	--------------------------------------	---

Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 618000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	100,00 + 57.948,92 - 57.848,92
<p>Die Beiträge zur Mitarbeitervorsorgekasse für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich an diesem Ansatz budgetiert.</p>		
1 618000 5840	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. Beamt	47.300,00 + 13.721,80 + 33.578,20
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Beamten aus der Post 5800 in den FLAF geleistet.</p>		
1 618000 5850	Leist. a. d. Selbstträgerschaft n .d.FLAG f. VB	756.000,00 + 231.469,50 + 524.530,50
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.</p>		
1 618100 5000	Geldbezüge Beamte	287.400,00 + 189.354,40 + 98.045,60
<p>Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.</p>		
1 618100 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	523.400,00 + 423.948,11 + 99.451,89
<p>Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.</p>		
1 618100 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	5.899.600,00 + 4.926.399,45 + 973.200,55
<p>Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.</p>		
1 618100 5601	Reisegebühren	200.000,00 + 283.861,94 - 83.861,94
<p>Die Entscheidung über die Durchführung einer Dienstreise ist individuell und Anlass bezogen und kann daher nur grob budgetär geplant werden.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 618100 5820	Dienstgeberbeiträge f. VB	277.800,00 + 229.341,74 + 48.458,26
<p>Mit dem Ende der Selbstträgerschaft gem. FLAG mit Mai 2008 werden nunmehr 4,5% der Bruttolohnsumme der Vertragsbediensteten aus der Post 5820 in den FLAF geleistet.</p>		
1 618100 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB Sicherheit der Vertragsbediensteten	1.270.100,00 + 1.063.213,58 + 206.886,42
<p>Durch Pensionierungen, deren Zeitpunkt auch Individualentscheidungen der Betroffenen sind, kam es zu einem Minderaufwand.</p>		
1 618100 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	100,00 + 49.383,03 - 49.283,03
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 749100 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	280.200,00 + 194.134,54 + 86.065,46
<p>Der Bedarf an Kollektivarbeitern ging im Rechnungsjahr zurück.</p>		
1 749100 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	30.000,00 + 134.324,30 - 104.324,30
<p>Die Aufnahme von Praktikanten und Ferialarbeitern erfolgte im Jahre 2008 verstärkt, jedoch mit Bedacht auf den Gesamtrahmen innerhalb des Personalaufwandes.</p>		
1 749100 5811	Pensionskassenbeiträge für Beamte	100,00 + 38.928,08 - 38.828,08
<p>Die Pensionskassenbeiträge für Beamte wurden im Sinne der Deckungsbestimmungen des Landtagsbeschlusses zum LVA 2008 gemeinschaftlich am Ansatz 1/020000 budgetiert.</p>		
1 862000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	136.200,00 + 242.108,09 - 105.908,09
<p>Durch Nachbesetzungen kam es zu erhöhtem Aufwand bei Vertragsbediensteten.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 862000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	694.700,00 + 992.881,49 - 298.181,49

Der Bedarf an Kollektivarbeitern ist im Bereich der Landwirtschaftsbetriebe stark vom Erntergebnis und Ertrag abhängig.

1 862000 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	169.300,00 + 254.700,15 - 85.400,15
---------------	----------------------------------	---

Die Sozialversicherungsbeiträge für Vertragsbedienstete steigen mit der Anzahl der benötigten Kollektivarbeiter.

2 024725 8270 APL	Bezugserstattungen	0,00 + 279.148,26 + 279.148,26
-------------------	--------------------	--------------------------------------

Die Eröffnung dieser Einnahme-Positionen wurde erst im Verlaufe des Jahres notwendig.

2 030000 8157 APL	Führerscheinuntersuchung - Anteil für Amtsärzte	0,00 + 68.399,25 + 68.399,25
-------------------	---	------------------------------------

Die Eröffnung dieser Einnahme-Positionen wurde erst im Verlaufe des Jahres notwendig.

2 543225 8270 APL	Zur Fachhochschule Joanneum zugewiesene Bedienstete, Bezugserstattungen	0,00 + 850.137,32 + 850.137,32
-------------------	--	--------------------------------------

Die Eröffnung dieser Einnahme-Positionen wurde erst im Verlaufe des Jahres notwendig.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 170.142,12 - 170.142,12
Dieser Ansatz wird seitens der FA6B federführend für die A6 verwaltet. Die Umschichtungen zu dieser apl. Post wurden von den jeweiligen Fachabteilungen beantragt		
1 208038 7610	Familienbeihilfen	750.000,00 + 222.358,12 + 527.641,88
Die Einsparungen ergeben sich durch die sinkende Anzahl von Kindern, die Lehrer-Pensionisten noch zu versorgen haben		
1 210000 5605	Inlandsreisen	1.500.000,00 + 1.212.856,95 + 287.143,05
Einsparungen durch weniger Dienstreisen und Einbindung der Bildungshäuser bei Übernachtungen		
1 210000 5635	Fahrtkostenzuschüsse	400.000,00 + 455.547,64 - 55.547,64
Mehrausgaben durch Erhöhung der Tarife der öffentlichen Verkehrsmittel		
1 210000 5656	Mehrleistungsvergütungen	7.000.000,00 + 5.635.392,22 + 1.364.607,78
Gegenüber dem Voranschlag sind weniger Mehrdienstleistungen angefallen		
1 210000 5660	Dienstjubiläen	4.000.000,00 + 5.255.598,10 - 1.255.598,10
Mehrausgaben durch Steigerung der Anzahl LehrerInnen, die die Voraussetzung für die Gewährung eines Dienstjubiläums erfüllen		
1 210000 5675	Belohnungen und Geldaushilfen	1.000.000,00 + 438.857,61 + 561.142,39
Zahlungen an Klassenvorstände werden nun beim Ansatz 1/210000 verbucht. Durch die Erstellung von mehrjährigen Budgets sind exakte Vorhersagen nicht möglich.		
1 210000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	160.000,00 + 260.749,51 - 100.749,51
Steigerung durch Maßnahmen im Bereich "Abfertigung NEU" und Neuaufnahmen bei VertragslehrerInnen		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 210000 5836	Sonstige Dienstgeberbeiträge für Vertragslehrer	18.000.000,00 + 20.684.025,51 - 2.684.025,51
	Neuaufnahmen von VertragslehrerInnen	
1 210007 2460	Wohnbauvorschüsse	90.000,00 + 43.500,00 + 46.500,00
	Einsparungen durch weniger Ansuchen	
1 210007 2560	Sonstige Bezugsvorschüsse	150.000,00 + 236.300,00 - 86.300,00
	Mehrausgaben durch Steigerung der Anzahl der Ansuchen	
1 210008 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen-Pensionskonto	80.000,00 + 0,00 + 80.000,00
	Einrichtung der Pensionskonten für Landeslehrer erfolgt erst im Jahr 2009	
1 210048 2771	Bevorschussung von Mehrdienstleistungen nach § 22 Abs. 1 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz	1.100.000,00 + 826.704,52 + 273.295,48
	Einsparung durch das Sinken der Anzahl von Landeslehrern (APS) , die im Bereich der Mitverwendung an Dienststellen des :Bundes sowie im Bereich der Lehreraus- und -fortbildung tätig sind (§22 Abs. 1 LDG)	
1 210058 2771	Abgeltung für Lehrer, die im Betreuungsteil an ganztägigen Schulformen tätig sind, Bevorschussung	1.800.000,00 + 3.432,04 + 1.796.567,96
	Wird seit Ende des Schuljahres 2006/7007 direkt von den Gemeinden abgerechnet. (Restabwicklung)	
1 210069 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	101.900,00 + 0,00 + 101.900,00
	Die Umsetzung des Projektes "Schulbehörden - Intranet" wurde im ao.HH.finanziert und die laufenden Kosten fallen erst im Jahr 2009 an.	
1 210080 5005	Geldbezüge der pragmatisierten Lehrer	200,00 + 1.049.670,53 - 1.049.470,53
	Im Rahmen des FAG 2008 gewährt der Bund den Ländern Kostenbeiträge, sofern der Stellenplan nicht überschritten wird. Die Auszahlung des zweckgebundenen Betrages erfolgte im Jahr 2009	

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 210094 7305 APL	Förderung von ganztägigen Schulformen, Beiträge an Gemeinden	0,00 + 613.800,00 - 613.800,00
Der Ansatz für die Pflichtausgabe an Gemeinden wurde erst im Dezember 2008 dotiert (§37a Steierm. Pflichtschulerhaltungsgesetz) und wurde noch im Dezember 2008 zur Anweisung gebracht		
1 213108 7020	Miet- und Pachtzinse	95.500,00 + 147.719,07 - 52.219,07
Abrechnung für Betriebskosten für das Jahr 2008 und Mietvorauszahlung für 2009		
1 220000 5005	Geldbezüge der pragmatisierten Lehrer	18.579.300,00 + 16.021.676,55 + 2.557.623,45
Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5106	Geldbezüge der Vertragslehrer	10.505.600,00 + 12.633.508,63 - 2.127.908,63
Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5606	Sonstige Inlandsreisen	211.700,00 + 150.902,82 + 60.797,18
Weniger Dienstreisen notwendig als geplant.		
1 220000 5660	Dienstjubiläen	111.400,00 + 325.350,50 - 213.950,50
Mehr Dienstjubiläen als budgetiert.		
1 220000 5805	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für pragmatisierte Lehrer	974.800,00 + 817.708,59 + 157.091,41
Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5815	Sonstige Dienstgeberbeiträge für pragmatisierte Lehrer inkl. Überweisungsbeträge nach ASVG	839.100,00 + 664.759,97 + 174.340,03
Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220000 5826	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für Vertragslehrer	537.300,00 + 659.966,21 - 122.666,21
Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	28.400,00 + 61.575,41 - 33.175,41
Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5836	Sonstige Dienstgeberbeiträge für Vertragslehrer	2.447.400,00 + 2.906.779,13 - 459.379,13
Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220048 2771 APL	Bevorschussung von Mehrdienstleistungen nach § 22 Abs.1 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz	0,00 + 144.827,44 - 144.827,44
Auf dieser Post werden die Kosten für jene BerufsschullehrerInnen verbucht, welche an der Pädagogischen Hochschule unterrichten. Der Bund refundiert diese Kosten (siehe 2/220041-2771). Der Bedarf konnte zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht abgeschätzt werden und musste daher apl budgetiert werden.		
1 220083 0200 APL	Maschinen und maschinelle Anlagen EDV	0,00 + 563.704,76 - 563.704,76
Diese Post wurde zur haushaltsmäßig korrekten Verbuchung von EDV-Geräten apl. angelegt und zu Lasten der anderen Posten bebucht.		
1 220083 0205	Maschinen und maschinelle Anlagen für die Lehrwerkstätten	500.000,00 + 652.173,75 - 152.173,75
Es wurden mehr Maschinen für Werkstätten angeschafft als geplant. Einsparung bei Laboreinrichtungen (Post 0206).		
1 220083 0206	Maschinen und maschinelle Anlagen für den Schulbetrieb	500.000,00 + 197.457,92 + 302.542,08
Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte Betrag für dringend notwendige EDV-Anschaffungen eingespart werden.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220083 0429	Sonstige Betriebsausstattung	1.500.000,00 + 844.713,67 + 655.286,33
Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte Betrag für dringend notwendige EDV-Anschaffungen eingespart werden.		
1 220083 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	310.000,00 + 101.657,74 + 208.342,26
Ankauf von neuer Software musste hintangestellt werden, um dringend notwendige Ausgaben auf andern Posten tätigen zu können.		
1 220088 6310	Leistungen der Telekommunikation	200.000,00 + 94.624,01 + 105.375,99
Geringere Telefon- und Internetkosten als angenommen.		
1 220088 7027	Mieten - Sonstige	177.300,00 + 334.705,73 - 157.405,73
Es mussten für den Unterricht mehr Räume als geplant angemietet werden.		
1 220088 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	196.000,00 + 232.993,39 - 36.993,39
Da von der A5 Personalabgänge im Zuge von Pensionierungen und Karrenzierungen nicht nachbesetzt werden, musste diese Leistung zugekauft werden. Bedarf war höher als geplant.		
1 220089 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	74.300,00 + 25.359,26 + 48.940,74
Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte Betrag für dringend notwendige EDV-Anschaffungen eingespart werden.		
1 220089 6140	Instandhaltung von Gebäuden	100,00 + 152.806,22 - 152.706,22
Im Zuge des Ankaufs von Maschinen für Lehrwerkstätten und Labore müssen fallweise begleitend Baumaßnahmen veranlasst werden. Der tatsächliche Bedarf (abhängig von den angekauften Maschinen) kann zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht abgeschätzt werden.		
1 220089 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	116.200,00 + 66.485,16 + 49.714,84
Weniger Reparaturen als erwartet.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220089 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Firmen	0,00 + 34.692,31 - 34.692,31
Diese Post wurde zur haushaltsmäßig korrekten Verbuchung von Beratungsleistungen apl. angelegt und zu Lasten der anderen Posten bebucht.		
1 220089 7021	Benützungsgebühren für Sportanlagen	18.600,00 + 57.187,94 - 38.587,94
Im Zuge des Turnunterrichtes werden Sportanlagen (Turnsäle, Hallenbäder etc.) angemietet. Bedarf war höher als geplant.		
1 220089 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	150.000,00 + 0,00 + 150.000,00
Zur Entlastung der Kustoden wurden - wie vom Landesrechnungshof angeregt – im Bereich der EDV Support- und Hotlinedienste zugekauft. Da diese Dienstleistungen von Firmen erbracht worden sind, wurde die Post für Werkverträge nicht in Anspruch genommen.		
1 220089 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	243.100,00 + 746.621,35 - 503.521,35
Zur Entlastung der Kustoden wurden - wie vom Landesrechnungshof angeregt – im Bereich der EDV vermehrt Support- und Hotlinedienste zugekauft. Zusätzlich wurden - in Zusammenarbeit mit der FA1B - Leistungen einer EDV-Beratungs-Firma zur Evaluierung einer IT-Struktur-Optimierung in den Berufsschulen zugekauft, da die FA1B diese Leistungen aufgrund fehlender Personalressourcen nicht erbringen kann.		
1 220089 7296	Werbemaßnahmen	42.000,00 + 0,00 + 42.000,00
Werbemaßnahmen wurden nicht mehr beauftragt - Post wurde ab LVA 2009 gestrichen		
1 220089 7297	Besondere Aufwendungen für Schüler	167.600,00 + 7.514,14 + 160.085,86
Aufwendungen für Schüler (z.B. Lehrlingsball 2008) mussten zur haushaltsmäßig korrekten Verbuchung bei anderen Posten gebucht und deshalb bei dieser Post eingespart werden. Zusätzlich wurde diese Post sparsamst bewirtschaftet, um auf anderen Positionen Mittel für dringend notwendige Anschaffungen zur Verfügung zu stellen.		
1 220188 7020	Mieten - Hauptmietzins	7.267.500,00 + 8.514.454,14 - 1.246.954,14
Aufgrund von Zinserhöhungen erhöhte sich im Zuge der Endabrechnung die Hauptmiete.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220188 7021	Mieten - Instandhaltung	3.096.000,00 + 343.792,62 + 2.752.207,38
<p>Die Einsparung war zum Ausgleich der Fehlbeträge, die sich im Zuge der Endabrechnung bei den anderen Mietpositionen ergaben, notwendig. Die Bedeckung der im Jahr 2008 umgesetzten Instandhaltungsarbeiten erfolgte aus Guthaben, die sich durch nicht verbrauchte Instandhaltungsakkontierungen aus den Vorjahren ergaben.</p>		
1 220188 7022	Mieten - Betriebskosten	2.040.200,00 + 2.331.566,87 - 291.366,87
<p>Erhöhung durch Anstieg der Betriebskosten.</p>		
1 220188 7024	Mieten - Verwaltungskosten	518.600,00 + 604.680,54 - 86.080,54
<p>Erhöhung durch Indexanpassung der Verwaltungskosten</p>		
1 220188 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	469.200,00 + 876.365,48 - 407.165,48
<p>Da Bauprojekte erst zeitverzögert umgesetzt werden konnten, erfolgte die Endabrechnung mehrerer Projekte erst im Jahr 2008, weshalb in diesem Jahr ein erhöhter Aufwand erforderlich wurde.</p>		
1 220188 7026	Mieten - Zusatzmieten	1.472.400,00 + 2.240.240,41 - 767.840,41
<p>Aufgrund von Zinserhöhungen erhöhte sich im Zuge der Endabrechnung die Zusatzmiete.</p>		
1 221000 5656	Mehrleistungsvergütungen	2.057.500,00 + 1.718.317,22 + 339.182,78
<p>Abbau von Mehrdienstleistungen durch vermehrte Einstellung von befristeten Lehrkräften.</p>		
1 221000 5660	Dienstjubiläen	310.500,00 + 141.148,20 + 169.351,80
<p>Aufgrund der Stichtage verminderter Anfall von Auszahlungen im Kalenderjahr 2008.</p>		
1 221000 5805	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für pragmatisierte Lehrer	461.000,00 + 413.173,17 + 47.826,83
<p>Derzeit sehr eingeschränkte Pragmatisierungen, daher verminderter Anfall.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221018 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 201.630,59 - 201.630,59
<p>Aufgrund der Änderung der Geschäftseinteilung ist die Fachabteilung 6C - ab 31.03.2007, für die Verrechnung der "Werkverträge" für Nebenlehrer der land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen (Freie Dienstnehmer) zuständig. Die Budgetierung erfolgte bei 01-1-221 die Deckungsfähigkeit ist somit gegeben.</p>		
1 221018 7315 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer, Sozialversicherungsbeiträge	0,00 + 39.798,10 - 39.798,10
<p>Aufgrund der Änderung der Geschäftseinteilung ist die Fachabteilung 6C - ab 31.03.2007, für die Verrechnung der "Werkverträge" für Nebenlehrer der land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen (Freie Dienstnehmer) zuständig. Die Budgetierung erfolgte bei 01-1-221 die Deckungsfähigkeit ist somit gegeben.</p>		
1 221023 0420	Lehrmittel für die land- und forstwirtschaftlichen Fachschulen, Hardware für den EDV-Unterricht	45.000,00 + 92.854,95 - 47.854,95
<p>EDV-Unterricht ist in allen Fachschulen Pflichtgegenstand, um diesen Umstand Rechnung zu tragen, war ein vermehrter Aufwand (div. Erneuerungen veralteter Geräte) erforderlich.</p>		
1 221039 4010	Verschiedene Verbrauchsgüter für die Durchführung von außerschulischen Veranstaltungen	32.700,00 + 0,00 + 32.700,00
<p>Die hier veranschlagten Ausgaben für außerschulische Veranstaltungen wurden widmungsgemäß verbucht. Deckungsfähigkeit ist bei 01-1-221113, 01-1-221118 oder 01-1-221119 gegeben.</p>		
1 221065 7690	Förderung der didaktischen Maßnahmen	110.000,00 + 3.752,60 + 106.247,40
<p>Die Einsparung wurde bei 01-1-221 benötigt.</p>		
1 221113 0401	Personenkraftwagen	54.000,00 + 127.927,97 - 73.927,97
<p>Dringend erforderliche Neuanschaffung von Dienstfahrzeugen an Fachschulen für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft.</p>		
1 221113 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	255.000,00 + 425.615,65 - 170.615,65
<p>Ein vermehrter Aufwand im Brandschutz und Internatsbereich war dringend erforderlich. Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf und können zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung nur geschätzt werden. Die Bedeckung erfolgte durch die Deckungsfähigkeit bei 01-1-221.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221118 4300	Lebensmittel	1.340.000,00 + 1.553.317,15 - 213.317,15
<p>Der Mehraufwand durch die Erhöhung der Lebensmittelpreise und teilweiser Umstellung des Speiseplanes in den Fachschulen auf "gesunde Ernährung" konnte zum Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages nur geschätzt werden. Die Bedeckung ist bei 01-1-221 gegeben.</p>		
1 221118 7020	Miet- und Pachtzinse	742.000,00 + 993.947,58 - 251.947,58
<p>Durch die Indexerhöhungen sind Mehrausgaben entstanden. Diese wurden durch die Einsparungen bei den Pflichtausgaben abgedeckt.</p>		
1 221118 7100	Öffentliche Abgaben	514.000,00 + 295.517,63 + 218.482,37
<p>Einsparung wurde für die Miet- und Pachtzinse benötigt.</p>		
1 221119 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	290.700,00 + 422.574,15 - 131.874,15
<p>Es wurden vermehrt kleinere Inventar- und Gebrauchsgüter angeschafft.</p>		
1 221119 4020	Verbrauchsgüter für innerbetriebliche Leistungen	110.000,00 + 163.250,84 - 53.250,84
<p>Es fielen mehr Leistungen als kalkuliert an. Die Bedeckung erfolgte durch die Deckungsfähigkeit bei 01-1-221.</p>		
1 221119 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	252.000,00 + 300.852,90 - 48.852,90
<p>Es wurden vermehrt Arbeiten in Eigenregie durchgeführt. Die Ausgaben für div. Ersatzteile wurden hier verbucht.</p>		
1 221119 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	147.000,00 + 219.152,35 - 72.152,35
<p>Es fielen mehr Leistungen als kalkuliert an.</p>		
1 221924 7670	Beitrag an den Handelsschulverein Schladming für den laufenden Aufwand	250.000,00 + 315.145,36 - 65.145,36

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 229004 7770 APL	Beiträge an private, nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen (Wachstumsbudget)	0,00 + 68.000,00 - 68.000,00
Betrag wurde zur Förderung des Lehrlingsprojektes "Berufsfindungs-begleiterIn" apl. in das Budget aufgenommen. Die Bedeckung erfolgte aus Ansatz 5/900018 "Deckungskredit - Wachstumsbudget".		
1 240104 7305	Beiträge an Gemeinden	30.850.000,00 + 43.514.510,54 - 12.664.510,54
Nachbedeckung aufgrund Einführung des kostenlosen Besuches von Kinderbetreuungseinrichtungen für 3-6J. mit 8.9.2008 (Gemeinden)		
1 240104 7670	Beiträge an Private	10.500.000,00 + 14.183.718,16 - 3.683.718,16
Nachbedeckung aufgrund Einführung des kostenlosen Besuches von Kinderbetreuungseinrichtungen für 3-6J. mit 8.9.2008 (Private)		
1 240214 7680	Kinderbetreuungsbeihilfen	5.150.000,00 + 2.864.475,88 + 2.285.524,12
Anträge wurden nicht im erwarteten Ausmaß gestellt		
1 240224 7680	Kinderbetreuungsbeihilfe, Gratiskindergartenjahr	10.000.000,00 + 3.259.329,57 + 6.740.670,43
Anträge wurden nicht im erwarteten Ausmaß gestellt		
1 240305 7355	Beiträge an Gemeinden	1.142.000,00 + 1.714.416,00 - 572.416,00
Nachbedeckung für Baufonds-Altlasten (Gemeinden)		
1 240305 7760	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	300.000,00 + 636.686,02 - 336.686,02
Nachbedeckung für Baufonds-Altlasten (Private)		
1 240504 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 1.990.000,00 - 1.990.000,00
Aufgrund der Art. 15a B-VG stellt der Bund Mittel für den Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangebots zur Verfügung.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 241008 7270	Honorare	74.700,00 + 4.604,65 + 70.095,35
Aufgrund buchhalterischer Vorgaben mussten die Honorare für inländische Referenten unter der Post 7276 verbucht werden.		
1 241008 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 70.342,79 - 70.342,79
Aufgrund buchhalterischer Vorgaben mussten die Honorare für inländische Referenten unter der Post 7276 verbucht werden.		
1 241108 7270 APL	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	0,00 + 444.571,06 - 444.571,06
Aufgrund der Art. 15a B-VG stellt der Bund Mittel für die verpflichtende frühe sprachliche Förderung in institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung.		
1 251018 7020	Mieten - Hauptmietzins	717.200,00 + 1.084.992,44 - 367.792,44
EURO 137.000,-- wurden von der VSt. 1/281018-7026 Studentenheim Graz-Rieshang LIG Mieten - Zusatzmieten mit Reg.Beschl.v.31.3.2008, GZ.:FA6A 3.35 Gib 1/2007-2, für den Bauzins des FachhochschülerInnenheimes Bad Gleichenberg umgewidmet und bezahlt. EURO 183.900,-- wurden von der VSt. 1/251018-7026 "Jugend(sport)häuser, LIG Mieten - Zusatzmieten" aus der Sollstellung 2007 mit RSA GZ.:FA6A-3.35 All 5/2005-111 vom 10.12.2007 genehmigt und für die Begleichung der EURIBOR-Anpassung auf der VSt. 1/251018-7020 LIG Mieten - Hauptmietzins verwendet. EURO 46.892,44 wurden aufgrund der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb der Voranschlagsstelle auf der VSt. 1/251018-7026 Mieten-Zusatzmieten zugunsten der VSt. 1/251018-7020 für die Begleichung des Hauptmietzinses eingespart.		
1 251018 7026	Mieten - Zusatzmieten	511.300,00 + 437.707,29 + 73.592,71
Aufgrund der gegenseitigen Deckung der Voranschlagsposten innerhalb der Voranschlagsstelle wurde der Betrag von € 73.592,71 für die Abstattung der erhöhten LIG - Vorschriften (Energie, Betriebskosten, Euribor) auf den Posten 7020 Mieten - Hauptmietzins, 7022 Mieten - Betriebskosten, 7023 Mieten - Energiebezüge und 7024 Mieten - Verwaltungskosten verwendet.		
1 251308 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 53.512,00 - 53.412,00

Da von der A5 Personalabgänge in Zuge von Pensionierungen und Karrenzierungen nicht nachbesetzt werden, muss diese Leistung zugekauft werden. Bedarf war höher als geplant.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 251318 7021	Mieten - Instandhaltung	113.700,00 + 145.433,53 - 31.733,53
Aufgrund dringender Sanierungen höherer Bedarf als erwartet.		
1 251318 7026	Mieten - Zusatzmieten	14.900,00 + 352.182,83 - 337.282,83
Aufgrund von Zinserhöhungen erhöhte sich im Zuge der Endabrechnung die Zusatzmiete.		
1 259009 7233	Ausgaben im Interesse von besonderen Jugendanliegen	90.000,00 + 37.787,20 + 52.212,80
Mit Regierungsbeschluss GZ.: FA6A-1.REF 6/2002-356 vom 8.Sept.2008 wurde ein Betrag in der Höhe von €30.500,-- zur Bedeckung von Sachwertleistungen (Portogebühren für den Versand des Jugendkartenmagazins "Checkit") auf die VSt. 1/259705-7670 "Beitrag an den Verein Jugendinformation "LOGO Jugendmanagement Steiermark" umgewidmet. Aufgrund der untereinander deckungsfähigen Voranschlagsposten wurde der Differenzbetrag in der Höhe von € 21.712,80 für Ausgaben auf der Voranschlagsstelle 1/259009 verwendet.		
1 259014 7670 APL	Strukturförderungen in der Jugendarbeit aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 160.000,00 - 160.000,00
Für die Finanzierung des mit GZ.: FA6A-2.FRS 5/2008-3 vom 14.4.2008 genehmigten Projektes "Spielraum Steiermark" wurde ein Teilbetrag in der Höhe von € 100.000,-- aus der VSt. 5/900018 "Deckungskredit - Wachstumsbudget" (aus mit dem RA 2007 in Gebühr zu stellenden Mitteln) zur Verfügung gestellt und mit GZ.: FA4A-21.V08-1900/2007 vom 15.4.2008 der Fachabteilung 4A Finanzen und Landeshaushalt genehmigt. Mit Regierungsbeschluss GZ.: FA6A-2.FRS 5/2008-5 vom 23.6.2008 und Genehmigung der Fachabteilung 4A Finanzen und Landeshaushalt mit GZ.: FA4A-21.V08-1900/2007-46 vom 24.6.2008 wurde für die Finanzierung des Projektes "Die Steiermark liest" ein Teilbetrag in der Höhe von € 60.000,-- aus der VSt. 5/900018 "Deckungskredit-Wachstumsbudget" (Gebührstellungen) zur Verfügung gestellt.		
1 259015 7670	Strukturförderungen in der Jugendarbeit	1.234.200,00 + 1.521.812,00 - 287.612,00
Mit Regierungsbeschluss GZ.: FA6A 2.FRS 5/2008-9 vom 15.12.2008 wurde bei der VSt. 1/259015-7670 "Strukturförderungen in der Jugendarbeit" ein Betrag in der Höhe von €390.414,-- frei gegeben. Im Einklang mit Punkt 12 der Deckungsbestimmungen des Landesvoranschlages erfolgte die Bedeckung durch Einsparungen auf der VSt. 1/259305-7480 "Investitionskostenzuschüsse für Jugendeinrichtungen". Der Differenzbetrag von minus € 102.802,-- auf die Umwidmung von €390.414,-- von der VSt.1/259305-7480 ergibt sich durch die 50%ige Sperre des 6. Kreditsechstels.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 259019 7270	Entgelte und Honorare	50.000,00 + 5.115,79 + 44.884,21

Am 17.12.2007 wurde in der Steiermärkischen Landesregierung die neue Richtlinie betreffend Bestellung von BezirksjugendmanagerInnen beschlossen. Durch diese Änderung erhalten die BezirksjugendmanagerInnen nur mehr monatliche Honorarauszahlungen mittels eines "Freien Dienstvertrages". Der Betrag von € 44.884,21 wurde zur Bedeckung bei der VSt. 1/259019-7275 Werkverträge für freie Dienstnehmer und den untereinander deckungsfähigen Posten auf dieser Voranschlagsstelle benötigt.

1 259019 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	65.000,00 + 107.937,57 - 42.937,57
----------------------	--	---

Die Bedeckung der monatlichen Honorarauszahlungen für die "Freien Dienstverträge" der BezirksjugendmanagerInnen in der Höhe von € 42.937,57 erfolgte durch die VSt. 1/259019-7270 Entgelte und Honorare im Zuge der gegenseitigen Deckungsfähigkeit.

1 259109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	45.000,00 + 1.288,14 + 43.711,86
----------------------	---	---

Mit Regierungsbeschluss FA6A-2.FRS 1/2008-14 vom 15.12.2008 wurde die Freigabe von Förderungsbeiträgen für Jugendprojekte aus der VSt. 1/259365-7670 "Förderung der Jugendarbeit und von Jugendinstitutionen" in der Höhe von € 61.558,-- genehmigt. Die Bedeckung erfolgte im Einklang mit Punkt 12 der Deckungsbestimmungen des Landesvoranschlages durch Einsparungen bei der VSt. 1/259109-7280 Jugend- und Ferienaktionen - Entgelte für Leistungen von Firmen, durch Einsparungen bei der VSt. 1/259109-6210 Sonstige Transporte, durch Einsparungen bei der VSt. 1/259109-7270 Entgelte und Honorare und durch Einsparungen bei der VSt. 1/259345-7670 Förderung der Aktion "Der gute Film".

1 259305 7480	Investitionskostenzuschüsse für Jugendeinrichtungen	1.500.000,00 + 986.710,00 + 513.290,00
----------------------	--	---

Mit Regierungsbeschluss GZ.: FA6A 2.FRS 5/2008-9 vom 15.12.2008 wurde für Strukturmaßnahmen von Jugendprojekten ein Betrag in der Höhe von € 390.414,-- auf die VSt. 1/259015-7670 "Strukturförderungen in der Jugendarbeit" im Einklang mit Punkt 12 der Deckungsbestimmungen des Landesvoranschlages umgewidmet. Der Differenzbetrag von plus € 122.876,-- ergibt sich durch die 50%ige Sperre des 6. Kreditsechstels.

1 259715 7670	Förderung von Beteiligungsprojekten	300.000,00 + 255.000,00 + 45.000,00
----------------------	--	--

Mit GZ.: FA4A-21.V08-1900/2007-50 vom 8. Juli 2008 wurde für Öffentlichkeitsarbeit ein Betrag von € 20.000,-- auf die VSt. 1/021989-7280 "Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige" Entgelte für Leistungen von Firmen" umgewidmet. Die Bedeckung erfolgte durch Einsparungen bei der VSt. 1/259715-7670 Förderung von Beteiligungsprojekten. Der Differenzbetrag von plus € 25.000,-- ergibt sich durch die 50%ige Sperre des 6. Kreditsechstels.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 271009 7270	Entgelte und Honorare für Kurse	32.700,00 + 220.580,88 - 187.880,88
Durch eine größere Kurstätigkeit fielen höhere Honorarkosten an, die durch die erzielten Mehreinnahmen in gleicher Höhe bedeckt sind.		
1 272003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	50.000,00 + 99.281,54 - 49.281,54
Die Überschreitung erfolgte durch die Erneuerung des Inventars und der sonstigen Betriebsausstattung.		
1 272009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	6.000,00 + 44.270,84 - 38.270,84
Es fielen mehr Instandhaltungsmaßnahmen als geplant an.		
1 272103 0420	Inventar und sonstige Heimausstattung	46.000,00 + 89.021,68 - 43.021,68
Neugestaltung von zwei Gästezimmern sowie des Internetaumes		
1 272103 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	30.000,00 + 90.825,48 - 60.825,48
Einbau von Akustikdecken, Arbeiten im Bereich der Küche sowie Installationen im Bereich des Volksbildungsheimes		
1 272109 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	60.000,00 + 3.968,69 + 56.031,31
In diesem Jahr wurden nur 2 freie DN beschäftigt		
1 272109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	14.700,00 + 93.731,98 - 79.031,98
Aufgrund der Renovierung der Waschküche wurde die gesamte Wäsche an eine Putzerei zur Reinigung übergeben, Wärmedämmung im Dachboden, Kronenpflege an den Bäumen		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 281008 6000	Energiebezüge	43.600,00 + 0,00 + 43.600,00

Da bei der Erstellung des Doppelbudgets 2007/2008 eine Veräußerung des Studentenheimes an die Landesimmobilien GesmbH nicht vorhersehbar war, wurden entsprechende Pflichtausgaben veranschlagt. Durch den Verkauf des Studentenheimes Graz-Rieshang an die LIG und gleichzeitiger Rückmietung ab 1.1.2007 wurden die Energiebezüge in Form von Miet-Akontierungen aus der VSt. 1/281018 "Mieten - LIG" beglichen.

1 281018 7026	Mieten - Zusatzmieten	140.000,00 + 0,00 + 140.000,00
----------------------	------------------------------	---

Mit Regierungsbeschluss vom 31.3.2008, GZ.: FA6A 3.35 Gib 1/2007-2, wurden € 137.000,-- für die Begleichung des Bauzinses für das FachhochschülerInnenheim Bad Gleichenberg auf die VSt. 1/251018-7020 LIG Mieten - Hauptmietzins umgewidmet. Der Betrag von € 3.000,-- wurde aufgrund der Deckungsfähigkeit innerhalb der Voranschlagsstelle für eine andere Voranschlagspost herangezogen.

1 320129 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	78.700,00 + 10.050,57 + 68.649,43
----------------------	---	--

Die Einsparung erfolgte aufgrund der haushaltsgerechten Verbuchung der Ausgaben von Honorarauszahlungen bei VSt. 1/320129-7276 - "Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988".

1 320129 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 43.680,00 - 43.680,00
--------------------------	--	---

Haushaltsgerechte Verbuchung der Leistungen von Einzelpersonen gemäß § 109a Einkommensteuergesetz 1988 für Honorarauszahlungen. Die Einsparung erfolgte bei VSt. 1/320129-7270.

1 320208 6000	Energiebezüge	55.000,00 + 16.623,00 + 38.377,00
----------------------	----------------------	--

Durch die Übernahme des Gebäudes Nikoligasse 2, 8020 Graz von der LIG, wurden auch die vom Konservatorium budgetierten Energiekosten von der LIG übernommen.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 320209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	20.000,00 + 118.866,94 - 98.866,94

Die Mehrausgaben erfolgten durch: 1. Wegen der Generalsanierung (Landtagsbeschluss Nr. 893 v. 15.Jan. 2008) des J.J.F. Konservatoriums ausgesiedelten Unterrichtsräume. 2. Kooperation mit der Priv. Universität Linz (Reg. Beschluss GZ.: FA6E-K1-2007/43 v. 19.11.2007).

3. Den Beratungsleistungen der Infora für die Reorganistion (Reg. Beschluss GZ.: FA6E-K 4-2008/2 vom 23.6.2008) des J.J.Fux Konservatoriums. Die Bedeckung erfolgte durch zusätzliche Einnahmen der im Jahr 2008 erhöhten Schulkostenbeiträge.

1 469009 7280	Honorare und Entgelte für Leistungen von Firmen	14.700,00 + 80.066,09 - 65.366,09
----------------------	--	--

Mit Beschluss der Stmk.Landesregierung vom 2.Mai 2007, GZ.:FAA4.9-6/2007-4, wurde die Genehmigung der Abwicklung und Finanzierung des EU-Projektes Communtiy of Pracitice Gender Mainstreaming durch Mittel der Europäischen Union beschlossen. Die erste Tranche der EU-Förderung über € 32.325,-- wurde schon im Jahr 2007 ausbezahlt. Im Jahr 2008 wurden die restlichen EU-Förderungsmittel in der Höhe von € 34.731,59 auf dieser Voranschlagsstelle verstärkt und ausbezahlt. Der Differenzbetrag in der Höhe von € 30.634,50 wurde für Auszahlungen verschiedener eigener Projekte des Referates Frau, Familie und Gesellschaft benötigt und durch die untereinander deckungsfähigen Poste auf der VSt. 1/469009 bedeckt.

1 469014 7430 APL	Förderung von familienpolitischen Maßnahmen aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 170.000,00 - 170.000,00
--------------------------	--	---

Mit Reg.Beschluss GZ.: FA6A4.9-7/2008-2 vom 10.3.2008 wurde das Projekt "Serviceoffensive für Frauen in der Steiermark" genehmigt und mit GZ.:FA4A-21.V08-1900/2007-22 vom 11.3.2008 der Fachabteilung 4A Finanzen und Landeshaushalt ein Teilbetrag in der Höhe von € 100.000,-- aus dem Wachstumsbudget zur Verfügung gestellt. Die Bedeckung erfolgte aus der VSt. 5/900018 "Deckungskredit - Wachstumsbudget" (aus mit dem RA 2007 in Gebühr zu stellenden Mitteln). Mit Reg.Beschluss GZ.: FA6A4.7-5/2008-6 vom 15.12.2008 wurde das Projekt "Familienoffensive 2009 - Familien verbinden Menschen" genehmigt und ein Teilbetrag in der Höhe von € 70.000,-- aus dem Wachstumsbudget zur Verfügung gestellt. Die Genehmigung erfolgte durch die FA4A Finanzen und Landeshaushalt mit GZ.: FA4A-21.V08-1900/2008-127 vom 16.12.2008. Die Bedeckung erfolgte aus der VSt. 5/900018 "Deckungskredit - Wachstumsbudget".

1 469035 7691	Kinderzuschuss des Landes Steiermark	4.396.000,00 + 5.006.531,67 - 610.531,67
----------------------	---	---

Da der Kinderzuschuss des Landes Steiermark über einen Datenträger abgewickelt wird, ist es nicht möglich die Gebührstellung mittels KX-Buchungen auszuführen. Daher wurde der Gebührstellungsbetrag aus dem Jahr 2007 in der Höhe von € 976.865,-- auf dieser Voranschlagsstelle im Jahr 2008 verstärkt und wurde auch von dort ausgezahlt. Durch Abzug der 50%igen Sperre des 6. Kreditsechstels in der Höhe von minus € 366.333,34 ergibt sich eine Budgetüberschreitung von € 610.531,67.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 862003 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	146.000,00 + 74.017,34 + 71.982,66
Die Einsparung wurde bei 01-1-862 benötigt.		
1 862009 4020	Verbrauchsgüter für innerbetriebliche Leistungen	114.300,00 + 65.159,39 + 49.140,61
Die Einsparung wurde bei 01-1-862 benötigt.		
1 862009 4400	Futtermittel	138.000,00 + 200.552,51 - 62.552,51
Die Überschreitung erfolgte durch die Teuerung der Futtermittelpreise.		
1 862009 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	88.000,00 + 225.706,31 - 137.706,31
Dringend erforderliche Verbrauchsgüter.		
1 862009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	57.500,00 + 17.290,55 + 40.209,45
Die Einsparung wurde bei 01-1-862 benötigt.		
1 862009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	74.900,00 + 218.635,13 - 143.735,13
Es fielen mehr Leistungen als kalkuliert an.		
2 208005 8802 APL	Beitrag gemäß § 107a LDG 1984	0,00 + 6.528.332,24 + 6.528.332,24
Mehreinnahmen durch den besonderen Pensionsbeitrag, bisher unter Post 8800 verbucht wurde		
2 220041 2771 APL	Rückersatz von Mehrdienstleistungen nach § 22 Abs. 1 Landeslehrer-Dienstrechtsges. d. d. Bund	0,00 + 144.827,44 + 144.827,44

Auf dieser Post werden die Refundierungen für den Aufwand jener BerufsschullehrerInnen verbucht, welche an der Pädagogischen Hochschule unterrichten. Der Refundierungsbetrag konnte zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht abgeschätzt werden und musste daher apl verbucht werden.

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend und Familie

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 221013 0422	Einrichtung	140.000,00 + 1.725,80 + 138.274,20
<p>Laufende mehrjährige Baumaßnahmen. Die Rechnungsbeträge decken sich daher nicht mit der Voranschlagssumme.</p>		
5 221013 0632	Baukosten	700.000,00 + 840.000,00 - 140.000,00
<p>Laufende mehrjährige Baumaßnahmen. Die Rechnungsbeträge decken sich daher nicht mit der Voranschlagssumme.</p>		
5 862012 0632 APL	Baukosten	0,00 + 48.000,00 - 48.000,00
<p>Das Budget wurde vom Wachstumsbudget für die Errichtung eines Quarantänestalles bereitgestellt.</p>		
5 862013 0632	Baukosten	140.000,00 + 317.394,00 - 177.394,00
<p>Laufende mehrjährige Baumaßnahmen. Die Rechnungsbeträge decken sich daher nicht mit der Voranschlagssumme.</p>		
5 862022 0632 APL	Baukosten	0,00 + 45.000,00 - 45.000,00
<p>Das Budget wurde vom Wachstumsbudget für die Errichtung einer Mahl- und Mischanlage bereitgestellt.</p>		

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 161003 0402	Kraftfahrzeuge für betriebliche Zwecke	762.000,00 + 34.829,30 + 727.170,70

Der Ankauf von FW-Ausbildungs- und Einsatzfahrzeugen bzw. die Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes auf Leasingbasis wurde auf Grund der bevorstehenden Übernahme der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark durch den LFV Steiermark nicht durchgeführt.

1 161003 0429	Sonstige Betriebsausstattung	195.000,00 + 75.829,91 + 119.170,09
----------------------	-------------------------------------	--

Begrenzte Anschaffung von FW-Ausbildungsgeräten sowie Ersatzbeschaffungen auf Grund der bevorstehenden Übernahme der FWZS durch den LFV Stmk.

1 161009 4091	Ersatzteile für Langzeitatmungsgeräte	20.000,00 + 54.505,01 - 34.505,01
----------------------	--	--

Ankauf von 460 Stk. Alkalipatronen für die Langzeitatmer im Voraus (Bedarf bis 2012), da die Fa. Dräger die Ersatzteilgarantie eingestellt hat.

1 161009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	114.700,00 + 160.545,33 - 45.845,33
----------------------	---	--

Durch die Kosten für Miete Gefahrgut-Trainingsanlage für Schulung der Gefahrgut- und Öl-Stützpunkte, LFV Stmk.- Refundierung 50 % der Zertifizierungskosten, Änderung, Erweiterung und Wartung des Kursanmeldesystems, Machbarkeitsstudie der Landesleitzentrale - bauliche Erweiterung, kam es zu Überschreitungen bei dieser Voranschlagsstelle.

1 164004 7355	Beiträge an Gemeinden	2.500.000,00 + 2.091.695,94 + 408.304,06
----------------------	------------------------------	---

siehe Erläuterung zu Vst 1/164004-7390

1 164004 7390	Beiträge an Feuerwehren, Landesfeuerwehrverband Steiermark	100,00 + 3.047.656,00 - 3.047.556,00
----------------------	---	---

Laut "Vertrag über die Bewirtschaftung von Teilen von Förderungsmitteln aus der Feuerschutzsteuer durch den Landesfeuerwehrverband Steiermark", abgeschlossen zwischen dem Land Steiermark und dem Landesfeuerwehrverband Steiermark am 16.12.1997, wurden Teile dieser Förderungsbeträge zur Weiterleitung an die Gemeinden bzw. Feuerwehren an den Landesfeuerwehrverband überwiesen. Die Höhe der jeweils quartalsweise fälligen Überweisungsbeträge wurde nach den Vorgaben des genannten Vertrages ermittelt. Bei der Erstellung des Landesvoranschlages konnte eine betragsmäßige Veranschlagung nicht erfolgen, weshalb unter Post 7390 lediglich der Erinnerungsbetrag von € 100,-- ausgewiesen wurde.

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 164004 7770	Allgemeine Förderungsbeiträge	1.823.500,00 + 1.347.775,06 + 475.724,94
<p>Zusätzlich zu den für das Rechnungsjahr 2008 veranschlagten Ausgaben im Ansatz 16 "Feuerwehrwesen" standen lt. Rechnungsabschluss per 31.12.2007 Gebührstellungen Feuerschutzsteuermittel in Höhe von € 1,092.552,74 zur Verfügung. Wegen der Zweckwidmung dieser Mittel war dieser Betrag zusätzlich im Ansatz 16 zu verwenden. Diese Gebührstellung beinhaltet Förderungszusicherungen, die im Jahr 2007 zusätzlich flüssig gestellt wurden. Andererseits sind Zusicherungen aus dem Jahr 2008 noch nicht ausbezahlt, sondern in der Gebührstellung im Rechnungsabschluss 2008 enthalten."</p>		
1 170044 7340	Beiträge an Träger öffentlichen Rechts aus dem Zweckzuschuss zum Warn- und Alarmsystem	100,00 + 89.611,36 - 89.511,36
<p>Im Jahr 2005 wurde der Wartungs- und Entstörungsvertrag für den Ausbau und die Instandhaltung des Warn- und Alarmdienstsystems der Steiermark mit dem Feuerwehrfunktanteil erweitert bzw. angepasst. Die Kosten dafür werden aus dem zweckgebundenen Bundeszuschuss gemäß einer Vereinbarung nach Art. 15a B-VG bezahlt (siehe auch Erläuterung zu Vst 1/170048-6190).</p>		
1 170048 6190	Instandhaltung des Warn- und Alarmdienstsystems	100,00 + 523.418,88 - 523.318,88
<p>Bei der gegenständlichen Voranschlagsstelle wird jährlich eine Erinnerungspost (€ 100,--) angeführt. Entsprechend einer Vereinbarung nach Art. 15a B-VG (Warn- und Alarmdienst) werden den Ländern zum Betrieb und zur Aufrechterhaltung des Warn- und Alarmdienstsystems (Funksirenensteuerung) nach einem vereinbarten Prozentschlüssel vom Bund alljährlich entsprechende Anteile überwiesen. Dieser Anteil betrug für die Steiermark im Jahr 2008 € 525.138,88 und steht jährlich ca. Ende März, Anfang April zur Verfügung.</p>		
1 170059 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	100,00 + 32.303,26 - 32.203,26
<p>Im Rahmen der Notfall- und Katastrophenmedizin war die Anschaffung von Sicherheitseinsatzschuhen für Notärzte, Schutzhelmen und Infusionsstativen notwendig.</p>		
1 170059 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	95.200,00 + 16.312,20 + 78.887,80
<p>Von der Koordinationsstelle Notfall- und Katastrophenmedizin wurden med. Gerätschaften angekauft, daher mussten Einsparungen bei dieser Post getätigt werden. Das Pilotprojekt "Notfalldatenbanksystem" wird jedoch weiter verfolgt.</p>		

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 170103 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	35.000,00 + 0,00 + 35.000,00

Die geplanten Projekte im Bereich der Entwicklung und des Betriebes von EDV Hard- und Software Lösungen (Katastrophenschutz-Server, elektronische Katastrophenschutzpläne, Dienstesverwendung des Kriseninterventionsteams, Notfallkoffer der Rufbereitschaft, Notarztprotokollsystem, Digitale Signatur, usw.) konnten im Jahr 2008 nicht umgesetzt werden.

1 170104 7670 APL	Beiträge an Organisationen der Hagelabwehr	0,00 + 105.489,53 - 105.489,53
--------------------------	---	---

Die Steiermärkische Landesregierung hat am 18.12.2006 beschlossen, die Einrichtung einer Plattform "Hagelabwehr" mit dem Ziel zu genehmigen, durch koordinierende Maßnahmen bestehende Ressourcen gemeinsam zu verwenden und durch die Realisierung wissenschaftlich fundierter, technischer Projekte und durch eine Informationsoffensive die Situation der Hagelabwehr deutlich zu verbessern und zu einer flächendeckenden Einrichtung zu entwickeln. Zur Realisierung dieser Plattform "Hagelabwehr" wurde im Jahr 2008 ein Förderungsbeitrag von € 105.489,53,-- an die in der Plattform "Hagelabwehr" integrierten Organisationen ausbezahlt.

1 170109 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000,00 + 45.559,68 - 40.559,68
----------------------	---------------------------------------	---

Durch den Ankauf von Einsatzbekleidung und Einsatz-Rucksäcken für die Mitglieder des Kriseninterventionsteams kam es zu Überschreitungen bei dieser Voranschlagsstelle.

1 170109 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	90.000,00 + 47.101,01 + 42.898,99
----------------------	---	--

siehe Erläuterungen bei Vst 1/170109-7276

1 170109 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 32.011,71 - 32.011,71
--------------------------	--	---

Zur ordnungsgemäßen Verrechnung der Entschädigungen für die Mitglieder des Kriseninterventionsteams war die die Eröffnung der apl. Post 7276 notwendig. Daher sind bei dieser Voranschlagsstelle Kosten in der Höhe von € 32.011,71 entstanden, die andererseits bei der Voranschlagsstelle 1/170109-7270 eingespart wurden.

1 170109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	225.800,00 + 157.091,75 + 68.708,25
----------------------	---	--

Um die Kosten von Einsatzbekleidung und Einsatz-Rucksäcken für die Mitglieder des Kriseninterventionsteams bedecken zu können, wurden Einsparungen bei dieser Voranschlagsstelle vorgenommen.

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 170302 0420 APL	Technische Apparate und Geräte	0,00 + 181.802,46 - 181.802,46
<p>Anlässlich der Sturmkatastrophe "Paula" wurde der Ankauf von Geräten für die Bezirksforstinspektionen zur Aufarbeiten der Katastrophenschäden und Nachsorge der Schadflächen durchgeführt.</p>		
1 170308 4035 APL	Handelswaren zur unentgeltlichen Abgabe	0,00 + 143.020,10 - 143.020,10
<p>Für den Akuteinsatz betreffend die Sturmkatastrophe "Paula" war es notwendig, die Pionierkräfte des Österreichischen Bundesheeres mit Kettensägen und Schutzbekleidung auszustatten, welche dem Österreichischen Bundesheer für weitere Katastropheneinsätze zur Verfügung gestellt wurden.</p>		
1 170308 7280 APL	Soforthilfe Sturmkatastrophe Paula	0,00 + 1.387.232,01 - 1.387.232,01
<p>Zur Abdeckung der Kosten für die Soforthilfemaßnahmen der Katastrophenschutzbehörden anlässlich der Sturmkatastrophe "Paula" waren Mittel in der Höhe von € 1,387.232,01 erforderlich. Diese wurden mit Regierungssitzungsbeschluss vom 3.3.2008 bereitgestellt.</p>		
1 170318 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	0,00 + 613.799,12 - 613.799,12
<p>Am 20.07.2008 ereignete sich in der Gemeinde Radmer auf Grund von extremen Niederschlägen ein Unwetter mit katastrophalen Ausmaßen. Mehrere Häuser wurden massiv beschädigt, Geröllmassen vermurten und überschwemmten Siedlungsgebiete und die Landsstraße 127. Zur Wiederherstellung der Infrastruktur waren Sofortmaßnahmen in der Höhe von € 613.799,12 erforderlich.</p>		
1 179004 7355	Beiträge an Gemeinden aus dem zweckgebundenen Bundesbeitrag für die Feuerwehren	100,00 + 5.277.224,71 - 5.277.124,71

Nach den Bestimmungen des Katastrophenfondsgesetzes 1996 in der derzeit gültigen Fassung werden den Ländern nach § 3 (2) 8,11 v.H. der Katastrophenfondsmittel zur Beschaffung von Einsatzgeräten der Feuerwehren überwiesen. Die quartalsweisen Überweisungsbeträge werden vom Bundesministerium für Finanzen jeweils gesondert ermittelt und die Auszahlung an Durchführungsbestimmungen gebunden. Die alljährlich zur Verfügung stehenden Summen sind deshalb bei der Erstellung des Voranschlages nicht bekannt, weshalb im Voranschlag im entsprechenden Ansatz nur die Erinnerungspost von € 100,- aufgenommen wird. Die Einnahmen im Jahr 2008 betragen € 5,575.634,-. Bemerkenswert wird, dass in den Ausgaben Flüssigstellungen von Zusicherungen aus dem Jahr 2007 enthalten sind, wie andererseits Zusicherungen aus dem Jahr 2008 noch nicht ausbezahlt wurden, sondern in Form von Gebührrstellungen per 31.12.2008 ins Jahr 2009 übertragen werden.

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 179004 7770	Beiträge aus dem zweckgebundenen Bundesbeitrag für die Feuerwehren	100,00 + 812.934,78 - 812.834,78

siehe Erläuterung zu Vst 1/179004-7355

1 180024 7670 APL	Beitrag an den steirischen Zivilschutzverband	0,00 + 46.500,00 - 46.500,00
-------------------	---	------------------------------------

Um die Kosten für Organisation und Personal (1,5 Bedienstete) der Geschäftsstelle des Steirischen Zivilschutzverbandes und insbesondere die Kosten für die seit 8 Jahren erfolgreiche Kindersicherheitsolympiade "Safety-Tour" bedecken zu können, wurde dem Steirischen Zivilschutzverband apl. ein Förderungsbeitrag von € 46.500,- ausbezahlt.

1 425205 7670	Internationale Hilfe, Beiträge	490.000,00 + 0,00 + 490.000,00
---------------	--------------------------------	--------------------------------------

Das Beteiligung am Projekt von SOS-Kinderdorf Österreich anlässlich der Tsunami-Katastrophe wurde 2007 abgeschlossen. Der Betrag von € 490.000,- wurde zur Finanzierung der Soforthilfemaßnahmen für die Sturmkatastrophe "Paula" herangezogen.

1 451018 7220	Rückzahlung von Beiträgen	150.000,00 + 640.576,40 - 490.576,40
---------------	---------------------------	--

Es handelt sich beim Voranschlagsbetrag um eine Schätzung, die Mehrausgabe ergibt sich durch Dienstentsagung von Beamten, deren geleistete Beiträge den Gemeinden rückzuerstatten sind.

1 451098 2981	Zuführung an die Rücklage - Pension der Gemeindebediensteten	156.400,00 + 2.856.716,30 - 2.700.316,30
---------------	--	--

Es handelt sich beim Voranschlagsbetrag um eine Schätzung, die höhere Zuführung an die Rücklage ergibt sich durch die günstige Personalentwicklung in den Gemeinden.

1 451118 7310	Anrechnungsbeträge	1.740.000,00 + 1.998.958,37 - 258.958,37
---------------	--------------------	--

Es handelt sich beim Voranschlagsbetrag um eine Schätzung, die Mehrausgabe im Jahr 2008 ergibt sich durch eine überdurchschnittliche Zurücklegung von Bürgermeisterämtern.

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 530004 7670	Beiträge für Rettungsdienste	3.829.900,00 + 5.399.366,30 - 1.569.466,30

Gemäß § 11 Abs. 2 des Steiermärkischen Rettungsdienstgesetzes, LGBl. Nr. 20/1990, zuletzt in der Fassung der Novelle LGBl.Nr. 96/2005, hat das Land (für sämtliche Rettungsdienste) einen Rettungsbeitrag zu leisten, dessen Höhe dem Gesamtrettungsbeitrag aller Gemeinden entspricht. Der Rettungsbeitrag für das Jahr 2008 errechnet sich mit € 4,50,-- je Einwohner (gesetzlicher Rettungsbeitrag) mal Einwohnerzahl. Um die gemäß Rettungsdienstgesetz vorgesehenen Rettungsbeiträge auszahlen zu können und zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur des Notarztrettungsdienstes waren zusätzliche Ausgaben von € 1,569.466,30 erforderlich.

1 530108 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 97.099,24 - 97.099,24
-------------------	------------------------------------	------------------------------------

Damit ein ordnungsgemäßer Betrieb des Hubschrauber-Rettungsdienstes in der Steiermark und die Einhaltung der mit dem Bund abgeschlossenen Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG auch im Jahr 2008 gewährleistet werden konnte, war ein apl. Betrag in der Höhe von € 97.099,24,-- erforderlich.

1 530109 7270	Honorare und Entgelte für den Ärzte- und Sanitätereinsatz	155.000,00 + 86.399,29 + 68.600,71
---------------	---	--

siehe Erläuterung zu Vst 1/530109-7274

1 530109 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 66.940,25 - 66.940,25
-------------------	------------------	------------------------------------

Im Rahmen des Hubschrauber-Rettungsdienstes war zur ordnungsgemäßen Verrechnung des Journaldienstes der Ärzte am Flughafen Graz und Niederöblarn die Eröffnung der apl. Post 7274 notwendig. Daher sind bei dieser Voranschlagsstelle Kosten in der Höhe von € 38.045,50 entstanden, die andererseits bei der Voranschlagsstelle 1/530109-7270 eingespart wurden.

1 530208 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 110.240,57 - 110.240,57
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------

Als Ergänzung zum Notarztrettungsdienst für ein flächendeckendes System werden aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen die Kosten für die Beistellung von Notärzten an die Krankenhäuser Vorau, Schladming und LKH-West bezahlt. Um einschneidende Maßnahmen in der notärztlichen Versorgung in diesen Regionen zu vermeiden, waren Ausgaben in der angegebenen Höhe notwendig.

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 530209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	539.700,00 + 485.214,75 + 54.485,25
Da noch Verrechnungsmodalitäten betreffend die Kosten für die Beistellung von Notärzten an das Krankenhaus Schladming zu klären waren, wurde die Jahresendabrechnung für 2008 noch nicht ausbezahlt.		
1 771914 7430 APL	Wildpark Mautern, Zuschuss aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 105.000,00 - 105.000,00
Zuschuss an die Wildpark Mautern GmbH., Regierungssitzung vom 28.4.2008 (Ressort LH Mag. Voves)		
1 940004 7354	Investitionsbeiträge an Gemeinden	107.318.800,00 + 128.226.052,00 - 20.907.252,00
Die Mehrausgaben sind durch entsprechende Mehreinnahmen bei der VSt. 2/940/8390 und 2/940/8490 bedeckt (FAG 2008).		
1 940135 7355	Airlinekooperationen	500.000,00 + 0,00 + 500.000,00
Beitrag zur Stärkung des Flughafens Graz, Ressort LH Mag. Voves und 1. LHSTV. Schützenhöfer.		
1 940156 2404 APL	Darlehen an die Stadtgemeinde Trieben aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 4.000.000,00 - 4.000.000,00
RS-Beschluss vom 24.11.2008 (Darlehensvertrag zwischen Land Steiermark und Stadtgemeinde Trieben)		
1 941108 7304	Finanzzuweisung an die Gemeinden gem. § 21 FAG	13.195.300,00 + 14.816.876,00 - 1.621.576,00
Es handelt sich um einen Schätzbetrag, Einnahmen in gleicher Höhe sind im Landesvoranschlag gegeben.		
1 941508 7304	Bedarfszuweisung gemäß § 23 (1) FAG für die Gemeinden	19.669.200,00 + 0,00 + 19.669.200,00
Entfall der Bedarfszuweisung gemäß § 23 FAG durch Änderung des FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007.		

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 944048 7304	Zweckzuschuss des Bundes für Gemeinden zur Behebung von Katastrophenschäden im eigenen	100,00 + 4.170.013,00 - 4.169.913,00

Es wurde nur eine Erinnerungspost veranschlagt. Die Bedeckung ist bei der FIPOS 01-2-944041 - 8501.000 gegeben.

5 170023 0500	Sonderanlagen (Relaisstationen)	195.500,00 + 422.800,00 - 227.300,00
---------------	---------------------------------	--

Zur Aufrechterhaltung des Kommunikationsbetriebes müssen periodisch und stufenweise Geräte ausgetauscht, umgerüstet und erweitert werden; weiters die Einbindung des Bergrettungsfunknetzes sowie weitere Hochwasserfunkpegel in das Gesamtnetz. Darüber hinaus werden laufend Notfunkeinrichtungen im unwegsamen Gelände errichtet und muss das Gesamtsystem stromunabhängig (Notstromaggregate) adaptiert werden. Darüber hinaus sind aufgrund der Veralterung der Funkgeräte Endstellen umzurüsten und an die derzeit zur Verfügung stehende Technik anzugleichen. Die Verwirklichung dieser Projekt ist auf mehrere Jahre aufgeteilt.

5 170023 0502	Ausbau Digitalfunk BOS Austria	5.500.000,00 + 4.441.942,25 + 1.058.057,75
---------------	--------------------------------	--

Die Umsetzung des Projektes "Digitalfunk BOS Austria" verzögert sich, die Leitzentralen der Einsatzorganisationen, die einen Teil von BOS darstellen sind in Bau. Die restlichen Mittel wurden daher in Gebühr gestellt.

5 170025 7670 APL	BOS - Beiträge zur Errichtung von Leistungen	0,00 + 1.024.880,00 - 1.024.880,00
-------------------	--	--

Für das Projekt "Digitalfunk BOS Austria" Landesleitstelle des Österreichischen Roten Kreuzes wurde eine Förderung für die technische Einrichtung, insbesondere für die Implementierung des integrierten Datenverbundes im Bereich der Rettungsleitstelle des ÖRK in der Höhe von € 1,0 Mio. mit Regierungssitzungsbeschluss vom 15.12.2008 genehmigt. Ebenso wurden für Planungsvorleistungen seitens des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ein Betrag von € 24.880,- gemäß Regierungssitzungsbeschluss vom 23.06.2008 zur Verfügung gestellt.

5 940014 7355 APL	Sonstige Beiträge an Gemeinden aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 1.000.000,00 - 1.000.000,00
-------------------	--	--

RS-Beschluss vom 22.12.2008, Stadtgemeinde Voitsberg, Schulzentrum Voitsberg (Ressort LH Mag. Franz Voves).

A7 - Abteilung Gemeinden, Katastrophenschutz und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 940054 7355 APL	Beiträge an Gemeinden aus dem Wachstumsbudget (Ressort 1. LHStv. Schützenhöfer)	0,00 + 1.700.000,00 - 1.700.000,00
<p>Beiträge an Gemeinden aus dem Wachstumsbudget, Ressort 1. LH-STV. Schützenhöfer; RS 29.9.2008 € 200.000,-- St. Jakob im Walde "Lebenskraftzentrum", RS 7.7.2008 € 1.000.000,-- Stadtgemeinde Fürstenfeld "Sport & More Resort Thermenland" RS 15.12.2008 € 100.000,-- St. Lambrecht "Austin Powder GmbH.", RS 15.12.2008 € 300.000,-- Ramsau am Dachstein "Schneesichere Loipe - Errichtung Speicherteich", RS 15.12.2008 € 100.000,-- Pürgg-Trautenfels "Aufschließung Industriegrund".</p>		
5 940054 7480 APL	Beiträge an übrige Sektoren der Wirtschaft (Wachstumsbudget)	0,00 + 1.700.000,00 - 1.700.000,00
<p>Beiträge an Gemeinden aus dem Wachstumsbudget, Ressort 1. LH-STV. Schützenhöfer, RS 7.7.2008 € 1.400.000,-- Gemeinde Schwanberg (DDr. Wagner GmbH.) "Revitalisierung und Erweiterung Moorbad Schwanberg", RS 17.11.2008 € 300.000,-- Gemeinde St. Lambrecht "Schigebiet St. Lambrecht - Grebenzen".</p>		
5 940054 7670 APL	Zuwendungen an private gemeinnützige Einrichtungen aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 200.000,00 - 200.000,00
<p>RS 10.11.2008 Steirisches Vulkanland - "Weiterentwicklung Steirisches Vulkanland", Ressort LHSTV. Schützenhöfer.</p>		
5 940064 7355 APL	Beiträge an Gemeinden aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 500.000,00 - 500.000,00
<p>RS 22.12.2008 Stadtgemeinde Frohnleiten "Umfahrung Frohnleiten", Ressort LH. Mag. Franz Voves</p>		
5 940095 7355 APL	Investitionsbeitrag an die Gemeinde Spielberg für die Übernahme von Anrainerverbindlichkeiten	0,00 + 1.614.000,00 - 1.614.000,00
<p>RS 22.12.2008 Gemeinde Spielberg "Projekt Spielberg".</p>		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 011049 7232	Repräsentationsausgaben	46.188,80 + 56,50 + 46.132,30
Die Differenz resultiert aus der Nicht-Inanspruchnahme der Mittel dieser Budgetpost.		
1 425219 7280	Übernahme von Behandlungskosten von Patienten aus Krisenzentren	20.000,00 + 81.347,10 - 61.347,10
Durch die Umwidmung von Kreditmitteln konnten offene Forderungen des LKH-Universitätsklinikums Graz aus 2006 und 2008 beglichen werden.		
1 510128 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 + 50.000,00 - 35.000,00
Gebührstellung von eingesparten Mitteln lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72.		
1 512019 7270	Honorare und Entgelte für Gift- und Suchtgiftberatungen und -untersuchungen	50.000,00 + 1.160,00 + 48.840,00
Zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung war die Übernahme von 6 Personen mit freien Dienstverträgen in den Landesdienst nicht bekannt. Der Differenzbetrag wurde zu Gunsten der Post 7274 verwendet.		
1 512019 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 90.918,32 - 90.918,32
Die Differenz zum obgenannten eingesparten Betrag wurde innerhalb des Budgetansatzes herangezogen.		
1 512029 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	17.700,00 + 49.342,85 - 31.642,85
Mittel die aus strukturellen und prozessdynamischen Gründen nicht zur Gänze beansprucht worden sind, wurden lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72 in Gebühr gestellt.		
1 512069 7270	Honorare und Entgelte	57.000,00 + 1.673,00 + 55.327,00
Einsparung zu Gunsten der Post 7274 und Gebührstellung lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 512069 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 38.071,72 - 38.071,72
<p>Durch landesweite Präliminierung der Post 7274 "Nebentätigkeiten" im Berichtsjahr erfolgten Honorarleistungen im Rahmen der Ernährungsberatung, deren Mittel bei der Post 7270 dadurch eingespart worden sind.</p>		
1 512069 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	54.800,00 + 3.190,43 + 51.609,57
<p>Eingesparte Mittel wurden lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/200772 in Gebühr gestellt.</p>		
1 512069 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	271.700,00 + 391.652,67 - 119.952,67
<p>Eingesparte Mittel wurden lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72 in Gebühr gestellt.</p>		
1 512109 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	55.400,00 + 760,38 + 54.639,62
<p>Finanzierung aus Gebührrstellung und Einsparung zu Gunsten der Post 7280.</p>		
1 512109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 + 91.853,32 - 76.853,32
<p>Mehraufwand durch MMR-Landesaktion, Jahresbericht Steirischer Seuchenplan 2008 und Neufassung Steirischer Seuchenplan 2009 sowie Gebührrstellung lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72.</p>		
1 512229 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	500.000,00 + 310.861,65 + 189.138,35
<p>Die Inanspruchnahme der reisemedizinischen Impf- und Beratungsstelle der FA8B kann jährlich nur geschätzt werden und ist sehr von "äußeren" Einflüssen abhängig, die sich auf die Frequenz im Berichtsjahr auswirken. Unvorhersehbare Schwankungen können daher sowohl durch Krankheitsausbrüche als auch durch Reisewarnungen in Folge veränderter Sicherheitslagen auftreten.</p>		
1 512248 7280	Firmenleistungen	2.053.100,00 + 2.301.085,49 - 247.985,49

Zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung wurde der budgetierte Betrag angenommen. Die Inanspruchnahme dieser Impfkation kann nur geschätzt werden und ist von der Frequentierung abhängig.

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 512259 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	300.000,00 + 114.811,04 + 185.188,96
<p>Zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung wurde eine Steigerung angenommen. Die Inanspruchnahme dieser Impfkation kann jährlich nur geschätzt werden und ist von der Frequentierung abhängig.</p>		
1 512304 7670 APL	Beiträge an private Wohlfahrtsorganisationen (med. Hauskrankenpflege)	0,00 + 11.111.025,00 - 11.111.025,00
<p>Finanzierung der extramuralen Psychiatrie aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark.</p>		
1 514013 0402	Ankauf Gesundheitsbus	100,00 + 1.314.100,00 - 1.314.000,00
<p>Zum Ankauf des im Herbst 2009 zur Auslieferung und somit zum Einsatz kommenden neuen Röntgenbusses wurden mit Regierungsbeschluss vom 14.4.2008, FA8B 21.3-25/2007-2ad, diese Mittel zur Verfügung und in Gebühr 2008 gestellt.</p>		
1 514019 6190	Instandhaltung von Bus und Schirmbildanlage	15.800,00 + 72.946,39 - 57.146,39
<p>Mehraufwand durch digitale Bilddatenkommunikation, Archivierung und Wartung, vermehrtem Reparaturaufwand und Gebührstellung lt. Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, FA8B 12.2-5/2005-72.</p>		
1 542203 0420	Inventar und sonstige Anstaltsausstattung	40.000,00 + 6.508,40 + 33.491,60
<p>Da die Allgemeine Krankenpflegeschule im Landesinternat untergebracht ist, kam es zu den Einsparungen.</p>		
1 542203 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	100.000,00 + 0,00 + 100.000,00
<p>Da die Allgemeine Krankenpflegeschule im Landesinternat untergebracht ist, kam es zu den Einsparungen.</p>		
1 542209 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 195.059,60 - 195.059,60
<p>Neueröffnung der Post für Unterrichtshonorare nach erfolgter Budgeterstellung 2007.</p>		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542209 7275	Honorare für freie Dienstverträge	355.000,00 + 38.680,52 + 316.319,48
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542209 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 162.483,64 - 162.483,64
Neueröffnung der Post aufgrund Einkommensteuergesetz nach erfolgter Budgeterstellung.		
1 542209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	30.000,00 + 147.879,47 - 117.879,47
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 542219 7272	Entgelte an Schülerinnen	450.000,00 + 593.127,75 - 143.127,75
Bedingt durch die höhere SchülerInnenzahl kam es zum Mehrverbrauch.		
1 542219 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 94.415,36 - 94.415,36
Neueröffnung der Post für Unterrichtshonorare nach erfolgter Budgeterstellung 2007.		
1 542219 7275	Honorare für freie Dienstverträge	168.000,00 + 19.135,00 + 148.865,00
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542219 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 48.749,04 - 48.749,04
Neueröffnung der Post aufgrund Einkommensteuergesetz nach erfolgter Budgeterstellung.		
1 542219 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schülerinnen	324.000,00 + 369.172,21 - 45.172,21
Bedingt durch die höhere SchülerInnenzahl kam es zum Mehrverbrauch.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542223 0420	Inventar und sonstige Anstaltsausstattung	90.000,00 + 50.445,17 + 39.554,83
Es waren weniger Anschaffungen als geplant notwendig.		
1 542223 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	100.000,00 + 59.525,02 + 40.474,98
Es waren weniger Sanierungsmaßnahmen als geplant notwendig.		
1 542228 6000	Energiebezüge	60.000,00 + 0,00 + 60.000,00
Die Abrechnung durch die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft mbH. ist nicht erfolgt.		
1 542229 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 44.918,86 - 44.918,86
Neueröffnung der Post aufgrund Einkommensteuergesetz nach erfolgter Budgeterstellung.		
1 542233 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	80.000,00 + 0,00 + 80.000,00
Es waren keine Sanierungsmaßnahmen notwendig.		
1 542239 7272	Entgelte an Schülerinnen	291.600,00 + 435.232,02 - 143.632,02
Bedingt durch die höhere SchülerInnenanzahl kam es zu diesem Mehrverbrauch.		
1 542239 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 74.396,87 - 74.396,87
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 542239 7275	Honorare für freie Dienstverträge	110.000,00 + 20.266,56 + 89.733,44
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542239 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 37.141,28 - 37.141,28
Neueröffnung der Post aufgrund Einkommensteuergesetz nach Budgeterstellung.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542239 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	5.000,00 + 150.209,84 - 145.209,84
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 542239 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schülerinnen	220.000,00 + 269.912,54 - 49.912,54
Bedingt durch die höhere SchülerInnenanzahl kam es zu diesem Mehrverbrauch.		
1 542249 9999	Deckungskredit für die Sanitätsschulen	200.000,00 + 0,00 + 200.000,00
Da keine großen Sanierungsprojekte zu finanzieren waren, kam es zu den Einsparungen.		
1 542259 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 48.994,40 - 48.994,40
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 542259 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 137.539,89 - 137.539,89
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 542259 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schülerinnen	200.000,00 + 146.742,40 + 53.257,60
Bedingt durch niedrigere Schülerzahlen kam es zu dem Minderverbrauch.		
1 542269 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 32.121,66 - 32.121,66
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 542269 7275	Honorare für freie Dienstverträge	80.000,00 + 10.020,62 + 69.979,38
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542269 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 39.200,84 - 39.200,84
Neueröffnung der Post aufgrund Einkommensteuergesetz.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542269 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	24.000,00 + 177.383,51 - 153.383,51
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 542279 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 45.902,84 - 45.902,84
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 542279 7275	Honorare für freie Dienstverträge	100.000,00 + 2.242,00 + 97.758,00
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542279 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.000,00 + 147.010,82 - 146.010,82
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 542289 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 31.669,68 - 31.669,68
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 542289 7275	Honorare für freie Dienstverträge	60.000,00 + 12.113,20 + 47.886,80
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 542295 7327 APL	Beitrag an BFI für Ausgaben gem. § 44 GuKG	0,00 + 56.560,50 - 56.560,50
Neueröffnung der Post nach Budgeterstellung.		
1 543209 7275	Honorare für freie Dienstverträge	120.000,00 + 4.077,04 + 115.922,96
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 543209 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schülerinnen	322.800,00 + 182.806,40 + 139.993,60
Durch das Auslaufen der MTD-Akademien kam es zu den Einsparungen.		
1 543218 7020	Miet- und Pachtzinse	1.000,00 + 42.929,94 - 41.929,94
Die Rückzahlung der Leasingraten wurde hier abgedeckt, bedingt durch das Auslaufen der MTD-Akademien.		
1 543219 7275	Honorare für freie Dienstverträge	40.000,00 + 3.555,36 + 36.444,64
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 544119 7270	Pflegehelferausbildung	50.000,00 + 1.699,35 + 48.300,65
Durch geringere TeilnehmerInnenzahl kam es zu den Einsparungen.		
1 544119 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 58.610,56 - 58.610,56
Neueröffnung der Post und Unterrichtshonorarzahungen nach Budgeterstellung.		
1 544119 7275	Honorare für freie Dienstverträge	100.000,00 + 8.319,00 + 91.681,00
Die Unterrichtshonorare wurden auf den Posten 7270, 7271 und 7274 gebucht, daher die Einsparungen.		
1 559529 7270	Patientenentschädigungsfonds, Aufwandsentschädigungen und Entgelte für Gutachten	60.500,00 + 0,00 + 60.500,00
Der Minderverbrauch resultiert aus der buchhalterischen Vorgabe, wonach die Post 7274 und 7276 herangezogen wurden.		
1 559539 7270	Honorare und Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	60.000,00 + 1.800,00 + 58.200,00
Der Minderverbrauch resultiert aus der buchhalterischen Vorgabe, wonach die Post 7274 und 7276 herangezogen wurden.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 559539 7297	Sonstige Sonderkosten	40.000,00 + 95.129,01 - 55.129,01
Durch die Gebührstellung kam es hier zu den buchmäßigen Mehrausgaben.		
1 560006 2444	Gewährung von Darlehen	223.766.000,00 + 291.766.000,00 - 68.000.000,00
Zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft mbH. wurde ein zusätzliches Darlehen in der Höhe der Differenz eingeräumt.		
1 560008 7270	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Aufsichtsratsvergütungen	41.500,00 + 0,00 + 41.500,00
Auf Grund buchhalterischer Vorgaben erfolgt die Verbuchung der Aufsichtsratsvergütungen auf der Post 7276.		
1 560008 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 41.773,11 - 41.773,11
Die korrespondierende Deckung findet sich im Voranschlag unter der Post 7270.		
1 560205 7382	Beitrag an den Gesundheitsfonds Steiermark	32.400.000,00 + 22.270.800,00 + 10.129.200,00
Der Minderverbrauch resultiert aus der Einbehaltung von Mitteln an den Gesundheitsfonds auf Grund von Mehreinnahmen des Fonds bei den Bundesmitteln.		
1 561505 7770	Beiträge an sonstige Rechtsträger	905.000,00 + 490.830,00 + 414.170,00
Der Minderverbrauch ist auf die Heranziehung von Mitteln aus der Gebührstellung 2007 zurück zu führen.		
1 561544 7770 APL	Beitrag an ROMED	0,00 + 754.553,00 - 754.553,00
Der Beitrag an die Errichter der Klinik in Bad Aussee beruht auf der abgeschlossenen Finanzierungsvereinbarung mit dem Land Steiermark, somit war korrekterweise eine Pflichtausgabe zu buchen.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 570004 7382	Beiträge an Kurfonds	1.700.000,00 + 1.986.200,74 - 286.200,74
<p>Der Mehrverbrauch beruht auf der zu geringen Budgetierung der Landeskurabgabe. Das Nächtigungsaufkommen kann jedoch nicht exakt vorherbestimmt werden. Festzuhalten ist, dass dieser Ausgabenposition eine gleich hohe Einnahme gegenüber steht.</p>		
1 580008 7270	Gebührenanteile der FU-VO	5.200.000,00 + 3.895.892,79 + 1.304.107,21
<p>Die Ausgabe erfolgte bei der Finanzposition 01-1-580008-7274.000. Die Gebührenanteile für die FU-Organen wurden für 12 Monate budgetiert. Die Auszahlung erfolgte jedoch nur für 10 Monate.</p>		
1 580008 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 1.077.337,31 - 1.077.337,31
<p>Die Ausgaben wurden auf der Finanzposition 01-1-580008-7270.000 budgetiert.</p>		
1 580009 4570	Druckwerke	40.000,00 + 8.636,83 + 31.363,17
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf und können zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung nur geschätzt werden. Neue Gebührennachweise konnten im Jahr 2008 noch nicht gedruckt werden, da die erforderliche Änderung der FUG-VO noch nicht erfolgt ist.</p>		
1 580009 7270	Honorare und Entgelte für Untersuchungsorgane	233.600,00 + 40.703,30 + 192.896,70
<p>Für laufende Konkursverfahren wurden Mittel für uneinbringliche Gebühren budgetiert. Da die Konkursverfahren noch nicht abgeschlossen sind, wurden die Mittel noch nicht benötigt. Weitere Ausgaben wurden tatsächlich auch aus der Finanzposition 01-1-580008-7270.000 ausbezahlt.</p>		
1 580009 7280	Entgelte für Untersuchungen der Bundesanstalten	210.000,00 + 666.188,52 - 456.188,52
<p>Der Mehraufwand ergibt sich aus einer Sollstellung nicht verbrauchter Einnahmen der Fleischuntersuchungskasse des Jahres 2008.</p>		
1 580024 7680	Beihilfen an Tierbesitzer	130.000,00 + 268.171,24 - 138.171,24
<p>Der Mehraufwand ergibt sich aus einer Sollstellung nicht verbrauchter Einnahmen der Tierseuchenkasse des Jahres 2008.</p>		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 580028 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	220.600,00 + 253.605,14 - 33.005,14
Der Mehraufwand ergibt sich aus einer Sollstellung nicht verbrauchter Einnahmen der Tierseuchenkasse des Jahres 2008.		
1 580028 7280	Entgelte für Laboruntersuchungen	110.000,00 + 20.250,28 + 89.749,72
Die Kosten sind nicht in der erwarteten Höhe eingetreten. Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf.		
1 581128 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 91.572,99 - 91.572,99
Die Ausgaben wurden auf der Finanzposition 01-1-581128-7297.000 budgetiert.		
1 581128 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	150.000,00 + 448.292,56 - 298.292,56
Für den Fall des Ausbruchs gefährlicher Tierseuchen (Vogelgrippe etc.) war es erforderlich, mit der TKV Landscha eine Vereinbarung bezüglich Bereitstellung von Entsorgungskapazitäten sowie von Räumlichkeiten und Personalleistungen zur Tierseuchenbekämpfung und -diagnose zu treffen. Entsprechende Verträge wurden daher mit der TKV Landscha abgeschlossen und von der Landesregierung beschlossen (FA8C-70G1/63-2007 v. 9.7.2007 und FA8C-70G1/77-2007 v. 21.4.2008). Die Abdeckung der entstandenen Kosten erfolgte durch Minderausgaben bei den Honoraren und Einsparungen bei den Ermessensausgaben.		
1 581128 7297	Honorare	510.000,00 + 226.845,01 + 283.154,99
Die bei der Post 7274 ausgewiesenen Aufwendungen sind den Aufwendungen der Post 7297 zuzurechnen und reduziert sich daher der Minderaufwand auf rund 200.000 €. Aufgrund einer Änderung der Untersuchungsverordnungen für Brucellose, Leukose und IBR/IPV der Rinder erfolgte eine teilweise Umstellung von Blutproben auf Milchproben, eine Reduktion der Ausgaben für Honorare für Blutprobenentnahmen zur Folge hatte.		
1 581139 7297	Honorare	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
Die Auszahlung dieser Mittel erfolgte unter der Post 7298.		
1 581139 7298	Sonstige geringfügige Ausgaben	500,00 + 51.434,00 - 50.934,00
Die Veranschlagung dieser Ausgaben erfolgte unter der Post 7297.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 580001 8157 APL	Vorschreibung Schlachtier u. Fleischuntersuchungen	0,00 + 4.849.248,48 + 4.849.248,48

Die Einnahmen wurden auf den Finanzpositionen 01-2-580001-8170.000 und 01-2-580001-8172.000 budgetiert. Die Vorschreibung der Gebühren für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung erfolgte für 10 Monate, budgetiert wurde die Vorschreibung für 12 Monate.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 50.000,00 - 50.000,00
Der Mehrbedarf für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich wurde aus Mitteln des Kulturbudgets bedeckt (RSB FA4A-21.V08-1900/2007-92 vom 1.12.2008).		
1 284003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	14.800,00 + 54.930,04 - 40.130,04
Die Anschaffung von 6 Mikrofilmschränken und eines Scanners verursachte Mehrausgaben gegenüber dem veranschlagten Betrag für den Anlagenankauf.		
1 284008 7021 APL	Mieten LIG - Hauptmietzins	0,00 + 146.644,16 - 146.644,16
Der Kostenaufwand für die Rückmietung des an die LIG veräußerten Gebäudes der Landesbibliothek wurde aus Mitteln des Ansatzes 1/340068 im Teilabschnitt 1/34006 "Museumsquadrant" bedeckt (RSB v. 9.12.07, A9-42B3-79/07; RSB v. 15.9.08, A9-42B3-90/08; RSB v. 15.12.08, A9-01Fi7-53/08).		
1 284008 7022 APL	Mieten LIG - Instandhaltung	0,00 + 41.983,44 - 41.983,44
Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/284008-7021.		
1 284018 7022 APL	Mieten - Betriebskosten	0,00 + 36.666,50 - 36.666,50
Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/284008-7021.		
1 322014 7670 APL	Beiträge an Musikkapellen aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 251.100,00 - 251.100,00
Aus Mitteln des Deckungskredites Wachstumsbudget wurden dem Steirischen Blasmusikverband zusätzliche Landesförderungen, insbesondere für Organisation und laufenden Betrieb, bewilligt (RSB v. 22.12.08, A9-31Ste1-291/08 u. RSB v. 30.6.08, A9-31Ste1-287-08).		
1 322015 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 69.000,00 - 69.000,00
Zur haushaltstechnisch ordnungsgemäßen Verrechnung von nicht veranschlagten Beiträgen an Gemeinden wurde die innerhalb des Ansatzes für Musikkapellen bedeckte Post eröffnet.		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 322015 7670	Beiträge an Musikkapellen	1.168.900,00 + 997.391,00 + 171.509,00

Die nicht verbrauchten Mittel wurden zur Bedeckung von Mehrausgaben bei anderen Voranschlagsposten des selben Ansatzes für die Förderung von Musikkapellen herangezogen.

1 340014 7421	Zuschuss für den Sachaufwand	3.651.800,00 + 6.311.791,40 - 2.659.991,40
---------------	------------------------------	--

Mit Beschluss vom 3.12.2007, 01La8-403/2007 wurde ein Zuschuss für Mietaufwendungen der LMJ GmbH im Jahr 2008 gewährt. Ein Gesellschafterzuschuss zur Optimierung der Depotflächen der LMJ GmbH wurde mit RSB vom 1.12.2008, 01La16-1/2008 genehmigt. Die Mehrausgaben wurden im selben Unterabschnitt bedeckt.

1 340014 7423	Restlicher Gesellschafterzuschuss	1.898.000,00 + 2.506.150,36 - 608.150,36
---------------	-----------------------------------	--

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/340014-7420

1 340014 7424 APL	Landesmuseum Joanneum GmbH Zuschuss für Vigilanten-Mehrkosten	0,00 + 737.200,00 - 737.200,00
-------------------	--	--------------------------------------

Der Landesmuseum Joanneum GmbH wurde zur Abdeckung der Vigilanten-Mehrkosten für 2008 ein Gesellschafterzuschuss gewährt (RSB A9-01La8-376/2007 v. 9.7.2007). Die Bedeckung erfolgte durch das Finanzressort.

1 340014 7426 APL	Zuschuss für Anmietung von der LIG	0,00 + 190.000,00 - 190.000,00
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------

Der Betrag wurde zur Abdeckung des Mietaufwandes für die von der LIG Steiermark angemieteten Gebäude in Gebühr gestellt (RSB A9-01Fi7-53/2008 v. 15.12.2008).

1 340015 7421 APL	Zuschuss für den Personalaufwand	0,00 + 142.400,00 - 142.400,00
-------------------	----------------------------------	--------------------------------------

Ein Zuschuss zur Abdeckung von zusätzlichem Personalaufwand wurde der LMJ GmbH mit Regierungsbeschluss vom 11.2.2008, GZ. A9-01La12-40/2008 gewährt.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 340015 7470 APL	Zuschuss für Investitionen	0,00
		+ 2.005.000,00
		- 2.005.000,00

Auf Ansuchen der Landesmuseum Joanneum GmbH stellte das Land Steiermark außerplanmäßige Gesellschafterzuschüsse zur Finanzierung folgender baulicher Maßnahmen zur Verfügung: Hangrutschung beim Mausoleum Ehrenhausen, Neuaufstellung der landwirtschaftlichen Sammlung im Schloss Stainz, Mehrkosten für das Verwaltungszentrum Mariahilferstraße 2 und 4, Archäologie Eggenberg, Mehrkosten für die Fluchtstiege im Zeughaus und Sanierung der Parkmauer Schloss Eggenberg.

1 340024 7427 APL	Anspargung aus der Landes-Rundfunkabgabe für den Zuschuss zur Abdeckung der Zuschlagsmiete zum	0,00
		+ 1.000.000,00
		- 1.000.000,00

Mit Landtagsbeschluss Nr. 905 vom 15. Jänner 2008 wurde die Finanzierung des Projektes „Joanneumsviertel“ genehmigt. Entsprechend der diesbezüglichen Regierungsvorlage wird für den Zeitraum 2008 bis 2011 jährlich ein Betrag in Höhe von € 1,0 Mio. mit Bedeckung aus dem Deckungskredit für die Inanspruchnahme der zweckgewidmeten Landes-Rundfunkabgabe für Baumaßnahmen im Bereich der Landesmuseen, von Kultureinrichtungen sowie des Landesarchivs angespart.

1 340068 7020	Mieten - Hauptmietzins	1.057.000,00
		+ 0,00
		+ 1.057.000,00

Die Bedeckung folgender Ausgaben erfolgte bei den Ansätzen 1/340068, 1/340078 und 1/340088: 1. Zur Abdeckung der Kosten für die Rückmietung der durch das Land Steiermark an die LIG Steiermark veräußerten Liegenschaften Neutorgasse 45/Raubergasse 10-12/Kalchberggasse 2-4, Paulustorgasse 11-13a und Sackstraße 16, stellte das Land Steiermark der Landesmuseum Joanneum GmbH bei der VSt. 1/340014-7421 einen Gesellschafterzuschuss zur Verfügung (RSB v. 3.12.2007, 01La8-403/2007).

2. Die Ausgaben für die Rückmietung des an die LIG veräußerten Gebäudes der Landesbibliothek wurden bei den Ansätzen 1/284008 und 1/284018 verrechnet (RSB v. 7.5.07, A9-42B3-55/07).

1 340068 7021	Mieten - Instandhaltung	267.000,00
		+ 0,00
		+ 267.000,00

siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020

1 340068 7022	Mieten - Betriebskosten	184.000,00
		+ 0,00
		+ 184.000,00

siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 340068 7023	Mieten - Energiebezüge	184.000,00 + 0,00 + 184.000,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340068 7024	Mieten - Verwaltungskosten	43.000,00 + 0,00 + 43.000,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340078 7020	Mieten - Hauptmietzins	186.300,00 + 0,00 + 186.300,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340078 7021	Mieten - Instandhaltung	49.300,00 + 0,00 + 49.300,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340078 7022	Mieten - Betriebskosten	45.300,00 + 0,00 + 45.300,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340088 7020	Mieten - Hauptmietzins	311.700,00 + 0,00 + 311.700,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340088 7021	Mieten - Instandhaltung	77.800,00 + 0,00 + 77.800,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340088 7022	Mieten - Betriebskosten	71.600,00 + 0,00 + 71.600,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		
1 340088 7023	Mieten - Energiebezüge	35.800,00 + 0,00 + 35.800,00
siehe Erläuterung zu VSt. 1/340068-7020		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 340193 0450	Ankauf von wertvollem Kulturgut	356.400,00 + 26.694,25 + 329.705,75
<p>Die veranschlagten Mittel wurden der Landesmuseum Joanneum GmbH bei der VSt. 1/340195-7470 als Zuschuss zum Ankauf von wertvollem Kulturgut zur Verfügung gestellt.</p>		
1 340195 7470	Zuschuss zum Ankauf von wertvollem Kulturgut	100,00 + 233.200,00 - 233.100,00
<p>Das Land Steiermark stellte der Landesmuseum Joanneum GmbH Gesellschafterzuschüsse zum Ankauf von wertvollem Kulturgut unter Beachtung der Zweckwidmung gemäß § 13 des Steiermärkischen Kultur- und Kunstförderungsgesetzes (RSB A9-01La9-75/2008 v. 8.9.2008; RSB A9-01La9-79/2008 v. 1.12.2008) zur Verfügung.</p>		
1 351104 7420 APL	Beitrag an das Institut für Kunst im öffentlichen Raum	0,00 + 1.000.100,00 - 1.000.100,00
<p>Der Landesmuseum Joanneum GmbH wurde für die Abwicklung der "Förderung der Kunst im öffentlichen Raum" gem. § 7 (1) d. Kultur- u. Kunstförderungsgesetzes 2005 ein Zuschuss in Höhe von 1.000.000,- zur Verfügung gestellt (RSB A9-24Ku153-127/08 v. 1.12.2008). Die Bedeckung erfolgte bei VSt. 1/351114-7332.</p>		
1 351114 7332	Beitrag an den Fonds für Kunst im öffentlichen Raum	1.000.000,00 + 0,00 + 1.000.000,00
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/351104-7420.</p>		
1 351205 7305	Beiträge an Gemeinden	3.000,00 + 35.800,00 - 32.800,00

Bei den Ansätzen des Teilabschnittes 1/3512 mit der Bezeichnung „Förderungen nach dem Kultur- und Kunstförderungsgesetz 2005“ sind Mittel für die in § 2 des gegenständlichen Gesetzes festgelegten Förderbereiche veranschlagt. Zur fachlichen Beurteilung der eingehenden Förderungsansuchen wurde gemäß § 9 ein Förderbeirat eingerichtet, auf dessen Vorschlag Fachexpertinnen/Fachexperten für die in § 2 Abs. 1 genannten Bereiche durch die Landesregierung bestellt werden. In Abhängigkeit von den einlangenden Förderungsansuchen aus allen Förderbereichen erfolgt nach Vorschlag des Förderbeirates die Vorlage an sowie Genehmigung durch die Stmk. Landesregierung. Unter diesen Voraussetzungen ergeben sich aus der konkreten Förderungsabwicklung im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Teilabschnittes Umschichtungen der je Förderbereich budgetierten Beträge. Die Abweichungen gegenüber den veranschlagten Mitteln resultieren außerdem insbesondere aus der haushaltstechnisch ordnungsgemäßen Zuordnung der Verwendung der Mittel des Deckungskredites aus der Landes-Rundfunkabgabe für Kulturförderungsmaßnahmen im Rahmen der gemäß Punkt 13. des Beschlusses zum Landesvoranschlag 2008 festgelegten Deckungsbestimmungen.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351205 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	364.800,00 + 591.238,00 - 226.438,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351205 7690	Beiträge an Einzelpersonen	66.000,00 + 114.305,00 - 48.305,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351215 7670	Beiträge an private, gemeinnützige Einrichtungen	1.480.000,00 + 2.071.352,32 - 591.352,32
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351215 7690	Beiträge an Einzelpersonen	76.000,00 + 324.410,00 - 248.410,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351225 7305	Beiträge an Gemeinden	4.000,00 + 57.500,00 - 53.500,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351225 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	1.038.000,00 + 1.737.361,57 - 699.361,57
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351225 7690	Beiträge an Einzelpersonen	4.000,00 + 36.300,00 - 32.300,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351235 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	47.000,00 + 320.012,00 - 273.012,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351235 7690	Beiträge an Einzelpersonen	9.000,00 + 82.700,00 - 73.700,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351245 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen Einrichtungen	47.000,00 + 308.802,00 - 261.802,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351265 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	142.000,00 + 233.000,00 - 91.000,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351275 7430	Beiträge für Film	380.000,00 + 535.585,00 - 155.585,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351275 7670 APL	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	0,00 + 474.580,00 - 474.580,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351275 7690	Beiträge an Einzelpersonen	9.000,00 + 213.883,31 - 204.883,31
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351285 7305	Beiträge an Gemeinden	140.000,00 + 100.000,00 + 40.000,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351285 7420	Instyria Kultur-Service GmbH - Zuschuss zum laufenden Aufwand	900.000,00 + 1.533.775,00 - 633.775,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351285 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	949.800,00 + 753.000,00 + 196.800,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351285 7770	Beiträge für Investitionen	47.000,00 + 0,00 + 47.000,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351295 7305	Beiträge an Gemeinden	12.300,00 + 281.400,00 - 269.100,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351295 7430	Beiträge zur Abwicklung von Projekten	188.000,00 + 121.800,00 + 66.200,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351295 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	3.731.300,00 + 2.289.271,27 + 1.442.028,73
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351295 7690	Beiträge an Einzelpersonen	20.000,00 + 182.740,00 - 162.740,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 360005 7670	Förderung steirischer Museen	171.000,00 + 255.633,33 - 84.633,33
Dem Steirischen Feuerwehrmuseum wurde für die Jahrestätigkeiten 2008 ein Beitrag gewährt (RSB v. 14.4.08A9-27Go2-68/08). Die Bedeckung erfolgte beim Ansatz 1/369015.		
1 360014 7670 APL	Beitrag zum laufenden Aufwand	0,00 + 351.400,00 - 351.400,00
Dem Österreichische Freilichtmuseum Stübing wurde aus dem Deckungskredit Wachstumsbudget eine Sonderförderung (RSB v. 15.12.08, A9-27Fe1-136/08) sowie eine Nachförderung zum Jahresbeitrag 2008 (RSB v. 7.7.08, A9-24Vo15-149/08) gewährt.		
1 360014 7770 APL	Beitrag für Investitionen und Anlagen	0,00 + 250.000,00 - 250.000,00
Ein Teilbetrag der mit RSB v. 15.12.08, A9-27Fe1-136/08 genehmigten Sonderförderung aus dem Deckungskredit Wachstumsbudget war bei dieser Post zu verrechnen.		
1 363068 7270	Honorare und Entgelte	63.000,00 + 0,00 + 63.000,00
Entgelte für Leistungen, über die das Land Steiermark als Arbeitgeber gemäß § 109a EStG 1988 jährlich eine Mitteilung an das Finanzamt zu übermitteln hat, sind bei der Post 7276 zu verrechnen.		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 363068 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 58.707,00 - 58.707,00

Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/363068-7270

1 369012 0806 APL	Erwerb von Anteilen	0,00 + 35.000,00 - 35.000,00
-------------------	---------------------	------------------------------------

Die Bereitstellung des Stammkapitals für die Gründung Volkskultur Steiermark GmbH wurde mit RSB v.21.1.08, A9-84H1-152/08 genehmigt.

1 369014 7305 APL	Zuwendungen an Gemeinden	0,00 + 50.000,00 - 50.000,00
-------------------	--------------------------	------------------------------------

Ein Beitrag an die Marktgemeinde Thörl wurde aus dem Deckungskredit Wachstumsbudget bedeckt (RSB v. 7.7.08A9-24Vo15-149/089).

1 369014 7430 APL	Beiträge zu volkulturellen Projekten und Veranstaltungen	0,00 + 182.000,00 - 182.000,00
-------------------	---	--------------------------------------

Aus Mitteln des Deckungskredites Wachstumsbudget wurden Förderungen von Volkskulturprojekten des ORF-Landesstudio Steiermark (RSB v. 22.12.08, A9-24Oe26-147/08) sowie der Volkskultur Verlags GesmbH (RSB v. 7.7.08, A9-23Vo1-120/08) bewilligt.

1 369014 7670 APL	Förderung der sonstigen Heimatpflege aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 546.600,00 - 546.600,00
-------------------	---	--------------------------------------

Aus dem Deckungskredit Wachstumsbudget wurden an folgende Empfänger Förderungen gewährt: Ivents Kulturagentur (RSB v. 7.7.08, A9-24Ve173-27/08; RSB v.10.11.08, A9-24Ve173-30/08), Verein Steirisches Volksliedwerk (RSB v. 7.7.08, A9-25Vo1-128/08; RSB v. 22.12.08, A9-24Vo15-162/08), Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Voitsberg, Ländliches Fortbildungsinstitut (RSB v. 7.7.08, A9-24Vo15-149/08), Verein Steirisches Volksliedwerk (RSB v. 7.7.09, A9-25Vo1-129/08) Steirischer Sängerbund (RSB v. 27.10.08, A9-28Sa1-158/08), Förderverein Interkultur Österreich (RSB v. 8.9.08, A9-28Co5-65/08).

1 369015 7305	Zuwendungen an Gemeinden	900,00 + 33.300,00 - 32.400,00
---------------	--------------------------	--------------------------------------

Die Bedeckung des Mehraufwandes bei dieser Post erfolgte innerhalb des Ansatzes.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 369015 7430	Beiträge zu volkulturellen Projekten und Veranstaltungen	494.000,00 + 65.500,00 + 428.500,00
<p>Die Einsparung wurde zur Bedeckung von Mehrausgaben im Unterabschnitt, für eine Förderung des Steirischen Feuerwehrmuseums bei der VSt. 1/360005 (RSB v. 14.4.08, A9-27Go2-68/08), sowie div. Förderungen bei den Ansätzen 1/322165 und 1/330015 (RSB v.7.7.08, A9-24Vo15-151/08) herangezogen.</p>		
1 369015 7670	Förderung der sonstigen Heimatpflege	598.500,00 + 740.194,16 - 141.694,16
<p>Die Bedeckung des Mehraufwandes bei dieser Post erfolgte innerhalb des Unterabschnittes 1/369.</p>		
1 369015 7690	Zuwendungen an Einzelpersonen für Brauchtumpflege	34.200,00 + 3.600,00 + 30.600,00
<p>Die Einsparung wurde zur Bedeckung von Mehraufwand innerhalb des Unterabschnitt herangezogen.</p>		
1 369019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	163.400,00 + 0,00 + 163.400,00
<p>Der eingesparte Betrag wurde zur Bedeckung von Gesellschafterzuschüssen an die Volkskultur Steiermark GmbH bei der VSt. 1/369035-7420 (RSB v. 15.12.08, A9-01Vo5-59/08; RSB v. 1.12.08, A9-01Vo5-55/08; RSB v. 23.6.08A9-01Vo5-30/08) herangezogen.</p>		
1 369034 7420 APL	Zuschuss zum laufenden Aufwand	0,00 + 386.600,00 - 386.600,00
<p>Die Bereitstellung der Umstrukturierungskosten, eines Mietkostenanteils sowie von Restmitteln aus dem Sachbudget des Volksliedwerks an die im Jahr 2008 gegründete Volkskultur Steiermark GesmbH wurde mit Regierungsbeschlüssen vom 10.3.08 / GZ. A9-01Vo4-02/08, vom 30.6.08 / A9-01Vo5-23/08 und vom 1.12.08 /A9-01Vo5-55/08 genehmigt.</p>		
1 369035 7420 APL	Zuschuss zum laufenden Aufwand	0,00 + 511.060,00 - 511.060,00
<p>Bei dieser VSt. wurden die Gesellschafterzuschüsse an die Volkskultur Steiermark GesmbH zur Abdeckung des laufenden Aufwandes im Jahr 2008 bereitgestellt (RSB v. 15.12.08, A9-01Vo5-59/08; RSB v. 1.12.08, A9-01Vo5-55/08; RSB v. 23.6.08A9-01Vo5-30/08).</p>		
1 369035 7421 APL	Umwandlung der Forderung aus der Gewinnablieferung	0,00 + 256.964,99 - 256.964,99
<p>Mit Regierungsbeschluss v.20.10.08, GZ. A9-01Vo5-41/08 stimmte die Stmk. Landesregierung dem Verzicht auf nicht abgeführte Gewinne des Steirischen Heimatwerkes zu.</p>		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 369055 7670 APL	Erzherzog-Johann-Gedenkjahr 2009, Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	0,00 + 270.000,00 - 270.000,00
<p>Aus dem mit Regierungsbeschluss vom 15.12.08, A9-01Vo5-58 genehmigten Projektbudget für das Erzherzog Johann Gedenkjahr 2009 wurde dieser Teilbetrag für projektbezogene Förderungsmaßnahmen im Bereich der Volkskultur bereitgestellt.</p>		
1 380004 7421 APL	Rückvergütung von Porto- und Versandspesen	0,00 + 58.142,44 - 58.142,44
<p>Die Rückvergütung von Porto- u. Versandspesen wurde auf einer eigens dafür geschaffenen Voranschlagspost mit Bedeckung bei 1/380004-7420 verrechnet.</p>		
1 381084 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 110.294,00 - 110.294,00
<p>Für die Durchführung des steirischen Kulturfestivals "regionale08" standen die im Jahr 2008 veranschlagten Mittel, sowie Restmittel aus dem Vorbereitungsjahr 2007 zur Verfügung. Zur haushaltstechnisch ordnungsgemäßen Verrechnung der Ausgaben im Veranstaltungsjahr 2008 wurden die erforderlichen Voranschlagsposten eröffnet und im Rahmen der Deckungsfähigkeit innerhalb des Teilabschnittes 1/38108 bedeckt.</p>		
1 381084 7420 APL	Zuschuss an die Instyria Kultur-Service GmbH	0,00 + 215.700,00 - 215.700,00
<p>Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305</p>		
1 381084 7430 APL	Beiträge zur Abwicklung von Projekten	0,00 + 564.037,00 - 564.037,00
<p>Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305</p>		
1 381084 7670 APL	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	0,00 + 641.314,00 - 641.314,00
<p>Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305</p>		
1 381084 7690 APL	Beiträge an Einzelpersonen	0,00 + 758.573,29 - 758.573,29
<p>Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305</p>		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 381088 7270 APL	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	0,00 + 55.699,55 - 55.699,55
Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305		
1 381088 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 63.157,92 - 63.157,92
Siehe Erläuterungen zu VSt. 1/381084-7305		
1 381088 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	2.000.000,00 + 361.272,73 + 1.638.727,27
Da zum Zeitpunkt der Beantragung für das Doppelbudget die konkrete Form der Abwicklung des Festivals noch nicht feststand, erfolgte die Budgetierung bei diesem Ansatz. Die endgültige Verrechnung der Ausgaben zum Projekt "regionale08" teilt sich auf die Posten des Teilabschnittes 1/38108 auf.		
1 381098 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 381.375,02 - 381.375,02
Ausgaben für die Vorbereitung der regionale10 wurden innerhalb des Unterabschnittes 381 bedeckt. Außerdem wurden die am Ende des Jahres berechneten Restmittel der regionale08 für die regionale10 in Gebühr gestellt (RSB A9-90Ze7-6/2008 v. 15.12.2008).		
1 381109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	29.300,00 + 294.311,81 - 265.011,81
Im Bereich der kulturellen Projekte und Veranstaltungen werden die vorgesehenen Kreditmittel vorwiegend für die Vorbereitung und Durchführung von Preisverleihungen, Empfängen, für die Beauftragung von Studien im Kulturbereich u.ä. verwendet. Die Bedeckung der Mehrausgaben erfolgte entsprechend den Deckungsbestimmungen innerhalb des Unterabschnittes bzw. aus dem Deckungskredit für Kulturförderungsmaßnahmen.		
1 381128 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	78.800,00 + 4.829,97 + 73.970,03
Die Verrechnung der Entschädigungen an Mitglieder des Förderbeirates bzw. an Fachexperten erfolgte im Jahr 2008 bei der Post 7276. Ein Teilbetrag der veranschlagten Mittel wurde zur Bedeckung des entstandenen Mehraufwandes bei der VSt. 1/381618-7276 "Aufwandsentschädigungen" herangezogen.		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 381334 7670	Beiträge des Landes	300.000,00 + 410.329,27 - 110.329,27
<p>Die bei diesem Ansatz veranschlagten bzw. mit Beschluss vom 15. Dezember 2008, GZ. A9-01Eu20-150/2008 zugeführten Restmittel aus der Förderperiode 2000-2006 wurden am Jahresende 2008 in Gebühr gestellt.</p>		
1 381344 7670 APL	Beiträge des Landes	0,00 + 600.000,00 - 600.000,00
<p>Die mit Regierungsbeschluss vom 10.03.2008, GZ. A9-01EU22-4/2008 zugeführten Kreditmittel wurden für das EU-Aktionsprogramm Achse 4 LEADER im ländlichen Raum in Gebühr gestellt.</p>		
1 381425 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 237.500,00 - 237.500,00
<p>Auf Grund der Deckungsbestimmungen sind die Ausgaben bei der außerplanmäßigen Posten 7305 wie auch 7690 innerhalb des Ansatzes bedeckt.</p>		
1 381425 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	770.000,00 + 571.000,00 + 199.000,00
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/381425-7305</p>		
1 381618 7270	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Aufsichtsratsvergütungen	56.100,00 + 0,00 + 56.100,00
<p>Der budgetierte Betrag wurde bei der außerplanmäßigen Post 7276 verwendet.</p>		
1 381618 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 121.768,33 - 121.768,33
<p>Laut Landesbuchhaltung sind u.a. Entgelte für Leistungen als Mitglied eines Aufsichtsrates gem. § 109a des Einkommensteuergesetzes 1988 bei der Post 7276 zu verrechnen. Der Mehraufwand wurde durch Einsparungen innerhalb des Unterabschnitts bedeckt.</p>		
1 381909 9999	Deckungskredit aus der Landes-Rundfunkabgabe für Kulturförderungsmaßnahmen	3.311.100,00 + 762.852,83 + 2.548.247,17

Die veranschlagten Mittel wurden aufgrund der in § 5 des Steiermärkischen Rundfunkabgabegesetzes festgelegten Zweckwidmung zur Bedeckung von Ausgaben für Kulturförderungsmaßnahmen herangezogen und bei den entsprechenden Ansätzen endgültig verrechnet. Die Abweichung gegenüber dem veranschlagten Betrag verringerte sich aufgrund der Mehreinnahmen nach Endabrechnung der Einnahmen aus der Landes-Rundfunkabgabe 2008.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 390014 7770 APL	Revitalisierung klerikaler Bauten, Beiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 240.900,00 - 240.900,00
<p>Aus Mitteln des Deckungskredites Wachstumsbudget wurden Förderungen an die Evangelische Superintendentur Steiermark (RSB v. 31.3.08, A9-63Ea1-39/08), diverse Pfarren (RSB v.23.6.08, A9-24Vo15-147/08) sowie an die Pfarre St.Oswald (RSB v.7.7.08, A9-24Vo15-149/08) bewilligt.</p>		
1 922059 9999	Deckungskredit für die Inanspruchnahme der zweckgewid. Landes-Rundfunkabgabe für	2.451.300,00 + 810.968,85 + 1.640.331,15
<p>Die veranschlagten Mittel wurden aufgrund der in § 5 des Steiermärkischen Rundfunkabgabegesetzes festgelegten Zweckwidmung zur Bedeckung von Ausgaben für Baumaßnahmen herangezogen und bei den entsprechenden Ansätzen endgültig verrechnet. Die Abweichung gegenüber dem veranschlagten Betrag verringerte sich aufgrund der Mehreinnahmen nach Endabrechnung der Einnahmen aus der Landes-Rundfunkabgabe 2008.</p>		
2 369035 8210 APL	Gewinnablieferung	0,00 + 256.964,99 + 256.964,99

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/369035-7421

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 441004 7690	Beihilfen zur Behebung von Schäden höherer Gewalt	500.000,00 + 23.431.852,33 - 22.931.852,33

Unter dieser Voranschlagsstelle wurden Entschädigungen auf Grundlage der Richtlinien für die Behebung von Schäden im Vermögen physischer und juristischer Personen sowie von Durchführungsbestimmungen für den Forstbereich verrechnet. Die Aufbringung der Mittel erfolgt gemäß § 3 des Katastrophenfondsgesetzes 1996 im Verhältnis 60% Bundes- und 40% Landesmittel. Im Betrag von € 22.863.988,79 sind insbesondere im Zusammenhang mit den Sturmkatastrophen Paula und Emma Bundesmitteleingänge in Höhe von € 15.424.100,- und üpl. Landesmittelbereitstellungen in Höhe von € 7.439.888,79 (Regierungsbeschlüsse GZ. FA4A-21.V08-1100/2008-6 und GZ. FA4A-21.V08-1100/2008-24) enthalten. Bei einem Betrag in Höhe von € 67.863,54 handelt es sich um ausgabenseitig bereitgestellte Mittel aus Förderungsmittelrückflüssen. Für die laufende Entschädigungsabwicklung wurde mit Rechnungsabschluss ein Betrag in Höhe von € 21.401.288,78 in Gebühr verrechnet.

1 441009 6430	Sachverständigengebühren bei der Erhebung von Schäden	7.600,00 + 38.613,33 - 31.013,33
----------------------	--	---

Hier wurden die Sachverständigengebühren der gerichtlich beideten Sachverständigen, die bei den Schadenserhebungen nach Katastrophenschäden anfallen, verrechnet. Der Finanzierungsbedarf steht im ursächlichen Zusammenhang mit dem Schadensaufkommen.

1 441085 7690	Notstandsbeihilfen an landwirtschaftliche Betriebe	134.000,00 + 91.820,00 + 42.180,00
----------------------	---	---

Einsparung für notwendige Bedeckung bei VSt. 1/441009-6430 und anteilige Einsparung in Höhe von € 11.166,76 im Zusammenhang mit der Teilsperre des 6. Kreditsechstels.

1 441204 9998 APL	Hochwasserkatastrophe August 2005 (ohne Auswirkung auf Stabilitätspakt), Beihilfen	0,00 + 196.889,00 - 196.889,00
--------------------------	---	---

Verrechnung von Entschädigungen, welche im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe August 2005 auf Grundlage der Richtlinien für die Behebung von Schäden im Vermögen physischer und juristischer Personen sowie von Durchführungsbestimmungen für den Forstbereich im Jahr 2008 gewährt wurden. Die Bedeckung erfolgte aus Mitteln der VSt. 1/441004-7690 im Rahmen der Deckungsfähigkeit gemäß Deckungsbestimmungen zum LVA 2008.

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 441214 7690 APL	Sturmkatastrophe Paula und Emma, Förderung zur Errichtung von Nasslagern	0,00 + 1.005.000,00 - 1.005.000,00

Mit Regierungsbeschluss GZ. FA10A-86Vo27/2008-106 wurde die Durchführung einer Aktion auf Basis der Sonderrichtlinie des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft zur Förderung der Holzlagerung mit künstlicher Beregnung in Folge der Windwurf- und Windbruchschäden 2008, GZ. BMLFUW-LE.3.2.8/0046-IV/3/2008, mit Finanzierung aus 50% Bundes- und 50% Landesmitteln genehmigt. Vom Bund sind für die Durchführung Mittel in Höhe von € 580.000,-- überwiesen worden. Von Landesseite wurden 2008 Mittel in Höhe von € 425.000,-- bereitgestellt.

1 715014 7692	Sonstige EU-kofinanzierte Maßnahmen	15.254.000,00 + 17.656.433,78 - 2.402.433,78
---------------	-------------------------------------	--

Die Mehrausgaben stehen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Mitteln gemäß Regierungsbeschluss GZ. FA10A-80Bu15/2008-228 für die Bedeckung von Mehrausgaben bei der Ländlichen Entwicklung im Zuge der Umsetzung des EU-Health Check in den Jahren 2009 und 2010.

1 715018 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 597.566,22 - 597.566,22
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------

Dieser Betrag wurde der Agrarmarkt Austria (AMA) für das Jahr 2008 zur anteiligen Abgeltung des Aufwandes für die Technische Hilfe bei der Abwicklung des Österreichischen Programms für die Entwicklung des Ländlichen Raums bereitgestellt. Die Bedeckung erfolgte aus Mitteln der VSt. 1/715014-7692 im Rahmen der Deckungsfähigkeit gemäß Deckungsbestimmungen zum LVA 2008.

1 719015 7690	Förderung von Forstschutzmaßnahmen	700,00 + 78.606,00 - 77.906,00
---------------	------------------------------------	--------------------------------------

Das Projekt "Erhebung von Naturraumdaten" (Bioindikatornetz und Verjüngungszustandserhebung) wurde 2008 vom Verein Landentwicklung Steiermark abgewickelt um EU-Fördermittel in Anspruch nehmen zu können. 60% der Kosten (€ 78.606,--) wurden wegen des hohen öffentlichen Interesses vom Land Steiermark finanziert (Regierungsbeschluss vom 17.11.2008; GZ:FA10C-23 L 1/47-2008).

1 719109 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	23.600,00 + 84.023,57 - 60.423,57
---------------	--	---

Im Jahr 2008 wurde bei dieser Post die Abwicklung des EU-Kofinanzierungsprojektes „Borkenkäferüberwachungsorgane“ (€ 48.840,--) sowie die Anweisung des Bundesmittelanteiles für das Bioindikatornetz 2008 in der Höhe von € 9.000,-- durchgeführt. Die Bedeckung erfolgte durch Mehreinnahmen bei der VSt. 2/719105-8145 „Rückersatz von Ausgaben für Leistungen Dritter“.

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 719109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	11.000,00 + 63.337,23 - 52.337,23

Im Jahr 2008 wurden bei dieser Post Rechnungen in der Höhe von €61.210,-- für Nadelprobenuntersuchungen an das Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) in Wien bezahlt (Regierungsbeschluss vom 17.12.2007, GZ. FA10C-23 L 1/40-2007). Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei der VSt. 2/719105-8145 „Rückersatz von Ausgaben für Leistungen Dritter“.

1 719115 7790	Sanierung geschädigter Wälder im Einzugsgebiet von Wildbächen und Lawinen	130.400,00 + 91.780,35 + 38.619,65
---------------	---	--

Bei den von der Fachabteilung betreuten Flächenwirtschaftlichen Projekten "Aflenzer Bürgergraben" und "Lobmingbach-Kamperbach" fielen 2008 keine großen Kosten an. Mit dem Bau neuer Projekte wird voraussichtlich erst 2009 begonnen.

1 719135 7790	Förderung von Maßnahmen im Nationalpark Gesäuse	150.000,00 + 0,00 + 150.000,00
---------------	---	--------------------------------------

Nach Artikel 15a B-VG (LGBl. Nr. 70/2003 – Art.7 (1) Punkt 2) besteht die Verpflichtung, dass der Bund und das Land je 1 Million Euro für die Errichtung des Nationalparks Gesäuse leisten müssen. Im Land Steiermark wurde die Regelung getroffen, dass die Steiermärkischen Landesforste für die Bereitstellung dieser Mittel je nach Bedarf aufkommen. Die Nationalpark Gesäuse GmbH benötigte im Jahr 2008 keinen Förderbetrag. Der noch offene Restbetrag von € 300.000,-- wird in den nächsten Jahren ausbezahlt.

1 719224 7690	Beiträge zur Förderung von Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen im Forstschutz	100,00 + 392.849,44 - 392.749,44
---------------	---	--

Mit der Schließung des Bundesmittel-Erlagkontos der FA10C im Jahr 2004 werden ab dem Jahr 2005 die eingehenden Bundesmittel bzw. die EU-Kofinanzierungsmittel für das Forstschutz-Projekt des Landes Steiermark über den Landesvoranschlag abgewickelt. Für das Rechnungsjahr 2008 standen EU - Kofinanzierungsmittel von € 392.849,44, die bei der Einnahmen - VSt. 2/719221-8501 "Beiträge zu Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen im Forstschutz" verrechnet wurden, zur Verfügung.

1 740035 7377	Investitionsbeiträge	103.000,00 + 177.825,00 - 74.825,00
---------------	----------------------	---

In der Vereinbarung GZ. FA10A-60La12/2007-63 vom 9.1.2007 zwischen dem Land Steiermark und der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark, genehmigt mit Regierungsbeschluss GZ. FA10A-60La12/2006-62, ist die Landesleistung zu § 20 Abs 3 des Steiermärkischen Landwirtschaftsförderungsgesetzes über die Zeit von 2007 bis 2013 geregelt. Die Höhe der Landesleistung ist wertgesichert. Für Investitionen war 2008 ein Betrag in Höhe von € 177.825,-- zu entrichten. Für den finanziellen Mehrbedarf gegenüber der Veranschlagung im LVA wurde mit Regierungsbeschluss GZ. FA10A-80La1/2008-125 eine üpl. Bedeckung genehmigt.

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 740115 7327	Sonstige Zuwendungen	48.600,00 + 87.000,00 - 38.400,00
<p>Unter dieser Voranschlagsstelle werden gemäß Übertragungsverordnung LGBl Nr 76/1995, idF LGBl Nr 6/2007 an die Steiermärkische Kammer für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft zur Abwicklung übertragene Förderungsmaßnahmen, für deren Durchführung Durchführungsbestimmungen bestehen, verrechnet. Für die Anpassung an das tatsächliche Erfordernis wurden mit Genehmigung Regierungsbeschluss GZ. FA10A-80La2/2008-163 üpl. Mittel bereitgestellt.</p>		
1 740125 7690	Investitionszuschüsse für den Landarbeiter-Eigenheimbau	99.800,00 + 142.000,33 - 42.200,33
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 1/740115-7327.</p>		
1 742004 7670	Qualitätsverbesserung für Pflanzenbau und Tierhaltung	1.500.000,00 + 335.060,99 + 1.164.939,01
<p>Unter dem Ansatz 1/742004 sind jene Förderungspositionen zusammengefasst, die gemäß § 3 des Landwirtschaftsgesetzes 1992 BGBl Nr 375/1992 idGF von der 60 : 40 Bindung Bund/Land (ausgenommen Post 7671) betroffen sind. Die Abweichungen resultieren aus der Bindung der Förderungsgewährungen an die Fördererlätze des Bundes. In Summe wurden beim Ansatz 1/742004 Einsparungen in Höhe von rd. € 2,93 Mio. erzielt. Mit ein Grund für diese Einsparungen sind Verlagerungen von bisherigen Maßnahmen mit dem Ländlichen Entwicklungsprogramm 2007 - 2013 in dieses Programm. Mit Regierungsbeschluss GZ. FA10A-80Bu15/2008-228 wurden die Einsparungsmittel zu Gunsten des Ansatzes 1/715014 "Ländliches Entwicklungsprogramm" umgeschichtet.</p>		
1 742004 7671	Bund/Bundesländer-Kooperationsprojekte	100.000,00 + 38.040,00 + 61.960,00
<p>Die bei Post 7671 verrechnete Bund/Bundesländer-Kooperation koordiniert und finanziert Forschungsvorhaben, die zur raschen Anwendung und Umsetzung bestimmt sind.</p>		
1 742004 7672	Vermarktung, Markterschließung und Innovation	600.000,00 + 455.540,73 + 144.459,27
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670</p>		
1 742004 7691	AIK-Zinsenzuschüsse - Landesanteil	2.615.000,00 + 1.776.410,86 + 838.589,14
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 742004 7692	Bildungs- und Beratungswesen	150.000,00 + 100.795,66 + 49.204,34
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670		
1 742004 7696	Energie aus Biomasse	300.000,00 + 0,00 + 300.000,00
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670		
1 742004 7770	Förderung der Maschinenringe	430.000,00 + 378.933,33 + 51.066,67
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670		
1 742004 7791	Technischer Prüfdienst und Technische Hilfe	594.600,00 + 250.518,00 + 344.082,00
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670		
1 747004 7660	Anteile der Steirischen Jägerschaft an der Landesjagdabgabe	260.000,00 + 296.566,00 - 36.566,00
Die Erträge aus der Abgabe von verpachteten Jagden gemäß LGBl Nr 317/1964 idgF sind nicht genau absehbar.		
1 749025 7691	Sonstige Beiträge	540.000,00 + 690.155,27 - 150.155,27
Im Sinne des Steiermärkischen Landwirtschaftsförderungsgesetzes LGBl Nr 9/1994 wurden aus diesem Titel in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen, Zusammenschlüsse von in der Land- und Forstwirtschaft tätigen Personen, Einrichtungen, die der wirtschaftlichen Besserstellung sowie der ökologischen Verbesserung der Land- und Forstwirtschaft dienen, ferner physische oder juristische Personen, deren Förderung eine positive Auswirkung auf die heimische Land- und Forstwirtschaft zum Ziel hat und für die keine eigene Förderungspost vorgesehen war, gefördert.		
1 749028 7270	Entgelt für Tierverwahrer nach dem TSchG, Einzelpersonen	68.400,00 + 100.160,00 - 31.760,00

Die Verrechnung der vertraglichen Entgeltleistungen an Tierverwahrer nach der gesetzlichen Regelung des § 30 Abs 2 des Bundesgesetzes über den Schutz der Tiere erfolgte unter dem Ansatz 1/749028 mit den Posten 7270 und 7280. Ansatzbezogen war lediglich eine Überschreitung von € 4.484,54 gegeben.

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 749055 7690	Familienhilfe im ländlichen Raum	78.000,00 + 0,00 + 78.000,00
<p>Vom Steirischen Mutterhilfswerk - Familienhilfe ist für 2008 kein Förderungsantrag eingebracht worden.</p>		
1 749103 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	114.000,00 + 0,00 + 114.000,00
<p>Die bei der Voranschlagsstelle 1/749103-0200 eingesparten Mittel wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des U.V. 1/74910 verwendet.</p>		
1 749103 0402	Kraftfahrzeuge für betriebliche Zwecke	35.000,00 + 0,00 + 35.000,00
<p>Die bei der Voranschlagsstelle 1/749103-0402 eingesparten Mittel wurden für den Glashausneubau in der Versuchsstation Wies bei der Voranschlagsstelle 1/749103-0632 im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit verwendet.</p>		
1 749103 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	40.000,00 + 164.762,32 - 124.762,32
<p>Die Mehrausgaben bei der VSt. 1/749103-0632 für den Glashausneubau Wies wurden beim U.V. 1/74910 im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit bedeckt, sowie durch üpl. Mittel (Regierungsbeschluss vom 26.05.2008, € 52.500,--) finanziert.</p>		
1 749108 4510	Brennstoffe	54.100,00 + 0,00 + 54.100,00
<p>Die Abrechnung der Energiekosten erfolgte bei der Post 6000.</p>		
1 749108 6160 APL	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	0,00 + 42.114,07 - 42.114,07
<p>Der genaue Aufwand für die Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen ist im Vorhinein nicht absehbar. Die Bedeckung konnte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des U. V. 1/74910 gefunden werden.</p>		
1 749109 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	28.000,00 + 70.824,31 - 42.824,31
<p>Die genaue Höhe der Ausgaben ist im Vorhinein nicht absehbar. Die Bedeckung konnte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des U.V. 1/74910 gefunden werden.</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 749109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	10.000,00 + 49.441,81 - 39.441,81
<p>Der Finanzbedarf liegt in der Höhe der Vorjahre. Die Bedeckung konnte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des U.V. 1/74910 gefunden werden.</p>		
1 749214 7690 APL	Verschiedene landwirtschaftl. Förderungsmaßnahmen Sonstige Beiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 447.500,00 - 447.500,00
<p>Förderungsgewährungen aus Mitteln des Wachstumsbudgets mit Genehmigung gemäß den Regierungsbeschlüssen GZ. FA10A-85A59/2008-3, FA10A-85Ba12/2008-8, FA10A-85Ba14/2008-3, FA10A-85Bi2/2008-83, FA10A-85La4/2008-133, FA10A-85La22/2008-35, FA10A-85La31/2008-35, FA10A-85Wa8/2008-4, FA10A-85Pi5/2008-2, FA10A-85Zo1/2008-3, FA10A-85Po5/2008-3, FA10A-85Stu3/2008-14 und FA10A-85Scha3/2008-115.</p>		
1 749404 7430 APL	Qualitäts- und Gesundheitsprogramme für die landwirtschaftliche Tierhaltung aus dem	0,00 + 264.000,00 - 264.000,00
<p>Förderungsgewährung aus Mitteln des Wachstumsbudgets mit Genehmigung gemäß dem Regierungsbeschluss GZ. FA10A-85Sche2/2008-7.</p>		
1 749405 7690	Qualitäts- und Gesundheitsprogramme für die landwirtschaftliche Tierhaltung	210.000,00 + 284.280,00 - 74.280,00
<p>Im Sinne des Steiermärkischen Landwirtschaftsförderungsgesetzes LGBl Nr 9/1994 wurden aus diesem Titel Beiträge an diverse Verbände und Einrichtungen zur Durchführung von Qualitäts- und Gesundheitsprogrammen im Bereich der Tierhaltung, der Tierzucht und der Bienenzucht zuerkannt. Des Weiteren wurden Ankaufsprämien für weibliche Zuchtrinder aus Landesmitteln zur Förderung und Erhaltung der Qualität der steirischen Rinderzucht gewährt.</p>		
1 749414 7670 APL	Förderung des Tiergesundheitsdienstes aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 736.000,00 - 736.000,00
<p>Förderungsgewährungen aus Mitteln des Wachstumsbudgets mit Genehmigung gemäß dem Regierungsbeschluss GZ. FA10A-85Sche2/2008-7.</p>		
1 866014 7402	Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	100,00 + 619.873,00 - 619.773,00
<p>Freigabe eines Zuschusses aus Mitteln des Katastrophenfonds des Bundes zur Behebung von Katastrophenschäden (Schäden an Forststrassen, Wald und Gebäuden) im Zeitraum Oktober 2006 bis September 2007 im Bereich der Steiermärkischen Landesforste (RSB vom 21.4.2008, GZ: FA10C-36 K 1/62-2008).</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 867004 7402	Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	100,00
		+ 30.760,00
		- 30.660,00
<p>Freigabe eines Zuschusses aus Mitteln des Katastrophenfonds des Bundes zur Behebung von Katastrophenschäden (Schäden an der Pflanzenproduktion) im Zeitraum Oktober 2006 bis September 2007 im Bereich der Steirischen Landesforstgärten (Regierungsbeschluss vom 21.4.2008, GZ: FA10C-36 K 1/62-2008).</p>		
5 749102 0632 APL	Landwirtschaftliches Versuchszentrum, Baukosten aus dem Wachstumsbudget	0,00
		+ 50.000,00
		- 50.000,00

Für die apl. VSt. 5/749102-0632 wurden mit Regierungsbeschluss vom 10.11.2008 aus Mitteln des Deckungskredites - Wachstumsbudget € 50.000,- für die Neuerrichtung der Versuchsgewächshausanlage in Wies genehmigt. Diese Budgetmittel wurden mit Regierungsbeschluss in Gebühr gestellt und werden im Jahr 2009 für die Fertigstellung der Gewächshausanlage verwendet.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021959 7281	Öffentlichkeitsarbeit	123.444,40 + 272.319,40 - 148.875,00

Laut Regierungssitzungsbeschluss wurden die Mittel für Öffentlichkeitsarbeit verstärkt, jedoch in verschiedenen Unterabschnitten bedeckt.

1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 96.882,60 - 96.882,60
-------------------	----------------------------------	------------------------------------

Diese Voranschlagsstelle wurde im Rechnungsjahr 2008 zur Verrechnung der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenhang mit dem Strombonus aplm. eröffnet und aus der Dividende Energie Steiermark finanziert.

1 213003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	70.000,00 + 30.378,28 + 39.621,72
---------------	---	---

Bei der Budgeterstellung musste Vorsorge für diverse Ankäufe im Bereich Betriebsausstattung getroffen werden, die jedoch im Rechnungsjahr 2008 noch nicht beauftragt werden konnten.

1 213008 6000	Energiebezüge	78.000,00 + 0,00 + 78.000,00
---------------	---------------	------------------------------------

Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Akontierungen laut Miet- und Betriebskostenvorschreibung werden von der A11 an die LIG erledigt, die tatsächliche Abrechnung erfolgt am Jahresende. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.

1 213008 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	5.500,00 + 113.783,69 - 108.283,69
---------------	--------------------------------	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.

1 213009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	50.000,00 + 1.731,81 + 48.268,19
---------------	-----------------------------	--

Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Kosten für die Instandhaltung von Gebäuden werden nun über den Eigentümer abgerechnet. Lediglich die Wartung der Telefonanlage wird auf dieser Voranschlagsstelle verrechnet. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 213009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	90.000,00 + 397.405,22 - 307.405,22
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 410008 7020	Mieten - Hauptmietzins	338.000,00 + 427.252,18 - 89.252,18
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.</p>		
1 410008 7022	Mieten - Betriebskosten	188.000,00 + 152.090,40 + 35.909,60
<p>Die Betriebskosten werden vorerst an die LIG akkontiert. Die tatsächliche Abrechnung der LIG-Posten erfolgt im darauffolgenden Rechnungsjahr.</p>		
1 410008 7023	Mieten - Energiebezüge	110.000,00 + 70.119,60 + 39.880,40
<p>Die Akkontierung für Energiebezüge war im Rechnungsjahr 2008 niedriger als zur Budgeterstellung absehbar. Die Akkontierung erfolgt im Vorhinein, die tatsächliche Abrechnung erst im darauffolgenden Jahr.</p>		
1 410008 7028 APL	Mieten - Instandhaltung fremdangemieteter Gebäude	0,00 + 247.000,00 - 247.000,00
<p>Aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses für die Sanierung der Kuchendecke im LPZ Mautern wurde bei dieser Voranschlagsstelle EUR 247.000,-- durch Umwidmungen verstärkt und herangezogen.</p>		
1 410009 7240	Ausgaben für die Ableistung des Zivildienstes	56.500,00 + 3.868,40 + 52.631,60
<p>Es wurden seitens des LPZ 6 Zivildienstler für das Rechnungsjahr 2008 veranschlagt, jedoch tatsächlich vom BMI zugewiesen wurden nur ein Zivildienstler.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 + 961.160,71 - 946.160,71

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.

1 410009 7281	Wäschereinigung	130.000,00 + 92.090,82 + 37.909,18
----------------------	------------------------	---

Im Jahr 2008 betrug die Auslastung rd. 87%. Es kam zu einem geringeren Aufwand bei der Bettwäsche.

1 410018 7022	Mieten - Betriebskosten	333.900,00 + 218.941,20 + 114.958,80
----------------------	--------------------------------	---

Die Betriebskosten werden vorerst an die LIG akkontiert. Die tatsächliche Abrechnung der LIG-Posten erfolgt im darauffolgenden Rechnungsjahr.

1 410018 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	13.500,00 + 213.593,35 - 200.093,35
----------------------	---------------------------------------	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.

1 410018 7280	Zwischenverrechnungskonto Landesimmobiliengesellschaft	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
----------------------	---	---

Das Zwischenverrechnungskonto wurde nicht in Anspruch genommen. Alle Rechnungen, die LIG betreffend wurden direkt an die LIG zur Bezahlung weitergeleitet. Siehe hierzu auch keine Bewegung am Einnahmenkonto: 2/410015-8283.

1 410019 7240	Ausgaben für die Ableistung des Zivildienstes	56.000,00 + 23.288,22 + 32.711,78
----------------------	--	--

Vom LPZ Kindberg wurden pro Einrückungsturnus 6 Zivildienstler angefordert. Ergibt für das Jahr 2008 insgesamt 9 Zivildienstler. Vom Bundesministerium wurde jedoch lediglich 4 Zivildienstler zugewiesen.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	60.000,00 + 1.334.495,58 - 1.274.495,58

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.

1 410023 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	64.500,00 + 15.323,76 + 49.176,24
----------------------	--	--

Mit dem Regierungssitzungsbeschluss GZ: FA11B-60.2-15/2003-15 vom 23.3.2009 wurde auch die Sanierung des LPZ Knittelfeld beschlossen. 2008 wurde festgelegt, dass der Einbau von Nasszellen nicht in Etappen sondern im Zuge der Generalsanierung des Pflegeheimes erfolgen soll.

1 410028 4300	Lebensmittel	195.000,00 + 247.247,94 - 52.247,94
----------------------	---------------------	--

Diese Mehrausgaben resultieren aus der Versorgung des Pflegeheimes Großlobming, dafür wurden auch höhere Erträge auf VP 2/410025-8137 erzielt.

1 410029 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	16.000,00 + 748.446,50 - 732.446,50
----------------------	---	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.

1 410029 7281	Wäschereinigung	260.000,00 + 203.419,02 + 56.580,98
----------------------	------------------------	--

Durch die geringere Auslastung von 80,81 % fielen auch geringe Kosten in der Wäschereinigung an. Die Umstellung auf eine individuelle Reinigung der Bewohnerwäsche erfolgt erst mit 1.1.2009, die Einführung war jedoch schon für 2008 geplant.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410038 4300	Lebensmittel	216.000,00 + 174.745,14 + 41.254,86

Im Jahr 2008 sind 46.240 Verpflegstage angefallen. Die durchschnittliche Verpflegquote belief sich auf € 3,94. Veranschlagt wurden 59.139 Verpflegstage. Die Ausgaben in der Höhe von lediglich € 174.745,14 sind auch auf eine etwas geringere Auslastung als angenommen zurückzuführen. Zudem handelt die Küchenleitung im Landespflegezentrum Bad Radkersburg im gesamten Rechnungsjahr nach dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit. Insbesondere das Nutzen von Angeboten und der ständige Preisvergleich haben zu erheblichen Einsparungen geführt.

1 410038 7020	Mieten - Hauptmietzins	285.000,00 + 327.351,71 - 42.351,71
----------------------	-------------------------------	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.

1 410039 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	20.000,00 + 1.190.427,14 - 1.170.427,14
----------------------	---	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.

1 410039 7281	Wäschereinigung	240.000,00 + 110.041,17 + 129.958,83
----------------------	------------------------	---

Die Bewohnerbekleidung wurde im Rechnungsjahr 2008 – bedingt durch ein langwieriges Ausschreibungsverfahren - noch in der hauseigenen Wäscherei im Landespflegezentrum Bad Radkersburg gewaschen. Die Schließung der Wäscherei erfolgte am 28. Februar 2009. Der Erfolg 2008 in der Höhe von € 110.041,17 setzt sich aus den Kosten für die Bettwäsche (Flachwäsche) und die Mietberufsbekleidung zusammen.

1 411065 7357	Beiträge an die Sozialhilfeverbände zur Errichtung von Pflegeabteilungen in den Altenheimen	147.100,00 + 0,00 + 147.100,00
----------------------	--	---

Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 411068 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00
		+ 43.176.854,92
		- 43.176.754,92

Die Ausgaben nach dem Steiermärkischen Sozialhilfegesetz werden von den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) vorfinanziert. Im darauf folgenden Jahr kommt es zu einer Endabrechnung zwischen den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) und dem Land Steiermark. Die Kosten werden nach dem Teilungsschlüssel 60% Land 40% SHV aufgeteilt. Die Post dient zur Verrechnung der Mehrausgaben gegenüber den vorfinanzierten Beträgen seitens des Landes und ist somit bei der Budgeterstellung noch nicht einschätzbar.

1 411088 7307 APL	Betreutes Wohnen, Kostenersatz an die Gemeinden	0,00
		+ 64.296,02
		- 64.296,02

Damit der Kostenersatz an Gemeinden in Bezug auf Betreutes Wohnen ausbezahlt werden konnte, war die Belastung in dieser Höhe notwendig.

1 411504 7670	Hospizstation - Albert Schweitzer, Adaptierung	375.000,00
		+ 283.385,21
		+ 91.614,79

Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.

1 411515 7305	Beiträge an Gemeinden für die Altenbetreuung	120.500,00
		+ 281.200,00
		- 160.700,00

Förderungen waren in dieser Höhe erforderlich. Die Bedeckung wurde im Unterabschnitt 1/411 gefunden.

1 411515 7670	Beiträge für Altenbetreuung an im Auftrag von Gemeinden tätige Träger	185.000,00
		+ 84.749,90
		+ 100.250,10

Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.

1 412003 0300	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	40.000,00
		+ 7.267,81
		+ 32.732,19

Die meisten Anschaffungen in diesem Bereich werden auf die Post 0420 gebucht, dadurch ergab sich diese Differenz. Im jetzigen Budget wurde eine entsprechende Anpassung durchgeführt.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 412003 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	80.000,00 + 0,00 + 80.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 412008 6000	Energiebezüge	160.000,00 + 0,00 + 160.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Akontierungen laut Miet- und Betriebskostenvorschreibung werden von der A11 bei der VA-St.: 1/42998-7022 an die LIG erledigt, die tatsächliche Abrechnung erfolgt am Jahresende. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 412008 7271	Lehrlingsentschädigungen und Sozialversicherungsbeiträge	600.000,00 + 534.611,86 + 65.388,14
<p>Um bei Bedarf die gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen – jährliche Erhöhung der Lehrlingsentschädigungen und der Arbeitsprämien in der Teilqualifikation – ist eine Reserve einplant, ebenfalls für eventuelle Änderungen in der Ausbildung (mehr Jugendliche erhalten einen Lehrvertrag).</p>		
1 412008 7285	Baubetreuungshonorar an die LIG	47.000,00 + 291.222,47 - 244.222,47
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 412009 4011	Verbrauchsgüter für Schulung und Ausbildung	75.000,00 + 106.329,62 - 31.329,62
<p>Im Jahr 2008 sind sehr viele Arbeitsaufträge eingegangen, daher die erhöhten Ausgaben. Wir haben Mehreinnahmen in der Höhe von € 161.107,50 auf 2/412005-8073.</p>		
1 412009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	55.000,00 + 1.248,38 + 53.751,62
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Kosten für die Instandhaltung von Gebäuden werden nun über den Eigentümer abgerechnet. Lediglich die Wartung der Telefonanlage wird auf dieser Voranschlagsstelle verrechnet. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 412009 7240	Ausgaben für die Ableistung des Zivildienstes	43.000,00 + 6.773,15 + 36.226,85
<p>Um vier Zivildienstler wurde angesucht, die Genehmigung aber nur für einen erhalten ; das jetzige Budget wurde um 1 Zivildienstler reduziert.</p>		
1 412009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	52.000,00 + 294.487,21 - 242.487,21
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 413048 6430	Gutachten und Beratungskosten IHB	1.060.000,00 + 523.576,67 + 536.423,33
<p>Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für die teilweise Auszahlung der Wohnbeihilfe verwendet.</p>		
1 413048 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00 + 14.556.488,78 - 14.556.388,78
<p>Die Ausgaben nach dem Steiermärkischen Behindertengesetz werden von den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) vorfinanziert. Im darauf folgenden Jahr kommt es zu einer Endabrechnung zwischen den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) und dem Land Steiermark. Die Kosten werden nach dem Teilungsschlüssel 60% Land 40% SHV aufgeteilt. Die beiden Posten dienen zur Verrechnung der Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen gegenüber den vorfinanzierten Beträgen seitens des Landes und sind somit bei der Budgeterstellung noch nicht einschätzbar.</p>		
1 413215 7670	Beiträge an Selbsthilfeorganisationen der Behindertenhilfe	2.223.500,00 + 1.451.156,02 + 772.343,98
<p>Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.</p>		
1 413275 7301	Rückzahlung der vorfinanzierten Mittel an den Ausgleichstaxfonds	1.462.500,00 + 0,00 + 1.462.500,00
<p>Der Voranschlagsbetrag wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 413408 6430	Gutachten und Beratungskosten allgemein	24.000,00 + 70.693,87 - 46.693,87

Ausgaben für Verfahrenskosten und Gutachten zur Klärung des Vorliegens von psychischen Erkrankungen bzw. Behinderungen wurden mehr benötigt, als bei der Erstellung des Budgets ersichtlich war.

1 413509 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	10.000,00 + 139.750,20 - 129.750,20
---------------	------------------------------------	---

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben im Bereich Behindertenhilfe, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.

1 417018 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 47.848,90 - 47.848,90
-------------------	------------------	------------------------------------

Die aplm. Haushaltspost 7274 wurde im Rechnungsjahr 2008 zur haushaltsgerechten Verbuchung von Ausgaben für Leistungen, Einzelpersonen - Nebentätigkeiten eröffnet. Die Mehrausgaben bei dieser Post wurden im Abschnitt 1/417 Landespflegegeld im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit bedeckt.

1 417028 7307	Ersätze an die Sozialhilfeverbände	480.000,00 + 0,00 + 480.000,00
---------------	------------------------------------	--------------------------------------

Diese Minderausgaben sind im Zusammenhang mit der VA.St. 1/417008 "Landespflegegeld" und der gemeinsamen Deckungsfähigkeit zu sehen.

1 426024 7670 APL	Beiträge nach dem § 11 Steiermärkisches Betreuungsgesetz	0,00 + 1.441.979,65 - 1.441.979,65
-------------------	---	--

Förderungen im Rahmen des §11 des Steiermärkischen Betreuungsgesetzes waren in dieser Höhe erforderlich.

1 426025 7670	Integrationsmaßnahmen	726.700,00 + 1.406.329,14 - 679.629,14
---------------	-----------------------	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um Umwidmungen im Förderbereich, welche dringend erforderlich waren.

1 426028 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	30.000,00 + 63.282,50 - 33.282,50
---------------	--	---

Diese Ausgaben waren im Rahmen der § 15a Vereinbarung bzw. des Steiermärkischen Betreuungsgesetzes unbedingt erforderlich.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 426028 7281	Konventionsflüchtlinge nach dem Steiermärkischen Betreuungsgesetz	1.376.900,00 + 684.312,91 + 692.587,09
Die Ausgaben für Konventionsflüchtlinge nach dem Steiermärkischen Betreuungsgesetz waren nicht in der Höhe erforderlich, wie angenommen werden musste.		
1 429045 7670	Beiträge an Institutionen	116.000,00 + 0,00 + 116.000,00
Die Minderausgaben sind in Verbindung mit den Mehrausgaben beim Abschnitt 1/429 in Verbindung zu bringen.		
1 429049 4570	Druckwerke	70.000,00 + 1.386,82 + 68.613,18
Die Minderausgaben sind in Verbindung mit den Mehrausgaben beim Abschnitt 1/429 in Verbindung zu bringen.		
1 429049 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	32.400,00 + 0,00 + 32.400,00
Die Minderausgaben sind in Verbindung mit den Mehrausgaben beim Abschnitt 1/429 in Verbindung zu bringen.		
1 429049 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	46.000,00 + 218.309,51 - 172.309,51
Diese Mittel wurde aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Evaluierung personenbezogener Dienstleistungen i.R.d. BHG verwendet.		
1 429064 7670 APL	Beiträge zum Gewaltschutz nach dem Gewaltschutzeinrichtungsgesetz	0,00 + 656.126,49 - 656.126,49
Diese Post wurde im Rechnungsjahr 2008 apm. eröffnet. Der Gewaltschutz, wie er in den Kinderschutzzentren für misshandelte und missbrauchte Kinder und deren Familien angeboten wird, erfordert die Anonymität der Betroffenen. Die Finanzierung dieser Einrichtungen nach dem Stmk. Gewaltschutzgesetz ist vertraglich geregelt. Diese Voranschlagsstelle steht auch in Verbindung mit 1/429068- und wurde im Unterabschnitt 1/429 bedeckt.		
1 429068 7680	Gewaltschutzeinrichtungsgesetz, Frauenschutzeinrichtungen	1.718.300,00 + 955.881,96 + 762.418,04
Die Minderausgaben sind in Verbindung mit den Mehrausgaben bei der VA-St.: 1/429064-7670 zu sehen.		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 429095 7670	Sonstige Förderungsmaßnahmen	2.272.000,00 + 3.110.185,94 - 838.185,94
Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Umwidmungen im Förderbereich, welche dringend erforderlich waren.		
1 429915 7670	Aus- und Fortbildung für soziale Berufe	244.800,00 + 462.560,50 - 217.760,50
Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Umwidmungen im Förderbereich, welche dringend erforderlich waren.		
1 429998 7020	Mieten - Hauptmietzins	1.485.400,00 + 1.816.237,56 - 330.837,56
Bei der Überschreitung handelt es sich um eine Schuld an die LIG, welche nun ausgeglichen wurde.		
1 429998 7022	Mieten - Betriebskosten	585.800,00 + 847.396,44 - 261.596,44
Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Betriebskosten werden vorerst an die LIG akkontiert. Die tatsächliche Abrechnung der LIG-Posten erfolgt im darauffolgenden Rechnungsjahr.		
1 429998 7023	Mieten - Energiebezüge	292.900,00 + 259.296,16 + 33.603,84
Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Kosten für Energiebezüge werden vorerst an die LIG akkontiert. Die tatsächliche Abrechnung der LIG-Posten erfolgt im darauffolgenden Rechnungsjahr.		
1 429998 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	382.300,00 + 0,00 + 382.300,00
Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Ausgabeneinsparung im Rechnungsjahr 2007 ergibt sich durch noch nicht abgeschlossene bzw. abgerechnete Bauprojekte seitens der Landesimmobiliengesellschaft.		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 435013 0622	Grundstückseinrichtungen	110.000,00 + 0,00 + 110.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435013 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	170.000,00 + 0,00 + 170.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435018 6000	Energiebezüge	99.000,00 + 26.942,48 + 72.057,52
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435018 7020	Miet- und Pachtzinse	35.900,00 + 178.826,74 - 142.926,74
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 435019 6140	Instandhaltung von Gebäuden	51.100,00 + 1.285,98 + 49.814,02
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Die Kosten für die Instandhaltung von Gebäuden werden nun über den Eigentümer abgerechnet. Lediglich die Wartung der Telefonanlage wird auf dieser Voranschlagsstelle verrechnet. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	24.000,00 + 521.223,37 - 497.223,37
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 435023 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	40.000,00 + 0,00 + 40.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435028 6000	Energiebezüge	145.000,00 + 0,00 + 145.000,00
<p>Die Landesjugend- und Behindertenheime wurden mit 1.1.2007 an die Landesimmobiliengesellschaft verkauft. Diesbezügliche Kosten werden nun vom Eigentümer übernommen. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen.</p>		
1 435028 7271	Lehrlingsentschädigungen und Sozialversicherungsbeiträge	550.000,00 + 450.076,18 + 99.923,82
<p>Durch die unterschiedliche Höhe der kollektivvertraglichen Lehrlingsentschädigung ergeben sich mitunter auch größere Differenzen zwischen Voranschlag und der tatsächlichen Abrechnungshöhe.</p>		
1 435028 7285	Baubetreuungshonorar an die LIG	26.600,00 + 293.237,21 - 266.637,21
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden. Diese Mittel wurden jedoch im Zuge des RAB 2008 für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände verwendet.</p>		
1 435029 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	30.000,00 + 206.537,08 - 176.537,08
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 435033 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	110.000,00 + 65.988,13 + 44.011,87
<p>Bei der Budgeterstellung musste Vorsorge für den Ankauf diverser Betriebsausstattung getroffen werden, die jedoch im Rechnungsjahr 2008 noch nicht beauftragt werden konnten.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 435038 7020 APL	Miet- und Pachtzinse	0,00
		+ 37.661,99
		- 37.661,99

Bei dieser im Rechnungsjahr 2008 apm. eröffneten Posten handelt es sich um Mietkosten für die Kärntnerstrasse. Dieses Objekt wurde im Zuge des Neubaus und Umbaus HP-Station angemietet. In der Kärntnerstrasse (300m²) wurden Ambulanz, Tagesklinik, eine Schulklasse sowie die Wirtschaftsleitung untergebracht.

1 435039 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00
		+ 219.438,74
		- 204.438,74

Bei der Überschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Ermessensausgaben des Unterabschnittes, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Finanzierung qualitätsverbessernder Maßnahmen in Gebühr gestellt wurden.

1 439058 7296	Liquidierung von Forderungen aus dem Vorjahr	100,00
		+ 193.723,64
		- 193.623,64

Die Ausgaben nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz werden von den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) vorfinanziert. Im darauf folgenden Jahr kommt es zu einer Endabrechnung zwischen den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) und dem Land Steiermark. Die Kosten werden nach dem Teilungsschlüssel 60% Land 40% SHV aufgeteilt. Die beiden Posten dienen zur Verrechnung der Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen gegenüber den vorfinanzierten Beträgen seitens des Landes und sind somit bei der Budgeterstellung noch nicht einschätzbar.

1 439058 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00
		+ 6.941.209,62
		- 6.941.109,62

Die Ausgaben nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz werden von den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) vorfinanziert. Im darauf folgenden Jahr kommt es zu einer Endabrechnung zwischen den Sozialhilfeverbänden (Stadt Graz) und dem Land Steiermark. Die Kosten werden nach dem Teilungsschlüssel 60% Land 40% SHV aufgeteilt. Die beiden Posten dienen zur Verrechnung der Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen gegenüber den vorfinanzierten Beträgen seitens des Landes und sind somit bei der Budgeterstellung noch nicht einschätzbar.

1 439229 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	72.600,00
		+ 0,00
		+ 72.600,00

Diese Mittel wurde aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses zur Evaluierung personenbezogener Dienstleistungen i.R.d. BHG verwendet.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 439235 7670	Sonstige Förderungsmaßnahmen im Rahmen des Jugendschutzes	100,00 + 126.618,00 - 126.518,00

Mehrausgaben für jugendschutzrelevante Maßnahmen, die aus Mehreinnahmen im Rahmen des Jugendschutzes bedeckt wurden.

1 439555 7670	Sonstige Förderungsmaßnahmen	591.600,00 + 894.130,03 - 302.530,03
---------------	-------------------------------------	--

Bei der Überschreitung handelt es sich um zwecksgebundene Gebührrstellungen, die im Jahr 2008 aufgelöst und aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses umgewidmet wurden bzw. um Umwidmungen im Förderbereich, welche dringend erforderlich waren.

1 459105 7690	Heizkostenzuschuss des Landes	500.000,00 + 1.458.270,00 - 958.270,00
---------------	--------------------------------------	--

Die Überschreitung für die Abwicklung des Heizkostenzuschusses 2008/2009 wurde aus Mittel des Strombonus finanziert.

1 459115 7690 APL	Strombonus des Landes	0,00 + 7.302.680,00 - 7.302.680,00
-------------------	------------------------------	--

Diese Voranschlagsstelle wurde im Rechnungsjahr 2008 zur Abwicklung des Strombonus 2008 apm. eröffnet und aus Mittel der Dividene Energie Steiermark finanziert.

1 459119 6570 APL	Geldverkehrsspesen	0,00 + 72.825,75 - 72.825,75
-------------------	---------------------------	------------------------------------

Diese Voranschlagsstelle wurde im Rechnungsjahr 2008 zur Abwicklung des Strombonus 2008 (Geldverkehrsspesen) apm. eröffnet und aus der Dividende Energie Steiermark finanziert.

1 480014 7680	Allgemeine Wohnbeihilfe	21.000.000,00 + 31.433.702,94 - 10.433.702,94
---------------	--------------------------------	---

Die Ausgaben im Abschnitt 1/48 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei der Gesamtüberschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben bzw. die Umwidmung von Mehreinnahmen, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses in Gebühr gestellt wurden.

1 482024 7680	Wohnbeihilfen - Geschossbau	24.000.000,00 + 14.327.946,75 + 9.672.053,25
---------------	------------------------------------	--

Die Ausgaben im Abschnitt 1/48 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei der Gesamtüberschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben bzw. die Umwidmung von Mehreinnahmen, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses in Gebühr gestellt wurden.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 482028 7297 APL	Außerordentlicher Aufwand aus der Auflösung von Gebührstellungen bei Einnahmen	0,00 + 50.600,00 - 50.600,00
<p>Die Ausgaben im Abschnitt 1/48 sind gegenseitig deckungsfähig. Diese aplm. Voranschlagsstelle wurde zur buchhalterischen Darstellung von Gegenverrechnungen (Einbehalten) eröffnet.</p>		
1 483044 7680	Förderungsbeiträge - Wohnversorgung von Wohnungslosen	327.000,00 + 441.500,00 - 114.500,00
<p>Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.</p>		
1 489406 2470	Härtefonds für rückzahlbare Wohnbeihilfen	500.000,00 + 79.070,30 + 420.929,70
<p>Die Ausgaben im Abschnitt 1/48 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei der Gesamtüberschreitung handelt es sich um nicht verbrauchte Pflichtausgaben bzw. die Umwidmung von Mehreinnahmen, welche aufgrund eines Regierungssitzungsbeschlusses in Gebühr gestellt wurden.</p>		
1 511009 7270	Honorare und Entgelte	43.400,00 + 9.559,41 + 33.840,59
<p>Konzipierte und geplante Umorganisationen in der Geburtsvorbereitung konnten bisher nicht umgesetzt werden. Außerdem resultieren erzielte Einsparungen bei der Post 7270 für die aus verrechnungstechnischen Gründen erforderlichen Eröffnungen der apl. Post 7274 und 7314 und der damit verbundenen Bedeckung im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit (FA4B-40-La-9/64/2007 v. 30.4.2007).</p>		
1 511209 7270	Honorare und Entgelte	55.000,00 + 2.089,56 + 52.910,44
<p>Die erzielten Einsparungen bei der Post 7270 resultieren aus den aus verrechnungstechnischen Gründen notwendigen aplm. Eröffnungen der Post 7274 und 7314 und der damit verbundenen Bedeckung im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit (FA4B-40-La-9/64/2007 v. 30.4.2007). Zudem wurden einige Honorare das Jahr 2008 betreffend erst im Jänner 2009 vorgelegt und abgerechnet.</p>		
1 511209 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 30.966,08 - 30.966,08

Die erzielten Einsparungen bei der Post 7270 resultieren aus den aus verrechnungstechnischen Gründen notwendigen aplm. Eröffnungen der Post 7274 und 7314 und der damit verbundenen Bedeckung im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit (FA4B-40-La-9/64/2007 v. 30.4.2007). Zudem wurden einige Honorare das Jahr 2008 betreffend erst im Jänner 2009 vorgelegt und abgerechnet.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 511309 7270	Honorare und Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	151.000,00 + 46.623,40 + 104.376,60

Die aplm. Haushaltspost 7274 wurde im Rechnungsjahr 2007 erstmals zur haushaltsgerechten Verbuchung von Ausgaben für Leistungen, Einzelpersonen - Nebentätigkeiten eröffnet. Die Mehrausgaben bei dieser Post wurden durch Einsparungen bei der im selben Ansatz veranschlagten Post 7270 im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit bedeckt (FA4B-40-La-9/64/2007 v. 30.4.2007).

1 511309 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 47.527,03 - 47.527,03
--------------------------	-------------------------	---

Die aplm. Haushaltspost 7274 wurde im Rechnungsjahr 2007 erstmals zur haushaltsgerechten Verbuchung von Ausgaben für Leistungen, Einzelpersonen - Nebentätigkeiten eröffnet. Die Mehrausgaben bei dieser Post wurden durch Einsparungen bei der im selben Ansatz veranschlagten Post 7270 im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit bedeckt (FA4B-40-La-9/64/2007 v. 30.4.2007).

1 511309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	3.600,00 + 142.163,18 - 138.563,18
----------------------	---	---

Gebührstellung und Einsparungen siehe RS, GZ.: FA11A-82.6-55/2003-81; für Ankauf eines einer zum Landessystem passenden EDV-Lösung für system. Dokum. u. Aktenführung. Einsparungen konnten dadurch erzielt werden, da die Umstrukturierung der Mütter/Elternberatungen in Elternberatungszentren im Jahr 2008 nicht im geplanten Umfang durchgeführt wurde.

1 781225 7670	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	100,00 + 107.083,40 - 106.983,40
----------------------	--	---

Zur Unterstützung regionaler Beschäftigungspakte werden vom BMWA finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Die FA 11A ist als maßnahmenverantwortliche Stelle für die finanzielle Abwicklung dieser Mittel verantwortlich. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF Mittel durch Landesmittel. Es besteht keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.

1 781229 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 257.094,07 - 256.994,07
----------------------	---	---

Zur Unterstützung regionaler Beschäftigungspakte werden vom BMWA finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Die FA 11A ist als maßnahmenverantwortliche Stelle für die finanzielle Abwicklung dieser Mittel verantwortlich. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF Mittel durch Landesmittel. Es besteht keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 781235 7670 APL	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	0,00 + 517.957,71 - 517.957,71
<p>Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3B „Integration arbeitsmarktferne Personen“ wurde dieser Ansatz apl eröffnet und wird aus ESF Mittel bedeckt. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF Mittel durch Landesmittel. Es besteht hier bei diesem Ansatz keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.</p>		
1 781239 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 65.755,14 - 65.755,14
<p>Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3B „Integration arbeitsmarktferne Personen“ wurde dieser Ansatz aplm. eröffnet und wird aus ESF Mittel bedeckt. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF Mittel durch Landesmittel. Es besteht hier bei diesem Ansatz keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.</p>		
1 781305 7430	Beiträge an Firmen und Institutionen	2.137.500,00 + 1.828.843,60 + 308.656,40
<p>Aufgrund der weiteren Steigerung der Kosten für die JASG-Lehrgänge musste bei der oben angeführten Position eingespart werden.</p>		
1 781305 7670	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	3.420.000,00 + 4.834.785,84 - 1.414.785,84
<p>Aufgrund der Arbeitsmarktsituation wurden vermehrt Projekte in Kooperation mit dem Arbeitsmarktservice Steiermark gefördert. Außerdem erhöhten sich wiederum die Kosten für die JASG-Lehrgänge.</p>		
1 781309 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 78.887,80 - 78.887,80
<p>Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3B „Integration arbeitsmarktferne Personen“ wurde dieser Ansatz apl zur Auszahlung des geforderten nationalen Anteils eröffnet.</p>		
1 781315 7430	Beiträge an Firmen und Institutionen	1.000.000,00 + 333.834,41 + 666.165,59
<p>Durch die Mehrausgaben bei den Individualförderungen (Berufsreifeprüfung) wurde bei den Beiträgen an Firmen eingespart.</p>		
1 781315 7670	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	2.066.700,00 + 1.250.125,42 + 816.574,58
<p>Die Mehrausgaben bei den Individualförderungen (Berufsreifeprüfung) und die Erhöhung der JASG-Mittel wurden durch Einsparung im Projektbereich erst möglich.</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 781315 7690	Beiträge an Einzelpersonen	554.000,00 + 1.453.690,50 - 899.690,50
<p>Die Ausgaben der Individualförderungen, die auf Richtlinien basieren, (Bildungsscheck für die Berufsreifeprüfung, Bildungsscheck für Lehrlinge und LehrabsolventInnen, ao Lehrabschlussprüfung) überstiegen die Erwartungen.</p>		
1 781319 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	75.000,00 + 0,00 + 75.000,00
<p>Im Hinblick auf die Mehrausgaben im Kooperativen Programm (JASG) und der Individualförderungen musste in diesen Bereich eingespart werden.</p>		
1 781405 7690	Beiträge an Einzelpersonen	200.000,00 + 319.251,66 - 119.251,66
<p>2008 wurden mehr an Lehrlingsbeihilfe ausbezahlt als vorgesehen.</p>		
1 781505 7690	Pendlerbeihilfe	1.500.000,00 + 1.166.745,42 + 333.254,58
<p>Nicht alle Anträge auf Pendlerbeihilfe konnten im Jahr 2008 bearbeitet werden (Anstieg der Anträge 2008), sodass diese erst 2009 wirksam werden.</p>		
2 413045 8263 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 + 1.342.471,79 + 1.342.471,79
<p>Hiebei handelt es sich um die buchhalterische Darstellung für die Endabrechnung der Sozialhilfeverbände.</p>		
2 413045 8507 APL	Ersätze der Sozialhilfeverbände im Rahmen der IHB- Teams	0,00 + 531.826,73 + 531.826,73
<p>Bei dieser Einnahmenpost wurden die 40%igen Rückersätze für das IHB-Team verbucht.</p>		
2 480018 2981 APL	Entnahme aus der Rücklage -Wohnbauförderung nach dem Wohnbauförderungsgesetz	0,00 + 60.327.000,00 + 60.327.000,00
<p>Hiebei handelt es sich um die buchhalterische Darstellung im Bereich Wohnbeihilfe. Einnahme/Ausgabe. EUR 60.327.000,--</p>		

A11 - Abteilung Soziales

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 781231 8890 APL	EU-Kofinanzierung ESF für den ESF-Schwerpunkt 3b	0,00 + 583.712,75 + 583.712,75
<p>Auf dieser Einnahmenstelle werden ESF Mittel verbucht. Die € 583.712,75 ist jene Summe, die wir 2008 an ESF Mittel ausbezahlt haben. Diese werden jedoch durch die ESF Einnahmen refundiert.</p>		
5 410905 7355	Beiträge an Gemeinden	126.400,00 + 0,00 + 126.400,00
<p>Ein Teil des Voranschlagsbetrages wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.</p>		
5 410905 7770	Zuschüsse an private Träger	126.400,00 + 50.000,01 + 76.399,99

Der Voranschlagsbetrag wurde aufgrund der Notwendigkeit mittels Regierungssitzungsbeschluss umgewidmet und für Förderungen anderer Unterabschnitte verwendet.

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 260029 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	108.900,00 + 52.969,22 + 55.930,78
<p>Es konnte ein Betrag von rd. € 50.000,00 eingespart werden. Dieser Betrag wurde für die Unterstützung von Sportgroßveranstaltungen verwendet (Verstärkung des Ansatzes 1/269045-7670); RSB vom 15.12.08, GZ.: 22.GA-1/2008-25.</p>		
1 269005 7355	Baukostenbeiträge	920.000,00 + 724.110,00 + 195.890,00
<p>Die Einsparung wurde für die Förderung von Großsportveranstaltungen verwendet.</p>		
1 269005 7770	Beiträge an Sportverbände	920.000,00 + 528.336,00 + 391.664,00
<p>Die Einsparung wurde für die Förderung von Großsportveranstaltungen verwendet.</p>		
1 269014 7670 APL	Beiträge an Dach- und Fachverbände aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 462.249,00 - 462.249,00
<p>Aufgrund der Kürzung der Förderungsbeiträge 2008 gegenüber 2007 für die Dach- und Fachverbände musste der dringend notwendige Ausgleich, welcher für die sportliche Tätigkeit der Verbände bzw. Vereine unabdingbar ist, geschaffen werden. Die Bedeckung hierfür erfolgte aus den Mitteln des Wachstumsbudgets im Wege über die Finanzabteilung (RSB vom 27.10.2008, GZ.: 22.GA-1/2008-18).</p>		
1 269015 7670	Beiträge für laufenden Aufwand	374.700,00 + 195.257,07 + 179.442,93
<p>Einsparung für die verstärkte Förderung von Investitionen der Mitgliedsvereine (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		
1 269015 7770	Beiträge für Investitionen für Mitgliedsvereine	233.900,00 + 362.624,58 - 128.724,58
<p>Verstärkte Förderung der Mitgliedsvereine der Dachverbände ASKÖ, ASVÖ, UNION für Investitionen.</p>		
1 269045 7670	Förderung von Sportveranstaltungen	811.900,00 + 1.479.269,40 - 667.369,40
<p>Verstärkte Förderung von Sportgroßveranstaltungen. Bedeckung durch gegenseitige Deckungsfähigkeit bzw. Einsparung bei 1/269005 sowie Verstärkung des Ansatzes 1/269045-7670 (Bindung bei 2/269005-8280, RSB vom 15.12.2008, GZ.: 22.GA-1/2008-25).</p>		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 269114 7670 APL	Beiträge an Sportvereine aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 1.070.000,00 - 1.070.000,00
<p>Vordringlich notwendige Unterstützung von Sportvereinen für Jugend- bzw. Nachwuchsarbeit, Spiel- und Trainingsbetrieb sowie Bewegungsinitiativen. Die Bedeckung hierfür erfolgte aus dem Wachstumsbudget über die FA4A.</p>		
1 269115 7670	Allgemeine Sportförderung	749.000,00 + 1.817.996,00 - 1.068.996,00
<p>Förderung der Fachverbände, Spitzensport-Bundesligaförderung, div. Sportprojekte, Sportbetrieb von Vereinen etc., die Mehrausgabe wurde durch Einnahmen aus der Fernseh- Rundfunkabgabe bedeckt (siehe VSt. 1/269909-9999). Bereitstellung von Förderungsmitteln seitens des Tourismusressorts und des Sportressorts für Bewerbungskosten für die Alpine Ski-WM 2013 in Schladming (RSB vom 10.3.2008, GZ.: FA12C-22.SCH-1/2008-3 und GZ.: FA12A-g1242-7/2008-1). Die Bedeckung erfolgte von seiten der FA4A.</p>		
1 269909 9999	Deckungskredit aus der Landes-Rundfunkabgabe für Sportförderungsmaßnahmen	800.000,00 + 231.263,95 + 568.736,05
<p>Diese Einnahmen aus der Fernseh- Rundfunkabgabe wurden für Mehrausgaben bei 1/269115-7670 für Förderung des Sportbetriebes, Bundesliga-Spitzensportförderung, Fachverbandsförderung etc. verwendet.</p>		
1 770004 7431	Zinsenzuschüsse zu Bundesförderungen ohne EU-Kofinanzierung	2.000.000,00 + 1.226.236,36 + 773.763,64
<p>Durch das Förderprogramm Qualitätsoffensive im Tourismus in den Jahren 2005 - 2007 wurden sehr viele Projekte von den Förderwerbern vorgezogen. Aus diesem Grund gab es im Jahr 2008 weniger Anträge und Förderzusagen.</p>		
1 770004 7480	Investitionskostenzuschüsse	1.000.000,00 + 118.310,00 + 881.690,00
<p>Durch das Förderprogramm Qualitätsoffensive im Tourismus in den Jahren 2005 - 2007 wurden sehr viele Projekte von den Förderwerbern vorgezogen. Aus diesem Grund gab es im Jahr 2008 weniger Anträge und Förderzusagen.</p>		
1 770005 7430	Gewährung von Förderungsbeiträgen zur Finanzierung von Beratungshonoraren	360.000,00 + 32.100,60 + 327.899,40
<p>Es wurden weniger Förderbeiträge für Beratungsleistungen gewährt als veranschlagt.</p>		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 770006 2446	Darlehen	1.000.000,00 + 402.000,00 + 598.000,00
Die Nachfrage nach Landesdarlehen war trotz günstiger Verzinsung (4,5 % p.a. dec.) gering.		
1 770008 2981	Zuführung an die Rücklage "Tourismusförderungsfonds"	100,00 + 1.019.147,44 - 1.019.047,44
Im Landesvoranschlag nur Verrechnungsansatz, im Gegenstand handelt es sich um eine Rücklagenzuführung, da insgesamt Ausgabeneinsparung.		
1 770009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
im Jahr 2008 wurden keine Leistungen in Anspruch genommen		
1 770009 7299	Abschreibung uneinbringlicher Forderungen	100,00 + 504.882,88 - 504.782,88
Im Jahr 2008 mussten uneinbringliche Darlehen abgeschrieben werden.		
1 770144 7480 APL	Sonstige Beiträge	0,00 + 1.635.000,00 - 1.635.000,00
Voranschlagstelle wurde nachträglich eröffnet für Investitionen im Rahmen des steirischen Wachstumspaketes.		
1 770145 7480	Sonstige Beiträge	1.506.800,00 + 1.121.378,18 + 385.421,82
Durch das Förderprogramm Qualitätsoffensive im Tourismus in den Jahren 2005 - 2007 wurden sehr viele Projekte von den Förderwerbern vorgezogen. Aus diesem Grund gab es im Jahr 2008 weniger Anträge und Förderzusagen.		
1 770145 7790	Beiträge für themenbezogene Förderungsaktionen	124.600,00 + 44.494,11 + 80.105,89
Die Themenzimmeraktionen befinden sich im Auslaufen		
1 770155 7430	Zuschüsse	285.000,00 + 590.827,71 - 305.827,71
Die Mittel für die Steirische Restrukturierungsaktion wurden massiv gekürzt. Der Bedarf war im Jahr 2008 aber wesentlich höher. Die Bedeckung konnte durch Einsparung bei 1-770145-7480 erfolgen.		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 771014 7480 APL	Projektkostenzuschüsse, sonstige Beiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 1.468.500,00 - 1.468.500,00

Mit den Regierungssitzungsbeschlüssen GZ: FA12A-s.9-1/2008-21 vom 27.10.2008, GZ: FA12A-s.9-1/2008-6 vom 21.4.2008, GZ: FA12A-s.9-1/2008-27 vom 15.12.2008, GZ: FA12A-s.9-1/2008-18 vom 13.10.2008 und GZ: FA12A-s.9-1/2008-17 vom 6.10.2008 wurden Förderungen für tourismusrelevante Projekte und touristische Infrastrukturvorhaben genehmigt.

1 771015 7355	Beiträge an Gemeinden	244.600,00 + 47.700,00 + 196.900,00
----------------------	------------------------------	--

Verbleibende Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

1 771015 7480	Sonstige Beiträge	1.270.600,00 + 1.455.123,76 - 184.523,76
----------------------	--------------------------	---

Verstärkte Förderung tourismusrelevanter Projekte und Veranstaltungen sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen aufgrund vorliegender Projekte durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

1 771015 7481	Steirische touristische Filmförderung	1.200.000,00 + 1.444.583,34 - 244.583,34
----------------------	--	---

Mit den Regierungssitzungsbeschlüssen GZ: FA12A-g0101-599/2008-2, LAD-07.10-51/2008-127 und GZ: A9-01Vo5-58/2008, FA12A-g0101-599/2008-3 vom 15.12.2008 wurden anlässlich des Erzherzog Johann Gedenkjahres 2009 zusätzliche Filmfördermittel genehmigt.

1 771025 7480	Beitrag	545.000,00 + 778.750,00 - 233.750,00
----------------------	----------------	---

Diese Mehrausgabe ergibt sich aus dem höheren Landesbeitrag zur Finanzierung der Airpower 09. Die Genehmigung erfolgte mit RSB vom 15.12.2008, GZ: FA12A-s0824-8/2008-8.

1 771315 7355	Beiträge an Gemeinden	86.500,00 + 15.000,00 + 71.500,00
----------------------	------------------------------	--

Verbleibende Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 771385 7790	Beiträge	46.700,00 + 2.500,00 + 44.200,00

Die verbleibenden Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

1 771624 7480 APL	Projektkostenzuschüsse, Sonstige Beiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 500.000,00 - 500.000,00
--------------------------	--	---

Mit dem Regierungssitzungsbeschluss GZ: FA12A-s.9-1/2008-21 vom 27.10.2008 wurde eine Erhöhung des Gesellschafterzuschusses an die STG für Maßnahmen wie Marketingkooperationen, Barrierefreier Tourismus, Kulinarium Steiermark u.a. genehmigt.

1 771808 7270	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Aufsichtsratsvergütungen	104.800,00 + 0,00 + 104.800,00
----------------------	--	---

Die Entgelte für Aufsichtsratsmitglieder waren im LVA 2008 ursprünglich bei dieser Finanzposition vorgesehen, die Verrechnung erfolgte aber bei VSt. 1/771808-7276.

1 771808 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 108.016,08 - 108.016,08
--------------------------	--	---

Die Entgelte für Aufsichtsratsmitglieder waren im LVA 2008 ursprünglich bei VSt. 1/771808-7270 vorgesehen, die Verrechnung erfolgte aber bei dieser Finanzposition. Die Überschreitung hat sich aufgrund der im Jahr 2008 erstmals durchgeführten Valorisierung der Aufsichtsratsentschädigungen ergeben.

1 771904 7430 APL	Zuschuss aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 105.000,00 - 105.000,00
--------------------------	---	---

1 914082 0806 APL	Kappa Thermenbeteiligung GmbH, stille Beiteiligung (aus Wachstumsbudget)	0,00 + 838.526,75 - 838.526,75
--------------------------	---	---

Mit Regierungsbeschluss vom 07.04.2008, GZ: FA12A-30ge6-1/2008-148 bzw. GZ: FA4A-21.V08-1900/2007-25 wurde die (teilweise) Ersatzbedeckung für die stille Beteiligung des Landes Steiermark an der Kappa Thermenbeteiligung GmbH aufgrund der nicht fristgerecht eingelangten Kaufpreistraten für die Therme Bad Radkersburg genehmigt.

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 922068 7355	Beiträge an Gemeinden als Entschädigung für den Einhebungsaufwand aus der Tourismusabgabe	680.000,00 + 773.789,59 - 93.789,59

Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vollziehung des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992 i.d.g.F sind die Einhebung der Tourismusinteressentenbeiträge nach §§ 35 Abs. 3 und 4 bzw. 37 Abs. 1 und 2. Die Einhebung erfolgt durch die Gemeinden, denen als Entschädigung für den Einhebungsaufwand ein Anteil von 8% zusteht.

1 922068 7430	Interessentenbeiträge nach dem Steiermärkischen Tourismusgesetz 1992 - Zuweisung an die	7.800.000,00 + 9.135.597,27 - 1.335.597,27
---------------	---	--

Grundlage ist das Steiermärkische Tourismusgesetz 1992, LGBl. Nr. 55/1992 i.d.F LGBl. Nr. 9/2003. Die Einnahmen 2/922061 - 8350 stehen mit den Ausgaben 1/922068 - 7355 und 7430 im ursächlichen Zusammenhang. Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag hängen damit zusammen, dass die Tourismusabgabe ausschließlich auf die wirtschaftliche Lage in der Steiermark abstellt. Der beitragspflichtige Umsatz für die Tourismusabgabe ist, soweit nichts anderes bestimmt ist, die Summe der im zweitvorangegangenen Jahr erzielten steuerbaren Umsätze im Sinne des § 1 Abs. 1 Z 1 des Umsatzsteuergesetzes 1994.

5 269128 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 207.696,80 - 207.696,80
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------

5 269144 7480 APL	Tennisakademie Musterland Steiermark, Beitrag aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 2.700.000,00 - 2.700.000,00
-------------------	---	--

5 771362 0806	Erwerb von Anteilen	1.000.000,00 + 2.016.783,70 - 1.016.783,70
---------------	---------------------	--

Die Bedeckung der zusätzlichen Ausgaben erfolgte aus dem Veräußerungserlös des Landesanteils an der Galstergberalm-Bahnen GmbH & Co KG (€ 16.783,70) bzw. aus dem Wachstumsbudget (€ 1 Mio.). Die Mittel wurden für die Tourismusprojekte Mariazell, Nivalalpe und Thermenhotelprojekt Bad Mitterndorf verwendet.

5 771367 2444	Darlehen	119.800,00 + 0,00 + 119.800,00
---------------	----------	--------------------------------------

Da im Jahr 2008 keine Einnahmen aus Darlehenstilgungen und Zinsen eingelangt sind, konnte bei dieser VSt. Auch keine Ausgabe getätigt werden.

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 771505 7430 APL	Speilberg Neu Projektentwicklung GmbH, Förderung	0,00 + 845.800,00 - 845.800,00

Mit Regierungsbeschluss vom 22.12.2008, GZ: FA12A-30si1-2/2008-296, FA7A-475-12/08-2 und GZ: FA4A-21.V08-1120/2007-15 wurden der Spielberg Neu Projektentwicklung GmbH Mittel für den operativen Betrieb und die Erfüllung von Anrainervereinbarungen zur Verfügung gestellt.

A13 - Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 022019 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	136.900,00 + 93.435,32 + 43.464,68
<p>Der Differenzbetrag wurde seitens der FA13B in Gebühr gestellt, da die betreffenden Leistungen teilweise nicht mehr im Jahr 2008 erledigt wurden, bzw. die Rechnungen erst im Jahr 2009 erwartet wurden.</p>		
1 022019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	132.400,00 + 100.660,58 + 31.739,42
<p>Der Differenzbetrag wurde seitens der FA13B in Gebühr gestellt, da die betreffenden Leistungen teilweise nicht mehr im Jahr 2008 erledigt wurden, bzw. die Rechnungen erst im Jahr 2009 erwartet wurden.</p>		
1 520303 0002	Ankauf von Schutzgebieten	7.500,00 + 112.540,70 - 105.040,70
<p>Das Land Stmk. hat seinerzeit mit der Verbund Austria Power Grid AG einen Vertrag geschlossen und vereinbart, jene Grundstücke, die als Ausgleichsflächen bescheidmäßig vorgeschrieben wurden, zu bewirtschaften und ökologisch zu betreuen. Die Finanzmittel wurden von der Verbund Austria Power Grid AG zur Verfügung gestellt. Hier handelt es sich um Grundstücke die angekauft wurden.</p>		
1 520304 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 2.673.953,50 - 2.673.953,50
<p>Die Verbund Austria Power Grid AG hat sich gegenüber dem Land bereit erklärt, für die Belastungen, die die Gemeinden durch die Errichtung der 380 kV-Leitung zu ertragen haben, Entschädigungszahlungen zu leisten. Diese Gelder sind im Durchlaufposten, wurden in den Landschaftspflegefonds eingezahlt und werden nach entsprechenden Ansuchen durch die Gemeinden, ausbezahlt.</p>		
1 520304 7790	Beiträge für Biotoperhaltungsprogramm	380.000,00 + 326.616,00 + 53.384,00
<p>Es konnten leider nicht so viele Verträge abgeschlossen werden wie geplant.</p>		
1 520308 6920	Schadensvergütungen	107.400,00 + 410.416,00 - 303.016,00
<p>Bezüglich des Rechtsstreites mit den Bundesforsten ist ein Ansparen sinnvoll gewesen.</p>		

A13 - Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 520308 7020	Miet- und Pachtzinse	4.400,00 + 1.587.066,55 - 1.582.666,55
<p>Siehe Ausführungen zu 01-1-520303-0002. Hier handelt es sich um Grundstücke die durch langfristige Verträge mit den Grundeigentümern gesichert wurden.</p>		
1 520309 6430	Gutachten und Beratungskosten	44.800,00 + 86.144,09 - 41.344,09
<p>Aufgrund zahlreicher Gerichtsverfahren waren Gutachten und Beratungen durch Rechtsanwälte erforderlich.</p>		
1 520309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	175.800,00 + 229.902,48 - 54.102,48
<p>Unvorhergesehene Beratungskosten, die bei der Erstellung des Budgets noch nicht absehbar waren.</p>		
1 520704 7770 APL	Natura 2000, Beiträge und Zuschüsse	0,00 + 120.000,00 - 120.000,00
<p>Hier wurden zusätzliche Mittel aus dem Wachstumsbudget benötigt für die Förderung der Naturfreunde Ortsgruppe Steyr für den Umbau des Buchsteinhauses.</p>		
1 520705 7690	Beiträge für Vertragsnaturschutz	372.100,00 + 276.962,69 + 95.137,31
<p>Es konnten leider nicht so viele Verträge abgeschlossen werden wie geplant.</p>		
1 520705 7770	Beiträge und Zuschüsse	100.000,00 + 187.700,00 - 87.700,00
<p>Zur Betreuung von Europaschutzgebieten fördert das Land Steiermark Vereine die Gebietsbetreuer dafür anstellen. Im Jahr 2008 wurden dadurch zwei neue Gebietsbetreuer finanziert.</p>		
1 520709 6430	Gutachten und Beratungskosten	90.000,00 + 23.234,50 + 66.765,50
<p>Erfreulicherweise musste im Jahre 2008 weniger Geld für Gutachten ausgegeben werden.</p>		

A13 - Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 520709 7270	Honorare und Entgelte an Einzelpersonen	500,00 + 35.841,00 - 35.341,00
Es mussten unerwartet mehr Honorare an Einzelpersonen für Kartierungsarbeiten ausbezahlt werden.		
1 520709 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	298.800,00 + 127.381,58 + 171.418,42
Erfreulicherweise musste im Jahre 2008 weniger Geld für Leistungen von Firmen ausgegeben werden.		
1 520714 7770	EU-Kofinanzierte Projekte	678.500,00 + 578.582,49 + 99.917,51
Es handelt sich um EU-kofinanzierte Projekte, wobei es durch die Refundierung der EU-Gelder zu Differenzen kommen kann.		
1 520718 4000 APL	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00 + 70.925,43 - 70.925,43
Es handelt sich hier um zwei kofinanzierte Projekte (Hinweistafeln, Gebietsbetreuer Trummer).		
1 529229 6430 APL	Gutachten und Beratungskosten	0,00 + 35.588,26 - 35.588,26
Diese Post dient zur Auszahlung von Gebühren für nichtamtliche SV. Die Bedeckung erfolgt auf einer anderen Voranschlagstelle.		
1 529229 7271	Gutachten und Grundlagenerhebung	165.000,00 + 44.738,32 + 120.261,68
Die Differenz ergibt sich aus Umwidmungen, bei denen die gegenständliche Voranschlagstelle zur Bedeckung herangezogen wurde.		
1 529229 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 39.387,50 - 39.387,50
Die Bedeckung erfolgt auf einer anderen Voranschlagstelle.		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 174.499,72 - 174.499,72

Im Rechnungsjahr 2008 war ein erhöhter Bedarf an Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit. Daher erfolgte mit diversen Regierungssitzungsbeschlüssen Umschichtungen zu Gunsten dieser apl. Voranschlagstelle.

1 780104 7481	Förderungsbeiträge	100,00 + 32.222,51 - 32.122,51
---------------	--------------------	--------------------------------------

Aus der Verrechnung des Mittelstandsförderungsfonds konnten 2008 höhere Einnahmen erzielt werden, welche auf diese Ausgabenpost umgebucht wurden.

1 780204 7422 APL	Markterschließungsgarantie - Zuschuss für den Personal- u. Marketingaufwand	0,00 + 42.900,00 - 42.900,00
-------------------	---	------------------------------------

Diese Budgetmittel der A14 wurden mit RSB vom 25.2.2008, GZ.: A14-13-41/2008-228, der Steirischen BeteiligungsfinanzierungsgmbH (StBFG) zur Weiterführung des Aktionsprogramms "Markterschließungsgarantie" übertragen.

1 780204 7423 APL	Zuschuss für die StBFG für Aufwendungen der STUG	0,00 + 70.000,00 - 70.000,00
-------------------	--	------------------------------------

Diese Budgetmittel der A14 wurden mit RSB vom 25.2.2008, GZ.: A14-13-145/2008-79, der Steirischen BeteiligungsfinanzierungsgmbH (StBFG) zur Finanzierung des operativen Aufwands der Steirischen Umstrukturierungsgesellschaft mbH. (STUG) übertragen.

1 780214 7420	Zuschuss zur Abwicklung von Förderungsmaßnahmen	11.068.200,00 + 12.366.681,88 - 1.298.481,88
---------------	---	--

Für das Rechnungsjahr 2008 wurden der Steir. Wirtschaftsförderungs gmbH. (SFG) durch nachfolgende Beschlüsse für nachfolgende Maßnahmen zusätzliche Budgetmittel zur Verfügung gestellt: 1.) € 250.000,-- mit RSB v. 10.11.2008, GZ.: A14-13-209/2008-4, für Förderungen von Qualifizierungsmaßnahmen am Bau. 2.) € 910.268,-- mit RSB v. 10.11.2008, GZ.: A14-27-67/2008-1180, für die Finanzierung von F&E-Projekten. 3.) € 138.213,88 mit RSB v. 1.12.2008, GZ.: A14-13-127/2008-35, zur Darstellung der 7 strategischen Leitlinien der Wirtschaftsstrategie des Landes Steiermark.

1 780234 7420	Zuschüsse für Impulszentren und regionale Projekte	600.000,00 + 0,00 + 600.000,00
---------------	--	--------------------------------------

Da im Rechnungsjahr 2008 keine Impulszentren genehmigt wurden, wurde der im Budget 2008 zur Verfügung stehende Betrag mit RSB v. 10.11.2008, GZ.: A14-17-67/2008-1180, zur Umsetzung von F&E-Projekten auf die Vst. 1/780214-7420 umgewidmet.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 780264 7420	Beiträge des Landes	100,00 + 725.608,44 - 725.508,44

Um eine optimale Ausnutzung der EU-Mittel der EU-kofinanzierten Programmplanungsperiode 2000-2006 zu gewährleisten, wurden mit RSB v. 15.12.2008, GZ.:A14-17-43/2008-2476, bei dieser Voranschlagstelle diese landesanteiligen EU-Mittel zusätzlich bereitgestellt. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen im Bereich des Budgets der SFG.

1 780284 7420	Beiträge des Landes	100,00 + 517.491,58 - 517.391,58
----------------------	----------------------------	---

Um eine optimale Ausnutzung der EU-Mittel der EU-kofinanzierten Programmplanungsperiode 2000-2006 zu gewährleisten, wurden mit RSB v. 10.3.2008, GZ.:A14-13-32/2008-264, bei dieser Voranschlagstelle diese landesanteiligen EU-Mittel zusätzlich bereitgestellt. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen im Bereich des Budgets der SFG.

1 782005 7430	Verschiedene gewerbliche Förderungsmaßnahmen	170.000,00 + 114.320,00 + 55.680,00
----------------------	---	--

Im Rechnungsjahr 2008 war ein verminderter Bedarf an verschiedenen gewerblichen Förderungsmaßnahmen. Daher wurden die für diese Förderungsmaßnahmen bereitgestellten Budgetmittel zu Gunsten der betrieblichen Qualifizierung umgewidmet.

1 782105 7480	Sonstige Beiträge	50.000,00 + 213.551,52 - 163.551,52
----------------------	--------------------------	--

Die Erhöhung erfolgte durch verstärkte Maßnahmen im Förderungsbereich der Kreativwirtschaft im Rechnungsjahr 2008. Die Bedeckung erfolgte zu Lasten des Sachaufwandes in der Kreativwirtschaft.

1 782109 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	43.500,00 + 0,00 + 43.500,00
----------------------	---	---

Die Einsparungen im Sachaufwandsbereich der Kreativwirtschaft wurden zu Gunsten des Förderungsbereiches der Kreativwirtschaft verwendet.

1 782109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100.000,00 + 0,00 + 100.000,00
----------------------	---	---

Die Einsparungen im Sachaufwandsbereich der Kreativwirtschaft wurden zu Gunsten des Förderungsbereiches der Kreativwirtschaft verwendet.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 782115 7430	Beiträge an Firmen und Institutionen	50.000,00 + 291.988,71 - 241.988,71

Im Rechnungsjahr 2008 war ein erhöhter Bedarf an Maßnahmen für die betriebliche Qualifizierung. Mit diversen Regierungssitzungsbeschlüssen wurde diesem zusätzlichen Bedarf durch Umwidmungen von Budgetmittel des UA 782 Rechnung getragen.

1 782115 7690	Beiträge an Einzelpersonen	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
---------------	----------------------------	------------------------------------

Im Rechnungsjahr 2008 war kein Bedarf an Förderungen von Einzelpersonen. Daher wurden diese Budgetmittel auf betriebliche Qualifizierungsmaßnahmen von Firmen übertragen.

1 782125 7430 APL	Beitrag für das Sturmtief Paula	0,00 + 280.000,00 - 280.000,00
-------------------	---------------------------------	--------------------------------------

Mit RSB v. 31.3.2008, GZ.: A14-13-201/2008-3, wurden zur Förderung regionaler Wirtschaftsbetriebe nach Sturm "Paula" in den Bezirken Weiz und Graz-Umgebung nach der Sperre der Weizklamm Förderungen in der Höhe von € 200.000,-- und im Bezirk Voitsberg in der Höhe von € 80.000,-- zur Verfügung gestellt. Die Bedeckung erfolgte durch das Finanzressort.

1 782159 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	77.000,00 + 0,00 + 77.000,00
---------------	------------------------------------	------------------------------------

Aufgrund der erfolgten Neuregelung der Öffentlichkeitsarbeit wurde dieser Betrag mit Regierungssitzungsbeschluss vom 10.3.2008, GZ.: FA4A-21.V08-1900/2007-4, auf die apl. Vst. 1/021989-7280 umgewidmet.

1 782239 6430	Rechts- und Beratungskosten	60.000,00 + 14.400,00 + 45.600,00
---------------	-----------------------------	---

Die Inanspruchnahme dieser Budgetmittel ergibt sich aus den Beauftragungen von Rechtsberatungen. Im Rechnungsjahr 2008 war in diesem Bereich ein Minderbedarf. Die Ausgabeneinsparungen bei dieser Voranschlagstelle dienten der Bedeckung von Mehrausgaben innerhalb des Unterabschnittes 782.

1 782239 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	55.900,00 + 0,00 + 55.900,00
---------------	--	------------------------------------

Die Inanspruchnahme dieser Budgetmittel ergibt sich aus den Beauftragungen von Einzelpersonen. Im Rechnungsjahr 2008 war in diesem Bereich ein Minderbedarf. Die Ausgabeneinsparungen bei dieser Voranschlagstelle dienten der Bedeckung von Mehrausgaben innerhalb des Unterabschnittes 782.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 782264 7430	Beitrag an das ICS	150.000,00 + 440.000,00 - 290.000,00
<p>Mit RSB v. 1.12.2008, GZ.: A14-18-40/2008-663, wurde für die Internationalisierungs-Center GmbH (ICS) ein zusätzlicher Förderungsbeitrag in der Höhe von € 290.000,- genehmigt. Die Bedeckung dafür erfolgte durch Umwidmung aus den Vst. 1/789029-7280 und dem Ansatz 1/789019.</p>		
1 782264 7431 APL	Beitrag an das ICS für territoriale Kooperationen	0,00 + 350.000,00 - 350.000,00
<p>Mit RSB v. 21.5.2007, GZ.:A14-18-1/2007-1543, wurde die Abwicklung bestehender Interreg-Projekte und Projekte im Rahmen der territorialen Kooperation, sowie F&E und anderer Internationalisierungsprojekte von der A14 auf die Internationalisierungs-Center GmbH (ICS) übertragen. Mit dieser Übertragung der Abwicklung der Projekte wurden auch die Budgetmittel der Ansätze 1/782334, 1/782338 , 1/782354 und 1/782358 auf die Internationalisierungscenter Steiermark GmbH (ICS) übertragen und dafür die apl. Vst. 1/782264-7432 zu deren Verrechnung apl. eröffnet.</p>		
1 782334 7430	Beiträge	100.000,00 + 0,00 + 100.000,00
<p>Übertragung der Budgetmittel auf apl. Vst. 1/782264-7431 mit RSB v. 21.5.2007, GZ.:A14-18-1/2007-1543</p>		
1 782338 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
<p>Übertragung der Budgetmittel auf apl. Vst. 1/782264-7431 mit RSB v. 21.5.2007, GZ.:A14-18-1/2007-1543</p>		
1 782338 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 + 0,00 + 50.000,00
<p>Übertragung der Budgetmittel auf apl. Vst. 1/782264-7431 mit RSB v. 21.5.2007, GZ.:A14-18-1/2007-1543</p>		
1 782354 7430	Beiträge	100.000,00 + 0,00 + 100.000,00
<p>Übertragung der Budgetmittel auf apl. Vst. 1/782264-7431 mit RSB v. 21.5.2007, GZ.:A14-18-1/2007-1543</p>		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 782604 7675	Vorfinanzierung der EU-Strukturfondsgelder	100,00 + 6.900.000,00 - 6.899.900,00

Gemäß Art.32 Abs.3 der Allgemeinen Strukturfondsverordnung 1260/1999 des Rates vom 21.6.1999, sind 5% der EU-Strukturfondsbeteiligung bei EU-Programmen vorzufinanzieren. Diese Ausgabe stellt den 5%igen Vorfinanzierungsanteil für den Abschluss der Programmplanungsperiode 2000-2006 dar und wurde an den ERP-Fonds überwiesen.

1 782628 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 77.872,10 - 77.772,10
---------------	------------------------------------	--------------------------------------

Die Überschreitungen dieser EU-kofinanzierten Voranschlagstelle der Programmplanungsperiode 2000-2006 resultiert aus EU-Einnahmen, welche im Rahmen der Vorfinanzierung als EU-Kofinanzierungsmittel wieder zur Verfügung gestellt wurden. Die Verrechnung der Nationalen- als auch der EU-Mittel erfolgte über diese Voranschlagstelle.

1 782708 7800 APL	Rückzahlung an das BMWA	0,00 + 776.647,51 - 776.647,51
-------------------	-------------------------	--------------------------------------

Bei dieser Ausgabe handelt es sich um eine Rücküberweisung von EU-Einnahmemitteln aus der Förderungsabwicklung des ESF-Programms an das BM für Wirtschaft und Arbeit.

1 782808 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	182.500,00 + 239.326,42 - 56.826,42
---------------	------------------------------------	---

Im Rechnungsjahr 2008 war bei dieser EU-kofinanzierten Voranschlagstelle der Programmplanung 2007-2013 ein Mehrbedarf.

1 789008 7270	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Aufsichtsratsvergütungen	78.000,00 + 0,00 + 78.000,00
---------------	--	------------------------------------

Im Rechnungsjahr 2008 wurde für die Bezahlung der Aufsichtsratsvergütungen gemäß § 109a EStG die apl. Post 7276 eröffnet. Daher erfolgten alle Zahlungen aus dieser Post.

1 789008 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 78.986,46 - 78.986,46
-------------------	--	------------------------------------

Zahlungen der Aufsichtsratsvergütungen gemäß § 109a EStG.

1 789015 7355	Beiträge an Gemeinden	69.000,00 + 0,00 + 69.000,00
---------------	-----------------------	------------------------------------

Im Rechnungsjahr 2008 wurden keine Förderungsmaßnahmen für Gemeinden gewährt.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 789015 7480	Sonstige Beiträge	177.000,00 + 393.700,00 - 216.700,00

Die Überschreitung resultiert aus der Notwendigkeit der verstärkten Förderung im Bereich des Wirtschaftsstandortes Steiermark. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen innerhalb des Unterabschnittes 789.

1 789019 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	198.700,00 + 0,00 + 198.700,00
----------------------	---------------------------------	---

Diese Voranschlagstelle dient der Verrechnung von Sachausgaben zur Präsentation des Wirtschaftsstandortes Steiermark. Der Bedarf der Budgetmittel richtet sich nach dem Umsetzungsstand und ist bei Erstellung des Voranschlages nicht vorhersehbar. Die Ausgabeneinsparungen bei dieser Voranschlagstelle wurden einerseits zur Bedeckung der Mehrausgaben innerhalb des UA 789 und andererseits zur Bedeckung der Mehrausgaben der Vst. 1/782264-7430 herangezogen.

1 789019 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	252.000,00 + 0,00 + 252.000,00
----------------------	---	---

Diese Voranschlagstelle dient der Verrechnung von Sachausgaben zur Präsentation des Wirtschaftsstandortes Steiermark. Der Bedarf der Budgetmittel richtet sich nach dem Umsetzungsstand und ist bei Erstellung des Voranschlages nicht vorhersehbar. Die Ausgabeneinsparungen bei dieser Voranschlagstelle wurden einerseits zur Bedeckung der Mehrausgaben innerhalb des UA 789 und andererseits zur Bedeckung der Mehrausgaben der Vst. 1/782264-7430 herangezogen.

1 789019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	192.500,00 + 47.700,00 + 144.800,00
----------------------	---	--

Diese Voranschlagstelle dient der Verrechnung von Sachausgaben zur Präsentation des Wirtschaftsstandortes Steiermark. Der Bedarf der Budgetmittel richtet sich nach dem Umsetzungsstand und ist bei Erstellung des Voranschlages nicht vorhersehbar. Die Ausgabeneinsparungen bei dieser Voranschlagstelle wurden einerseits zur Bedeckung der Mehrausgaben innerhalb des UA 789 und andererseits zur Bedeckung der Mehrausgaben der Vst. 1/782264-7430 herangezogen.

1 789029 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	167.200,00 + 0,00 + 167.200,00
----------------------	---	---

Da die Zahlungen für das "Wirtschaftspolitische Berichts- und Informationssystem WIBIS" ab 2008 einer EU-Kofinanzierung zugeführt werden konnte, was bei Budgeterstellung noch nicht absehbar war, wurden diese Ausgabeneinsparungen mit € 100.000,-- der Finanzierung von F&E-Projekten in der SFG zur Verfügung gestellt (RSB v. 10.11.2008, GZ.: A14-17-67/2008-1180). Weiters wurde mit RSB vom 1.12.2008, GZ.: A14-18-40/2008-663 ein Betrag von € 67.200,-- auf die Vst. 1/782264-7430 umgewidmet.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 020925 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 134.622,00 - 134.622,00

Bei dieser Voranschlagstelle wurden die Zahlungen an Gemeinden aus den Winterbauoffensiven 2007 und 2008/2009 verrechnet. Die Bedeckung dieser Förderungen erfolgte durch das Finanzressort im Rahmen der Beschlussfassung der Winterbauoffensiven.

5 020925 7480	Sonstige Beiträge	100,00 + 935.773,00 - 935.673,00
---------------	-------------------	--

Bei dieser Voranschlagstelle wurden die Zahlungen an sonstige Bauträger aus den Winterbauoffensiven 2007 und 2008/2009 verrechnet. Die Bedeckung dieser Förderungen erfolgte durch das Finanzressort im Rahmen der Beschlussfassung der Winterbauoffensiven.

5 782805 7430	Beiträge	100,00 + 102.218,47 - 102.118,47
---------------	----------	--

Mit RSB v. 31.5.1999 wurde genehmigt, dass die Einnahmen aus Liegenschaftsverkäufen aus dem Wirtschaftsressort zur Finanzierung des Steir. Venture Capital herangezogen werden. Zur Verfügbarmachung dieser Budgetmittel wurden die Einnahmen der Vst. 6/782803-0001, 6/782803-0002 und der apl. Vst. 6/782805-8280 für diese Voranschlagstelle in Gebühr gestellt.

6 782805 8280 APL	Rückersätze von Förderungsbeiträgen	0,00 + 97.747,00 + 97.747,00
-------------------	-------------------------------------	------------------------------------

Bei dieser Voranschlagstelle erfolgte die Einnahmenverrechnung aus dem Verkaufserlös der Marktgemeinde Lebring gemäß Vereinbarung vom 24.5.1994, GZ.: WF-12 Pi 6-94/198. Der Verkaufserlös wurde der Vst. 5-782805-7430 zugeführt.

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 482026 2470	Darlehen an natürliche Personen (Eigenheime)	8.000.000,00 + 9.720.090,10 - 1.720.090,10
Aufgrund von Verzögerungen bei den Baufertigstellungen im Eigenheimbereich ergaben sich nun Verschiebungen bei den Auszahlungen der restlichen 10% vom Jahr 2007 auf das Jahr 2008.		
1 482026 2471	Darlehen zum Ersterwerb von Wohnungen (Wohnbauscheck)	10.000.000,00 + 5.504.981,90 + 4.495.018,10
Die Nachfrage nach wohnbauscheckgeförderten Wohnungen ist weiterhin zurückgegangen und hat die Erwartungen nicht erfüllt.		
1 482046 2404	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse an Gemeinden nach dem WBFG 1993	3.700.000,00 + 4.524.613,11 - 824.613,11
Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus der Kapitalisierung der Zinsen.		
1 482048 7299	Abschreibung von Forderungen	100,00 + 216.209,12 - 216.109,12
Für die Abschreibung uneinbringlicher Forderungen kann nur ein Verrechnungsansatz vorgesehen werden.		
1 482055 7690	Förderungsbeiträge für Planungs- und Ideenwettbewerbe im Wohnbau	250.000,00 + 101.800,00 + 148.200,00
Es wurden weniger Aufträge für Planungs-und Ideenwettbewerb finanziert als vorgesehen.		
1 482136 2454	Annuitäten für Forderungsveräußerungen (WBFG 1984)	21.055.200,00 + 26.791.672,70 - 5.736.472,70
Bei der Budgeterstellung wurde eine Rate aus dem Forderungsverkauf WFG 84 nicht berücksichtigt.		
1 483026 2404	Darlehen an Gemeinden	12.000.000,00 + 5.000.000,00 + 7.000.000,00
Die Sanierungstätigkeit im Bereich der umfassenden Sanierung hat sich stark von den Gemeinden auf die gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen verlagert.		
1 483026 2446	Darlehen an Wohnbauvereinigungen	13.000.000,00 + 37.774.419,33 - 24.774.419,33
Die Sanierungstätigkeit der gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen ist deutlicher angestiegen als vorherzusehen war.		

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 483046 2404	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse an Gemeinden	1.626.900,00 + 125.612,50 + 1.501.287,50
<p>Aufgrund von Umbuchungen der Gebührstellungen 2007 wurden aus dem laufenden Budget 2008 nur € 125.612,50 benötigt. Außerdem ergeben sich Verzögerungen der Auszahlungen durch verspätete Baufertigstellungen.</p>		
1 483046 2446	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse an gemeinnützige Wohnbauvereinigungen und sonstige juristische	4.116.900,00 + 1.767.228,64 + 2.349.671,36
<p>Aufgrund von Umbuchungen der Gebührstellungen 2007 wurden aus dem laufenden Budget 2008 nur € 1.767.228,64 benötigt. Außerdem ergeben sich Verzögerungen der Auszahlungen durch verspätete Baufertigstellungen.</p>		
1 483046 2470	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse an natürliche Personen	10.741.200,00 + 7.897.310,88 + 2.843.889,12
<p>Aufgrund von Umbuchungen der Gebührstellungen 2007 wurden aus dem laufenden Budget 2008 nur € 7.897.310,88 benötigt. Außerdem ergeben sich Verzögerungen der Auszahlungen durch verspätete Baufertigstellungen.</p>		
1 483104 7680	Annuitätenzuschüsse für ökologische Maßnahmen im Rahmen der Kleinen Sanierung	1.800.000,00 + 1.428.866,07 + 371.133,93
<p>Diese Förderung hat sich im Jahr 2008 noch in der Aufbauphase befunden und hat den Erwartungen noch nicht entsprochen.</p>		
1 485004 7660	Zinsen- und Annuitätenzuschüsse	4.400.000,00 + 3.861.233,99 + 538.766,01
<p>Bei dieser Budgetpost kann bei der Voranschlagserstellung nur eine Schätzung abgegeben werden. Die Zinsen- und Annuitätenzuschüsse sind stetig sinkend.</p>		
1 489029 7297	Entgelte und Aufwendungen	363.400,00 + 232.556,08 + 130.843,92
<p>Es wurden weniger externe Aufträge finanziert als vorgesehen.</p>		
1 489035 7670	Zuschüsse	363.400,00 + 283.740,00 + 79.660,00
<p>Ein Teil der Mittel wurde für Sanierungskampagnen im Rahmen des Kyoto-Staatsvertrages umgeschichtet.</p>		

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 489106 2404	Darlehen an Gemeinden	100,00 + 740.646,00 - 740.546,00
<p>Es handelt sich hierbei um Beträge, die bei der Voranschlagspost 01-1-489106-2470.000 in Gebühr gestellt wurden (Ortserneuerung Sonderförderung), jedoch für Gemeinden ausgezahlt wurden. Buchhalterisch muss eine Umbuchung vorgenommen werden.</p>		
1 489205 7355	Beiträge an Gemeinden	630.800,00 + 160.850,00 + 469.950,00
<p>Die Auszahlung der Revitalisierungsbeiträge erfolgt nach Prüfung der Rechnungslegung. Außerdem zeichnet sich eine Verlagerung der Beiträge von den Gemeinden zu sonstigen juristischen Personen ab.</p>		
1 489205 7790	Sonstige Beiträge	994.300,00 + 1.678.287,67 - 683.987,67
<p>Die Auszahlung der Revitalisierungsbeiträge erfolgt nach Prüfung der Rechnungslegung. Außerdem zeichnet sich eine Verlagerung der Beiträge von den Gemeinden zu sonstigen juristischen Personen ab.</p>		
1 489206 2404	Darlehen an Gemeinden	2.000.000,00 + 800.000,00 + 1.200.000,00
<p>Der Schwerpunkt bei den Revitalisierungsdirektdarlehen hat sich von den Gemeinden zu sonstigen juristischen Personen verlagert.</p>		
1 489206 2470	Darlehen an natürliche und sonstige juristische Personen	1.000.000,00 + 7.303.359,00 - 6.303.359,00
<p>Der Schwerpunkt bei den Revitalisierungsdirektdarlehen hat sich von den Gemeinden zu sonstigen juristischen Personen verlagert.</p>		
2 482040 8200 APL	Zinsen	0,00 + 148.798,86 + 148.798,86
<p>Diese Budgetpost wurde außerplanmäßig für Zinseinnahmen eröffnet.</p>		
2 482182 2446 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an gemeinnützige Wohnbauvereinigungen	0,00 + 354.073,82 + 354.073,82
<p>Diese Budgetpost wurde außerplanmäßig von der FA4A eröffnet.</p>		

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020409 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	200.000,00 + 51.064,49 + 148.935,51
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-022065-7670.000 sowie 01-1-74924-7670.000 und Gebührstellung von Direktbeauftragten		
1 020409 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	375.200,00 + 194.435,42 + 180.764,58
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-74924-7670.000 und Gebührstellung von Direktbeauftragten		
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 38.487,07 - 36.487,07
Der Betrag i.d. Höhe von € 36.487,07 wurde aus FIPOS 01-1-024509-7280.000 abgedeckt		
1 022044 7670	Beiträge	100,00 + 1.103.802,78 - 1.103.702,78
Der Betrag i.d. Höhe von € 1.103.702,78 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		
1 022065 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 59.720,23 - 59.720,23
Der Betrag i.d. Höhe von € 59.720,23 wurde aus FIPOS 01-1-022065-7670.000 abgedeckt		
1 022065 7670	Beiträge	326.500,00 + 269.690,00 + 56.810,00
1 022068 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 56.430,42 - 56.330,42
Der Betrag i.d. Höhe von € 56.330,42 wurde aus FIPOS 01-1-022065-7670.000 abgedeckt		
1 022414 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 33.602,27 - 33.602,27
Der Betrag i.d. Höhe von € 33.602,27 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 022418 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00
		+ 157.584,33
		- 157.484,33
Der Betrag i.d. Höhe von € 157.484,33 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		
1 022424 7670	Beiträge	401.100,00
		+ 348.901,50
		+ 52.198,50
Gebührstellungen von genehmigten Förderungen		
1 022428 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00
		+ 87.138,00
		- 87.038,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 87.038,-- wurde aus FIPOS 01-1-022424-7670.000 abgedeckt		
1 022508 7100 APL	Öffentliche Abgaben	0,00
		+ 57.226,65
		- 57.226,65
Der Betrag i.d. Höhe von € 57.226,65 wurde durch FIPOS 01-2-022500-8293.000 abgedeckt		
1 024509 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	196.500,00
		+ 0,00
		+ 196.500,00
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-022065-7670.000		
1 024509 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	458.800,00
		+ 0,00
		+ 458.800,00
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-021989-7280.000, 01-1-749524-7670.000, Bedeckung von IT-Beschaffungen		
1 363119 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	84.800,00
		+ 5.100,00
		+ 79.700,00
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-363119-7275.000 und 01-1-363119-7315.000		
1 363119 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	100,00
		+ 77.760,00
		- 77.660,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 77.660,-- wurde durch Einsparungen bei FIPOS 01-1-363119-7270.000 abgedeckt		

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 749514 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 824.838,20 - 824.838,20
Der Betrag i.d. Höhe von € 824.838,20 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		
1 749514 7670	Beiträge	100,00 + 2.563.162,34 - 2.563.062,34
Der Betrag i.d. Höhe von € 2.563.062,34 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		
1 749518 7100	Öffentliche Abgaben	100,00 + 30.217,55 - 30.117,55
Der Betrag i.d. Höhe von € 30.117,55 wurde durch FIPOS 01-2-749510-8293.000 abgedeckt		
1 749518 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 112.741,78 - 112.641,78
Der Betrag i.d. Höhe von € 112.641,78 wurde aus Gebührstellungen der Vorjahre abgedeckt		
1 749524 7670	Beiträge	1.150.000,00 + 1.650.000,00 - 500.000,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 500.000,-- wurde aus 01-1-024509-7280.000 abgedeckt		
2 022040 8891 APL	EU - Kofinanzierung, EFRE	0,00 + 575.141,94 + 575.141,94
5%-ige EFRE-Vorfinanzierungsmittel		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021959 7281	Öffentlichkeitsarbeit	123.444,40 + 173.433,44 - 49.989,04
Es ergaben sich Mehrausgaben auf Grund von Sportgroßveranstaltungen und der öffentlichen Begleitung von Energieprojekten.		
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 86.591,20 - 86.591,20
Es ergaben sich Mehrausgaben auf Grund von Sportgroßveranstaltungen und der öffentlichen Begleitung von Energieprojekten.		
1 052018 7271	Prüfervergütungen gem.§ 15 FSG-PV	1.000.000,00 + 521.045,60 + 478.954,40
Mitte 2008 fand auf Grund fiskalischer Vorgaben die Trennung der Voranschlagestelle statt (siehe unten).		
1 052018 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 + 421.492,28 - 421.492,28
Mitte 2008 fand auf Grund fiskalischer Vorgaben die Trennung der Voranschlagestelle statt.		
1 052501 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 87.239,68 - 87.239,68
Um die an die FA17B herangetragenen Aufgaben ordnungsgemäß zu erfüllen, war es erforderlich, freie Dienstverträge abzuschließen.		
1 052513 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	175.000,00 + 60.797,38 + 114.202,62
Es war die Neuanschaffung von Geräten vorgesehen, da aufgrund gesetzlicher Änderungen damit zu rechnen war, dass die bestehenden Geräte den Anforderungen nicht mehr entsprechen würden. Es erfolgte ein Austausch der Abgasmessgeräte und die Neuanschaffung eines Drehzahldisplays. Der Austausch der Bremsprüfstände konnte noch nicht durchgeführt werden.		
1 052719 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 + 68.608,01 - 53.608,01
Mangels finanzieller Mittel in der LBD wurden die Seminar- und Schulungsbeiträge der Mitarbeiter in den sieben Baubezirksleitungen übernommen. Weiters wurde die Ausbildung von Mitarbeitern der A17 und der BBL's zu TYM Manager finanziert.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 059049 7270	Honorare und Entgelte im Rahmen der Tätigkeit der Energieberatungsstelle	95.000,00 + 0,00 + 95.000,00
Da es sich um Freie Dienstnehmer handelt wurde dieser Betrag bei den Honoraren eingespart und bei den Werkverträgen belastet Es handelt sich dabei nur um eine Post-belastende Verschiebung der Beträge.		
1 059049 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 79.827,58 - 79.827,58
Da es sich um Freie Dienstnehmer handelt wurde dieser Ansatz belastet Es handelt sich dabei nur um eine Post-belastende Verschiebung der Beträge.		
1 289248 7280 APL	Klimaschutz- Energie- u. Ressourcenprogramm für alle steirischen Kleinregionen, Entgelte für Leistungen von	0,00 + 100.000,00 - 100.000,00
Die Steiermärk. Landesregierung hat am 30.6.2008 die Durchführung des auf 5 Jahre ausgelegten Projektes "Klimaschutz- Energie- und Ressourcenprogramm für alle steirischen Kleinregionen" mit angestrebter Unterstützung durch den österr. Klima- und Energiefonds beschlossen.		
1 289249 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	81.000,00 + 17.360,00 + 63.640,00
Das Projekt "Komm.Biogas" wurde bereits abgeschlossen.		
1 289288 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 78.756,00 - 78.756,00
Das Projekt "Komm.Biogas" wurde bereits abgeschlossen.		
1 521003 0420	Technische Apparate und Geräte	10.000,00 + 41.821,45 - 31.821,45
Auf Grund von unvorhersehbaren Gerätedefekten waren neue Investitionen notwendig.		
1 521009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	150.000,00 + 489.913,84 - 339.913,84
Die Mehrkosten fielen an, da Analysen und die Erstellung von Berichten (Seenbericht) extern vergeben werden mussten.		
1 521119 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	695.000,00 + 252.818,45 + 442.181,55
Das Untersuchungsprogramm nach der GZÜV wurde reduziert.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 522003 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	55.000,00 + 11.952,00 + 43.048,00
Ursprünglich geplante Updates der Software für die Luftgüteüberwachung stellten sich als nicht notwendig heraus.		
1 522009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	238.000,00 + 163.614,34 + 74.385,66
In der Planung noch vorgesehene Projekte wurden aus aktuellen Gründen aufgeschoben.		
1 523003 0420	Technische Apparate und Geräte	90.000,00 + 55.424,40 + 34.575,60
Der Ausbau der Fluglärmüberwachung wurde bereits 2007 abgeschlossen, sodass die dafür für 2008 vorgesehenen Mittel nicht benötigt wurden.		
1 529003 0420	Technische Apparate und Geräte	154.800,00 + 58.856,42 + 95.943,58
Eine ursprünglich geplante Geräteanschaffung hat sich als nicht notwendig herausgestellt.		
1 529009 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer	0,00 + 54.814,68 - 54.814,68
Ursprünglich wurden die Werksverträge über 7270 abgerechnet. Im Jahr 2008 erfolgte die Verrechnung auf 7275, sodass diese VST neu zu eröffnen war.		
1 529104 7480 APL	Beiträge und Zuschüsse Biomasse	0,00 + 68.751,23 - 68.751,23
Dieser Ansatz wurde für die gezielte Förderung von Biomassefeuerungsanlagen neu eröffnet.		
1 529104 7670 APL	Fernwärme-Sonderförderung-Gasanschlüsse in Feinstaubsanierungsgebieten (Wachstumsbudget)	0,00 + 367.900,00 - 367.900,00
Da die Feinstaubbelastung in den vergangenen Jahren zu einem großen regionalen Problem wurde, wurde mit Regierungssitzungsbeschluss der Stmk. Landesregierung vom 8.11.2004 eine Sonderförderaktion für Fernwärme- und Erdgasanschlüsse in Sanierungsgebieten gemäß § 2 IG-L-Maßnahmenverordnung 2008, LGBl. Nr. 96/2007 beschlossen und diese Aktion mit Regierungssitzungsbeschluss vom 27.02.2006 und 09.07.2007 verlängert. Die Abwicklung der Fernwärme-Sonderförderung erfolgt aufgrund von Vereinbarungen sowie zusätzlichen Förderrichtlinien.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 529104 7791 APL	Beiträge für die Förderung von Sonnenkollektoren	0,00 + 360.000,00 - 360.000,00
Dieser Ansatz wurde für die gezielte Förderung von Sonnenkollektoren neu eröffnet.		
1 529105 7430	Maßnahmen zur Reduzierung des Feinstaubs	1.170.000,00 + 5.100,00 + 1.164.900,00
Im Rahmen des Umweltlandesfonds wurden Mittel für Solarkollektoren und Biomasse umgewidmet.		
1 529105 7431	Beiträge	180.000,00 + 547.580,00 - 367.580,00
Die Steiermärk. Landesregierung hat im Okt., Nov. und Dezember 2008 die Förderung von Projekten, die zur Steigerung der Energieeffizienz, umweltrelevanten Maßnahmen, und der Nutzung von alternativen Energieressourcen dienen, beschlossen.		
1 529105 7480	Beiträge und Zuschüsse Biomasse	600.000,00 + 1.200.015,45 - 600.015,45
Auf Grund des massiven Anstiegs der Anträge auf Förderung von Biomasseanlagen wurden deutlich mehr Mittel als veranschlagt benötigt.		
1 529109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	500.000,00 + 636.811,88 - 136.811,88
Aufträge im Fachbereich Energie und Klima waren in einem größeren Ausmaß notwendig, als ursprünglich geplant.		
1 529304 7670 APL	Kostenbeiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 + 430.000,00 - 430.000,00
Diese VST wurde aus Mitteln des Wachstumsbudgets neu eröffnet und betraf Ausgaben im Zusammenhang mit der Umweltbildung und Feinstaubmaßnahmen.		
1 529305 7670	Kostenbeiträge	71.500,00 + 265.351,43 - 193.851,43
Projekte z.B. Kleinwasserkraft bedingten einen Mehrbedarf an Fördermittel.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 529309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	80.000,00
		+ 45.505,92
		+ 34.494,08

Da die meisten Projekte mit Umweltbezug Forschungscharakter aufwiesen, wurden dafür in erster Linie Fördermittel herangezogen.

1 529318 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00
		+ 113.400,00
		- 113.400,00

Aus diesen Mitteln (Wachstumsbudget) erfolgte die Finanzierung des IMOS-U-Projektes des Wegener Zentrums (Klima).

1 529338 7280 APL	Umweltbildungszentrum, Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00
		+ 975.100,00
		- 975.100,00

Die Abwicklung des schulbezogenen Energiesparprojektes erfolgte über das Umweltbildungszentrum, die Finanzierung aus dem Wachstumsbudget.

2 052005 8173 APL	Prüfungsgebühren gem §§ 14 und 15 FSG-PV	0,00
		+ 800.107,13
		+ 800.107,13

Die Einhebung der Prüfungsgebühren erfolgte gemäß den durchgeführten Prüfungen, die Auszahlung erfolgt über VST 1-052018-7271. Auf die dortige Begründung wird verwiesen.

5 759004 7480 APL	Fernwärmeförderung - Investitionszuschüsse (Wachstumsbudget)	0,00
		+ 2.985.187,83
		- 2.985.187,83

Die Fernwärmeförderung des Landes Steiermark richtet sich ab dem Regierungsbeschluss der Stmk. Landesregierung (GZ:03-41 F 5-01) vom 2.7.2001 aufgrund der Übereinstimmung der umwelt- und energiepolitischen Ziele zwischen EU, Bund und Land sowie des Umstandes, dass in der Regel nur kofinanzierte Projekte realisiert werden, grundsätzlich nach den Förderungsrichtlinien für die "Umweltförderung im Inland des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft". Im Jahr 2007 und im Vorjahr ist eine sehr große Anzahl von Förderungsansuchen eingereicht worden und entsprechend der Kofinanzierung mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH, die für die Abwicklung der Bundesförderung verantwortlich ist, wurde die Förderung von insgesamt 15 Biomasse-Fernwärmeprojekten beschlossen.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 610109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	270.000,00 + 466.914,55 - 196.914,55
<p>Das 2008 wieder gewachsene Verkehrsaufkommen führte zu höheren Mauteinnahmen seitens der ASFINAG und somit zu einer höheren Abgabe an das Land Steiermark. Die zweckgewidmeten Einnahmen wurden, soweit unverbraucht, in das Folgejahr übernommen.</p>		
1 610109 7790	Beiträge für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen	55.000,00 + 0,00 + 55.000,00
<p>Nachdem Lärmschutzagenden grundsätzlich von der ASFINAG übernommen wurden, fielen 2008 keine Beiträge aus besonderen Umständen an.</p>		
1 610128 7020	Miet- und Pachtzinse	100,00 + 175.769,40 - 175.669,40
<p>Mehraufwand für Baubüros für den A2-Vollausbau.</p>		
1 610129 6430	Rechts- und Beratungskosten	100,00 + 39.852,69 - 39.752,69
<p>zu 1/610129: Die Ausgaben und Einnahmen sind ausgeglichen budgetiert. Nach Kündigung des Werkvertrages wurden auf dessen Basis und auf Basis der Ziel- und Leistungsverträge mit der ASFINAG Projekte in größerem finanziellen Umfang als zunächst erwartet weitergeführt; die sich daraus ergebenden Mehrausgaben wurden sämtlich durch entsprechende Mehreinnahmen bedeckt.</p>		
1 610129 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	100,00 + 186.601,18 - 186.501,18
<p>s.o.</p>		
1 610129 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 1.243.583,76 - 1.243.483,76
<p>s.o.</p>		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611009 4030	Informationsbroschüren	40.000,00 + 3.269,54 + 36.730,46
<p>zu 1/611009: Die Abweichungen belaufen sich in Summe auf 3%. Der Mehrverbrauch von 182.354,99 wurde durch Umwidmung von eingesparten Mitteln bei der Bundesstraßenplanung ermöglicht (VSt. 1/610129-7280). Die Aufwendungen für Informationsbroschüren sowie für Gutachten und Beratungskosten sind, da vom Maß der aktuellen Komplexität und Bürgerbetroffenheit der Straßenprojekte abhängig, zum Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages schwer abschätzbar und konnten 2008 niedriger gehalten werden. Bei den vergebenen Planungsleistungen setzte sich auch 2008 der Trend zu Firmen (ZT-Gesellschaften) als Auftragnehmer fort.</p>		
1 611009 6430	Gutachten und Beratungskosten	951.500,00 + 318.145,92 + 633.354,08
s.o.		
1 611009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	3.500.000,00 + 2.210.936,19 + 1.289.063,81
s.o.		
1 611009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	2.434.800,00 + 4.591.538,90 - 2.156.738,90
s.o.		
1 611103 0020	Ankauf von Liegenschaften	42.000,00 + 1.500,00 + 40.500,00
sind nur Kosten für Erstellung d. Kaufvertrages angefallen, Ankauf erfolgt erst		
1 611103 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	1.639.400,00 + 2.146.305,09 - 506.905,09
<p>aufgrund des derzeit sehr desolaten Fuhrparks ist zum Zeitpunkt der Erstellung der Budgetverbrauch für dieses Jahr schwer abschätzbar (wie. z.B. unwirtschaftl. Reparaturen bzw. keine Ersatzteile verfügbar und damit auch Zusatzbedarf notwendig)</p>		
1 611103 0401 APL	Personenkraftwagen	0,00 + 49.000,00 - 49.000,00
s.o.		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611103 0500	Sonderanlagen	1.100.000,00 + 418.529,80 + 681.470,20
weiterhin war es notwendig die Gewichtung von den Sonderanlagen und Geräteneukauf auf die Neuerrichtung von Hochbauten im Bereich der Mischmeistereien zu verlagern, insbesondere durch die seinerzeitige Trennung von der Asfinag (z.B. neue Lagerhallen für Salz bzw. Splitt)		
1 611103 0632	Neubauten, Zu- und Umbauten	1.755.000,00 + 2.789.154,26 - 1.034.154,26
s.o.		
1 611108 6000	Energiebezüge	693.300,00 + 1.116.195,41 - 422.895,41
die gestiegenen Energiekosten sowie die erhöhten Kosten der Telekommunikation als auch der öffentlichen Abgaben schlagen sich hier nieder		
1 611108 6310	Leistungen der Telekommunikation	165.000,00 + 246.252,79 - 81.252,79
es wurden zusätzliche Aufgaben von den Baubezirksleitungen übernommen		
1 611108 6700	Versicherungen	220.000,00 + 271.519,73 - 51.519,73
die gestiegenen Energiekosten sowie die erhöhten Kosten der Telekommunikation als auch der öffentlichen Abgaben schlagen sich hier nieder		
1 611108 6920	Schadensvergütungen	100.000,00 + 132.869,80 - 32.869,80
die anfallenden Schäden sind vorab nicht planbar		
1 611108 7100	Öffentliche Abgaben	450.000,00 + 284.130,67 + 165.869,33
Senkung der KFZ-Steuer für Schwer-LKWs		
1 611109 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	320.000,00 + 354.588,52 - 34.588,52

Es wird darauf hingewiesen, dass der Straßenerhalter die Netzverantwortung hat und damit immer wieder nicht vorhersehbare und damit unvermeidliche Kosten entstehen.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611109 4090	Ersatzteile	1.900.000,00 + 1.627.332,63 + 272.667,37
	weniger Reparaturen weil zum Teil neue Fahrzeuge und Geräte angeschafft wurden	
1 611109 4520	Treibstoffe	2.150.000,00 + 3.482.248,49 - 1.332.248,49
	die gestiegenen Energiekosten schlagen sich hier nieder	
1 611109 4530	Schmier- und Schleifmittel	90.000,00 + 146.780,62 - 56.780,62
	Es wird darauf hingewiesen, dass der Straßenerhalter die Netzverantwortung hat und damit immer wieder nicht vorhersehbare und damit unvermeidliche Kosten entstehen.	
1 611109 4550	Chemische Mittel	55.000,00 + 123.271,83 - 68.271,83
	Es wird darauf hingewiesen, dass der Straßenerhalter die Netzverantwortung hat und damit immer wieder nicht vorhersehbare und damit unvermeidliche Kosten entstehen.	
1 611109 4551 APL	Streusalz	0,00 + 1.200.876,48 - 1.200.876,48
	es wurde eine neue Post für Streusalz eröffnet	
1 611109 4590	Verbrauchsgüter für die Landesstraßenerhaltung	8.084.100,00 + 6.298.335,60 + 1.785.764,40
	s.o.	
1 611109 6110	Instandhaltung von Straßenbauten	4.627.100,00 + 6.458.189,59 - 1.831.089,59
	Es wird darauf hingewiesen, dass der Straßenerhalter die Netzverantwortung hat und damit immer wieder nicht vorhersehbare und damit unvermeidliche Kosten entstehen.	
1 611109 6140	Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen	210.000,00 + 165.668,08 + 44.331,92
	die Gewichtung im Bereich der Gebäude verschob sich von Reparaturen auf Neuerrichtungen (z.B. neue Lagerhallen für Salz und Splitt)	

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611109 6160	Instandhaltung von Maschinen	210.000,00 + 137.071,73 + 72.928,27
	weniger Reparaturen weil zum Teil neue Fahrzeuge und Geräte angeschafft wurden	
1 611109 6172	Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und sonstigen Fahrzeugen	400.000,00 + 354.836,65 + 45.163,35
	s.o.	
1 611109 6180 APL	Instandhaltungen der technischen Betriebsausstattung	0,00 + 162.048,49 - 162.048,49
	es wurde eine neue Post für Werkzeuge im Aufgabenbereich Instandhaltung von Anlagen eröffnet	
1 611109 7020	Geräteanmietungen (mit und ohne Fahrer)	1.000.000,00 + 1.211.417,55 - 211.417,55
	der Mehrbedarf entstand durch die Katatstrophenschäden	
1 611109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.100.000,00 + 1.231.173,33 - 131.173,33
	s.o.	
1 611129 4000	Bekleidung und Ausrüstung	420.000,00 + 539.116,74 - 119.116,74
	der Standard von Sicherheits- u. Schutzbekleidung ist stark gestiegen	
1 611133 0420	Technische Apparate und Geräte	56.600,00 + 24.137,89 + 32.462,11
	aufgrund des gesunkenen Personalstandes in der Material- und Bodenprüfstelle müssen mehr Leistungen bzw. Aufgaben nach außen vergeben werden	
1 611139 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	62.000,00 + 101.216,47 - 39.216,47
	aufgrund des gesunkenen Personalstandes in der Material- und Bodenprüfstelle müssen mehr Leistungen bzw. Aufgaben nach außen vergeben werden	

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611202 0605	Instandsetzungen für Straßen und Brücken B	19.825.000,00 + 36.009.185,97 - 16.184.185,97
<p>zu 1/611202: Der Mehraufwand kam dringenden Instandsetzungen an ehemaligen Bundesstraßen B (z.B. B64 Weizklamm, B114 Trieben-Sunk, B115 Präbichl, B115a Bahnunterführung Leoben, B320 Ennsbrücke Schladming) zugute. Der Ansatz wurde durch Mittel aus dem Katastrophenfonds des Bundes (€999.280) und durch eine Umwidmung von eingesparten Mitteln (€3,3 Mio.) bei der Bundesstraßenplanung (VSt. 1/610129-7280) verstärkt.</p>		
1 611203 0020	Grundstückseinlösungen für Straßen- und Brückenbauten	5.500.000,00 + 3.049.160,75 + 2.450.839,25
<p>Einsparung zugunsten Ansatz 611202</p>		
1 611203 0602	Straßen- und Brückenneu- und -ausbau, Vergebung an Dritte, L	6.084.000,00 + 3.871.043,98 + 2.212.956,02
<p>Einsparung zugunsten Ansatz 611202</p>		
1 611203 0603	Straßen- und Brückenneu- und -ausbau, Vergebung an Dritte B	19.185.000,00 + 15.554.088,68 + 3.630.911,32
<p>Einsparung zugunsten Ansatz 611202</p>		
1 611209 7296	Beitragsleistungen im Interesse des Straßen- und Brückenbaues	1.246.400,00 + 2.010.635,33 - 764.235,33
<p>Neben den Interessentenbeiträgen an die Wildbach- und Lawinverbauung wurden zahlreiche Kooperationen in Bauvorhaben mit Gemeinden finanziert.</p>		
1 611215 7790	Beiträge für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen	800.000,00 + 494.747,31 + 305.252,69
<p>Durch Verlangsamung in der Umsetzung geförderter Lärmschutzmaßnahmen durch Private kam es zur geringeren Auszahlung von Fördermitteln.</p>		
1 611305 7430	Zuwendungen an Firmen und Institutionen	100,00 + 41.000,00 - 40.900,00

Es wurden Förderungen an Joanneum Research (Untersuchung der Interessenskonflikte im Verkehr) und BIM (Veranstaltung Regio Move 08) ausbezahlt.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611309 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	210.000,00 + 88.949,46 + 121.050,54
zu 1/611309: Die Abweichungen belaufen sich in Summe auf 7%. Mehrinanspruchnahme von Firmen anstatt Einzelpersonen.		
1 611309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	620.000,00 + 701.315,32 - 81.315,32
s.o.		
1 611505 7355	Radwege - Neubau und Erhaltung	1.538.600,00 + 1.299.387,37 + 239.212,63
Der Minderverbrauch ist durch die Sperre des halben Kreditsechstels und durch Einsparung zugunsten des Ansatzes 611202 (Straßeninstandsetzung) bedingt.		
1 649014 7430 APL	Beiträge an Firmen und Institutionen (Wachstumsbudget)	0,00 + 67.000,00 - 67.000,00
Gem. Reg.Beschl. FA18A 50-1/2006-17 v. 7.4.2008 wurden aus dem Wachstumsbudget Mittel für die Förderung von Verkehrssicherheit relevanten Projekten umgewidmet und damit eine Aktion zur Steigerung des Fahrkönnens von Motorradfahrern unterstützt.		
1 649015 7690	Beiträge an Einzelpersonen	100,00 + 153.485,82 - 153.385,82
zu 1/64901: Mehrausgaben aus dem Verkehrssicherheitsfonds sind nach Maßgabe tatsächlich erzielter Einnahmen bei 2/64901 im Landesvoranschlag vorgesehen.		
1 649018 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen (Wachstumsbudget)	0,00 + 126.513,41 - 126.513,41
Gem. Reg.Beschl. FA18A 50-1/2006-17 v. 7.4.2008 wurden aus dem Wachstumsbudget Mittel für die Förderung von Verkehrssicherheit relevanten Projekten umgewidmet und damit die Verkehrssicherheits-Kampagne "Superei" finanziert.		
1 649019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 + 156.212,13 - 156.112,13
zu 1/64901: Mehrausgaben aus dem Verkehrssicherheitsfonds sind nach Maßgabe tatsächlich erzielter Einnahmen bei 2/64901 im Landesvoranschlag vorgesehen.		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 690204 7355	Beiträge an Gemeinden	72.000,00 + 301.600,00 - 229.600,00
Der Stadt Graz wurden ergänzende Verkehrsleistungen der GVB (Vertragszeitraum 2008-2012) abgegolten.		
1 690204 7420	Beiträge an den Verkehrsverbund	3.229.400,00 + 17.994.638,50 - 14.765.238,50
Auf Grund der Regierungsbeschlüsse GZ. FA4A-21.V07-1900/2007-150 vom 10.9.2007 und GZ. FA4A-21.V07-1900/2007-179 vom 3.12.2007 wurden der Abteilung A18 Mehreinnahmen aus der Mineralsteuererhöhung für Klimaschutz-Maßnahmen im Umfang von € 8 Mio. bereitgestellt. Zusätzlich wurde durch Bundesbeiträge gem. ÖPNRV-G §26 (3) eine Verstärkung über € 1,8 Mio. erreicht. Dadurch wurden überplanmäßige Ausgaben für die Aufrechterhaltung und Ausweitung der Verkehrsdienste bei Bus und S-Bahn im Rahmen des Verkehrsverbundes möglich.		
1 690204 7430	Beiträge an Verkehrsunternehmen	4.000.000,00 + 11.250,00 + 3.988.750,00
Einsparung zugunsten Post 7420 - Abwicklung über Verkehrsverbund		
1 690304 7420	Beiträge an den Verkehrsverbund	820.000,00 + 1.660.830,15 - 840.830,15
Um die positive Entwicklung des ÖV zu stärken, wurde vermehrt in Marketing für S-Bahn und Obersteirertakt investiert.		
1 690304 7430	Beiträge an Unternehmen	950.000,00 + 5.500,00 + 944.500,00
Einsparung zugunsten Post 7420 - Abwicklung über Verkehrsverbund		
1 690308 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	43.000,00 + 6.179,95 + 36.820,05
Einsparung zugunsten 1/690204-7420 - Abwicklung über Verkehrsverbund		
1 690618 7270	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Aufsichtsratsvergütungen	60.900,00 + 0,00 + 60.900,00

zu 1/690618: Um die Aufsichtsratsvergütungen in einem eigenen Sachkonto darstellen zu können, wurde die Post 7276 eröffnet.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 690618 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 + 62.544,30 - 62.544,30

s.o.

1 690708 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 230.000,00 - 230.000,00
-------------------	------------------------------------	--------------------------------------

Auf Grund des Regierungsbeschlusses GZ. FA4A-21.V08-1900/2007-45 vom 30.6.2008 wurden der Abteilung A18 aus dem Wachstumsbudget Mittel im Umfang von € 230.000 für das Projekt "Zukunft Infrastruktur Steiermark" außerplanmäßig bereitgestellt. Damit wurde ein Umfeldmanagement für den Ausbau der B320 zwischen Selzthal und Trautenfels beauftragt; Restmittel wurden in das Folgejahr übertragen.

1 710205 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 2.823.200,00 - 2.823.200,00
-------------------	-----------------------	--

Für die Sanierung von Schäden am Gemeindestraßennetz durch die Schadholzabfuhr infolge der Stürme "Paula" und "Emma" im Jahr 2008 wird eine Sonderförderung gewährt (RSB vom 23.6.2008, GZ.: FA18D 10-7/1993-2591).

1 712109 7020	Miet- und Pachtzinse	66.900,00 + 118.311,51 - 51.411,51
---------------	----------------------	--

Die Mehrausgaben ergeben sich durch Gebührstellung für die anfänglichen Mietzahlungen.

2 611105 8172 APL	Kostenbeiträge der ASFINAG für die betriebliche Erhaltung	0,00 + 254.502,13 + 254.502,13
-------------------	--	--------------------------------------

Refundierungen von der ASFINAG für die getätigte Vorfinanzierungen betreffend der Trennung der Mischmeistereien.

2 611200 8890 APL	Transferzahlungen von der EU	0,00 + 90.000,00 + 90.000,00
-------------------	------------------------------	------------------------------------

Für eine Radwegunterführung wurden EFRE-Kofinanzierungsmittel vereinnahmt. Diese wurden auf die Ausgabenseite umgebucht.

5 611233 0602	Straßen- und Brückenneu- und -ausbau	15.000.000,00 + 9.000.000,00 + 6.000.000,00
---------------	--------------------------------------	---

zu 5/611233 und 5/6901: Gem. Reg.Beschl. GZ FA18A-24-2/2007-24 v. 4.6.2007 wurde das beim Straßenbau veranschlagte Sonderinvestitionsprogramm auf Straßenbau (9 Mio.) und öffentlichen Verkehr (6 Mio.) aufgeteilt.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 690104 7420 APL	Beitrag des Landes für den Verkehrsverbund	0,00 + 6.346.393,77 - 6.346.393,77
S.O.		
5 690104 7430 APL	Beiträge an Verkehrsunternehmen	0,00 + 482.345,23 - 482.345,23
S.O.		
5 690404 7430 APL	Beiträge an Verkehrsunternehmen	0,00 + 501.055,76 - 501.055,76
S.O.		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 437.884,14 - 437.884,14
<p>Für die FA19D wurden in Summe € 360.000,- umgeschichtet. € 270.000,- mit dem RSB der FA4A-21.V08-1900/2008-4 und € 90.000,- mit dem RSB FA4A-21.V08-1900/2007-92. € 95.000,- vom LVA 2008 VSt. 1/527109-7280; € 150.000,- aus Gebührstellung 2007 VSt. 1/527109-7280; € 25.000,- aus Gebührstellung 2006 VSt. 1/527219-7280; € 90.000,- vom LVA 2008 VSt. 1/527109-7280.</p>		
1 022309 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer	111.000,00 + 244.446,75 - 133.446,75
<p>Die Überschreitung kann mit erhöhten Ausgaben für Werkverträge für freie Dienstnehmer begründet werden, welche für IST-Bestandsaufnahmen im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der Wasserwirtschaftlichen Planung notwendig waren.</p>		
1 022309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	408.400,00 + 221.299,88 + 187.100,12
<p>Die Einsparung war größtenteils für Mehrausgaben bei der Post 7275 (Werkverträge für freie Dienstnehmer) sowie notwendige Einsparungen für Mehrausgaben innerhalb des Unterabschnittes notwendig.</p>		
1 022309 7315	Werkverträge für freie Dienstnehmer, Sozialversicherungsbeiträge	16.000,00 + 46.893,91 - 30.893,91
<p>Die Überschreitung kann mit erhöhten Ausgaben für Werkverträge für freie Dienstnehmer begründet und damit verbunden waren erhöhte Sozialversicherungsbeiträge.</p>		
1 521209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	60.000,00 + 98.450,00 - 38.450,00
<p>Die Überschreitung kann mit erhöhten Ausgaben für Entgelte von Leistungen von Firmen begründet werden.</p>		
1 521305 7670	Kostenbeiträge	145.800,00 + 54.640,00 + 91.160,00
<p>Die Unterschreitung ergab sich durch notwendige Einsparungen für die Mehrausgaben innerhalb des Unterabschnittes.</p>		
1 521309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	255.100,00 + 299.249,04 - 44.149,04
<p>Die Überschreitung ergab sich durch notwendige Mehrausgaben innerhalb des Unterabschnittes.</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 527015 7355	Beiträge an Gemeinden für Maßnahmen der Abfallvermeidung und Abfallverwertung	129.000,00 + 216.187,50 - 87.187,50

Die Überschreitung ergab sich durch die Bereitstellung von nicht vorgesehenen Fördermitteln in der Höhe von rd. € 80.000,-- an die FA19A für das Projekt "Bewässerung hochwertiger landwirtschaftlicher Kulturen". Die Bedeckung erfolgte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit.

1 527015 7480	Beiträge an übrige Sektoren der Wirtschaft	3.100,00 + 50.000,00 - 46.900,00
---------------	---	---

Die Überschreitung kann mit der Förderung an den Dachverband der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände begründet werden. Die Bedeckung erfolgte im Rahmen der allgemeine Deckungsfähigkeit.

1 527015 7670	Beiträge an Abfallwirtschaftsverbände für Maßnahmen der Abfallvermeidung und Abfallverwertung	45.000,00 + 0,00 + 45.000,00
---------------	--	---

Die Unterschreitung ergibt sich durch die Auszahlung der veranschlagten Fördermittel des Jahres 2008 im Rechnungsjahr 2009.

1 527205 7670	Kostenbeiträge	1.363.900,00 + 912.169,92 + 451.730,08
---------------	-----------------------	---

Die Unterschreitung ergab sich durch eine Gebarungsänderung bei der Finanzierung des Vereines "Landentwicklung Steiermark" (Beauftragung statt Förderung).

1 620135 7790	Beiträge für die Errichtung von Einzelwasserversorgungsanlagen für Bauernhöfe und	380.000,00 + 304.373,00 + 75.627,00
---------------	--	--

Die Unterschreitung ist auf einen Rückgang der Investitionskosten für Einzelwasserversorgungsanlagen zurückzuführen und wurde mit Reg.Sitzungsbeschluss vom 11.2.2008, GZ:FA19A03Re1-2005/453 für Mehrausgaben bei Leistungen von Firmen zur Verfügung gestellt.

1 620169 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.200,00 + 105.390,87 - 55.190,87
---------------	---	---

Die Überschreitung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes für die Einrichtung der fördertechischen Projektsbegleitung für den Bau der Transportleitung Oststeiermark sichergestellt werden.

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 621115 7355	Beiträge an Gemeinden	49.300,00 + 0,00 + 49.300,00
Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes für Einzelabwasser-beseitigungsanlagen zur Auszahlung.		
1 621135 7790	Beiträge für Einzelabwasserbeseitigungsanlagen für Bauernhöfe und Einzelsiedlungen sowie Schutzhütten	558.700,00 + 1.287.947,00 - 729.247,00
Die Anzahl der Einzelabwasserbeseitigungsanlagen im ländlichen Raum hat erheblich zugenommen und ist auch auf die Fristensetzung gem. Wasserrechtsgesetz zurück zu führen. Bei gleichzeitiger Abwicklung der Bundesförderung war eine Zurückstellung der Landesförderung nicht möglich. Die Gewährung einer Bundesförderung ist auch in der Höhe gekoppelt an die Bereitstellung der Landesförderung. Die Bedeckungen für die Mehrausgaben konnten im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit, durch Mehreinnahmen sowie durch Einsparungen, Reg.Sitzungsbeschlüsse vom 7.4.2008, GZ.:FA19A03Re1-2005/461, 23.6.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/496, 8.9.2009, GZ.: FA19A03Re1-2005/520, sichergestellt werden.		
1 621179 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	59.600,00 + 0,00 + 59.600,00
Die Ausgaben erfolgten einerseits unter der apl. Post 7280 bzw. bei der apl. VSt 1/621185-7670.		
1 621185 7670 APL	Förderung der Steirischen Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH	0,00 + 36.336,00 - 36.336,00
Die Überschreitung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes für Beiträge an die Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH. sichergestellt werden.		
1 630103 0420	Technische Apparate und Geräte	44.400,00 + 85.773,38 - 41.373,38
Die Überschreitung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes sichergestellt werden.		
1 630109 7280	Honorare und sonstige Entgelte an Firmen	59.000,00 + 20.658,87 + 38.341,13
Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes zur Auszahlung.		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 630128 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 69.292,74 - 69.292,74
Die Überschreitung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes sichergestellt werden.		
1 631105 7760	Beiträge zu Hochwasserschutzmaßnahmen	6.813.100,00 + 6.014.353,15 + 798.746,85
Auf Grund der noch ausstehenden wasserrechtlichen und naturschutzrechtlichen Bewilligungen für den Schöcklbach und Mariatrosterbach im Rahmen des Sachprogrammes Grazer Bäche konnten die Grundablösen für diese Projekte nicht ausbezahlt werden. Die Auszahlung ist inzwischen größtenteils bereits erfolgt bzw. wird in der ersten Hälfte des Jahres 2009 durchgeführt.		
1 635003 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	20.000,00 + 136.405,36 - 116.405,36
Die Mehrausgaben begründen sich durch die Gebührstellung aus dem Rechnungsjahr 2007 für den geplanten Ankauf eines Hydraulikbaggers.		
1 711005 7782	Beiträge zur Förderung von Rutschhangsicherungen	243.800,00 + 179.078,22 + 64.721,78
Bezüglich der Einsparung wird mitgeteilt, daß für die Pflichtausgaben bei den VST 1/711109-7275 und 1/711109-7315 ein Mehrbedarf gegeben war.		
2 620117 2404 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an Gemeinden	0,00 + 184.260,01 + 184.260,01
Tilgung von Darlehen von Gemeinden.		
2 620117 2470 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an private Haushalte	0,00 + 455.067,54 + 455.067,54
Tilgung von Darlehen von natürlichen Personen.		
5 620024 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 117.000,00 - 117.000,00

Zur nachhaltigen Sicherung der Trinkwasserversorgung von Gemeinden in der Steiermark im Rahmen der regionalen Wasserversorgung wurden mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/463, 17.11.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/541, Mittel aus dem Deckungskredit "Wachstumsbudget" genehmigt.

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 620024 7480 APL	Beiträge an die Industrie und das Gewerbe	0,00 + 47.500,00 - 47.500,00
<p>Zur nachhaltigen Sicherung der Trinkwasserversorgung für die Industrie und das Gewerbe in der Steiermark im Rahmen der regionalen Wasserversorgung und für die Fortsetzung eines wasserwirtschaftlichen Know-how-transfers wurden mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/463, 17.11.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/541, Mittel aus dem Deckungskredit "Wachstumsbudget" genehmigt.</p>		
5 620024 7770 APL	Beiträge an Wasserverbände und Wassergenossenschaften	0,00 + 314.482,00 - 314.482,00
<p>Zur nachhaltigen Sicherung der Trinkwasserversorgung von Wasserverbänden und Wassergenossenschaften in der Steiermark im Rahmen der regionalen Wasserversorgung wurden mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/463, 17.11.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/541, Mittel aus dem Deckungskredit "Wachstumsbudget" genehmigt.</p>		
5 621024 7355 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 + 80.500,00 - 80.500,00
<p>Für den Ausbau von örtlichen Abwasserentsorgungsprojekten wurden Sonderförderungen an Gemeinden mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/463, 17.11.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/541, Mittel aus dem Deckungskredit "Wachstumsbudget" genehmigt.</p>		
5 621024 7770 APL	Beiträge an Wasserverbände und Wassergenossenschaften	0,00 + 53.518,00 - 53.518,00
<p>Für den Ausbau von örtlichen Abwasserentsorgungsprojekten wurden Sonderförderungen an Abwassergenossenschaften mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/463, 17.11.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/541, Mittel aus dem Deckungskredit "Wachstumsbudget" genehmigt.</p>		
5 621025 7480	Beiträge an die Industrie und das Gewerbe	119.000,00 + 0,00 + 119.000,00
<p>Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes zur Auszahlung.</p>		
5 621025 7770	Beiträge an Wasserverbände und Wassergenossenschaften	3.417.900,00 + 2.465.394,00 + 952.506,00
<p>Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes und mit Reg.Sitzungsbeschlüssen vom 7.4.2008, GZ.:FA19A03Re1-2005/461, 23.6.2008, GZ.: FA19A03Re1-2005/496, 8.9.2009, GZ.: FA19A03Re1-2005/520, zur Auszahlung.</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 621035 7790	Beiträge an Einzelpersonen	290.000,00 + 94.212,98 + 195.787,02

Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes und mit Reg.Sitzungsbeschluss vom 23.6.2008, GZ.:FA19A03Re1-2005/493 bei der VSt 1/022309-7280 zur Auszahlung.

KAGPA - Krankenanstalten-Personalamt

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 095010 5900	Landeskrankenfürsorge im Bereich der Landeskrankenanstalten, Beihilfen	470.000,00 + 354.846,51 + 115.153,49
<p>Im Bereich der Beihilfen wurden aufgrund höherer Kassenleistungen bzw. Wegfall der Kassenleistungen bei Brillen und weniger Anträgen als in den Vorjahren die veranschlagten Mittel nicht zur Gänze benötigt.</p>		
1 559000 5200	Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Vertragsbediensteten	207.500,00 + 176.144,99 + 31.355,01
<p>Die Unterschreitung zum Voranschlag ist durch die Fluktuation bedingt.</p>		
1 559000 5630	Verschiedene Aufwandsentschädigungen	314.000,00 + 269.003,96 + 44.996,04
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass die Budgetierung auf Basis der IST-Werte des Vorjahres erfolgt ist und die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt waren.</p>		
1 559000 5635	Fahrtkostenzuschüsse	5.100.000,00 + 5.983.320,31 - 883.320,31
<p>Die Überschreitung ist mit der Erhöhung des Fahrtkostenzuschusses im Jahr 2007 begründet, was zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt war.</p>		
1 559000 5670	Belohnungen und Geldaushilfen	2.100.000,00 + 2.700.885,33 - 600.885,33
<p>Zu Lasten dieser Finanzposition werden die Ausgaben für Dienstjubiläen verbucht. Eine erhöhte Anzahl von Anlassfällen ist die Ursache für die Überschreitung.</p>		
1 559000 5800 APL	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für Beamte	0,00 + 118.417,46 - 118.417,46
<p>Die Überschreitung ist mit der zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannten Aufhebung der Selbstträgerschaft und der Einführung der Dienstgeberbeitragspflicht zum Familienlastenausgleichsfond ab 1.5.2008 begründet.</p>		
1 559000 5820	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für Vertragsbedienstete	25.000,00 + 15.474.028,13 - 15.449.028,13
<p>Die Überschreitung ist mit der zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannten Aufhebung der Selbstträgerschaft und der Einführung der Dienstgeberbeitragspflicht zum Familienlastenausgleichsfond ab 1.5.2008 begründet.</p>		

KAGPA - Krankenanstalten-Personalamt

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 559000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	839.000,00 + 1.365.700,92 - 526.700,92
<p>Die Überschreitung ist mit der zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannten Aufhebung der Selbstträgerschaft und der Einführung der Dienstgeberbeitragspflicht zum Familienlastenausgleichsfond ab 1.5.2008 begründet.</p>		
1 559000 5840	Leistungen aus der Selbstträgerschaft nach dem Familienlastenausgleichsgesetz für Beamte	98.000,00 + 31.128,30 + 66.871,70
<p>Die Unterschreitung ist mit der zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannten Aufhebung der Selbstträgerschaft und der Einführung der Dienstgeberbeitragspflicht zum Familienlastenausgleichsfond ab 1.5.2008 begründet.</p>		
1 559000 5850	Leistungen aus der Selbstträgerschaft nach dem Familienlastenausgleichsgesetz für	12.401.700,00 + 5.317.119,19 + 7.084.580,81
<p>Die Unterschreitung ist mit der zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannten Aufhebung der Selbstträgerschaft und der Einführung der Dienstgeberbeitragspflicht zum Familienlastenausgleichsfond ab 1.5.2008 begründet.</p>		
1 559010 5000	Geldbezüge der Beamten	2.250.000,00 + 1.880.517,25 + 369.482,75
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass die Budgetierung auf Basis der IST-Werte des Vorjahres erfolgt ist und die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt waren.</p>		
1 559010 5100	Geldbezüge der ganzjährig beschäftigten Vertragsbediensteten nach Entlohnungsschema I und	8.624.000,00 + 10.254.609,41 - 1.630.609,41
<p>Die Überschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die Planwerte 2007 fortgeschrieben wurden und die tatsächliche Lohnerhöhung in der Höhe von 2,7% zuzüglich der Einmalzahlung in der Höhe von € 175,- betrug.</p>		
1 559010 5101	Geldbezüge der ganzjährig beschäftigten Vertragsbediensteten nach Entlohnungsschema II und	134.000,00 + 195.209,17 - 61.209,17
<p>Die Überschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die Planwerte 2007 fortgeschrieben wurden und die tatsächliche Lohnerhöhung in der Höhe von 2,7% zuzüglich der Einmalzahlung in der Höhe von € 175,- betrug. Weiters ist zu berücksichtigen, dass sich durch die Fluktuation eine Abweichung zum Voranschlag ergibt.</p>		

KAGPA - Krankenanstalten-Personalamt

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 559010 5670	Belohnungen und Geldaushilfen	240.000,00 + 206.389,83 + 33.610,17

Zu Lasten dieser Finanzposition werden die Ausgaben für Dienstjubiläen verbucht. Eine erhöhte Anzahl von Anlassfällen ist die Ursache für die Überschreitung.

1 559010 5820	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für Vertragsbedienstete	374.000,00 + 450.581,52 - 76.581,52
----------------------	--	--

Die Überschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die Planwerte 2007 fortgeschrieben wurden und die tatsächliche Lohnerhöhung in der Höhe von 2,7% zuzüglich der Einmalzahlung in der Höhe von € 175,- betrug.

1 559010 5830	Sonstige Dienstgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit der Vertragsbediensteten	1.733.000,00 + 2.063.886,66 - 330.886,66
----------------------	--	---

Die Überschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die Planwerte 2007 fortgeschrieben wurden und die tatsächliche Lohnerhöhung in der Höhe von 2,7% zuzüglich der Einmalzahlung in der Höhe von € 175,- betrug.

1 559020 5831	Pensionskassenbeitrag für Vertragsbedienstete	12.000,00 + 71.167,09 - 59.167,09
----------------------	--	--

Die Überschreitung ist damit begründet, dass sich die bei der Planung nicht berücksichtigte tatsächliche Lohnerhöhung auch beim Pensionskassenbeitrag niederschlägt.

LBD - Abteilungsgruppe Landesbaudirektion

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020609 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	160.900,00 + 655.291,39 - 494.391,39

Die Abweichung ergibt sich durch die Beschaffung von hochgenauen 3D Airborne Laserscanner (ALS) Daten für das Land Steiermark und die dafür notwendigen Umwidmungen (RSB LBD-GIS-71.04-2/2008-14 vom 23.4.2008) sowie durch Kooperationsverträge mit dem BMLFUW, der WLVL und dem LFRZ aufgrund der Abwicklung über LBD-GIS.

LAD - Landesamtsdirektion

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020818 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 + 42.240,00 - 42.240,00

Mit Regierungsbeschluss GZ.: LAD-09.10-750/2007-26 vom 13. November 2007 wurden für die Durchführung des Projektes "Umfassende Aufgabenkritik in der Steirischen Landesverwaltung" Mittel in der Höhe von € 126.000,-- üpl. zur Verfügung gestellt. Im Haushaltsjahr 2008 wurde aus der Gebührrstellung dieser Mittel eine Summe in der Höhe von € 42.240,-- zur Auszahlung gebracht.

1 021989 7280 APL	Öffentlichkeitsarbeit - Sonstige	0,00 + 94.098,45 - 94.098,45
--------------------------	---	---

Die von der FA4A zentral verwaltete VSt 1/021989-7280 "Öffentlichkeitsarbeit-Sonstige" wurde apl. eröffnet und die für den Zweck der Öffentlichkeitsarbeit benötigten Mittel zu dieser Haushaltsstelle umgewidmet. Im Haushaltsjahr 2008 wurden im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit des Landes Steiermark hauptsächlich Inserateschaltungen verrechnet.

1 059979 4035 APL	Ankauf von Anerkennungspräsenten	0,00 + 47.659,79 - 47.659,79
--------------------------	---	---

Bei der apl. VSt 1/059979-4035 ist die haushaltsgerechte Verbuchung des Ankaufs von Anerkennungspräsenten vorgenommen worden.

LTDIR - Landtagsdirektion

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 001001 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	310.000,00 + 506.769,27 - 196.769,27

Aufgrund der Beschlüsse der Präsidialkonferenz, mit einer "Probeachse Landstube" die Grundbedingungen für die Sanierung der "Landstube 2009/10" zu erforschen, sowie der Errichtung von Sicherheitsschleusen in der Landstube, entstanden Mehrkosten welche durch Einsparungen bei anderen Posten bedeckt wurden.